www.zwiebel-es.de

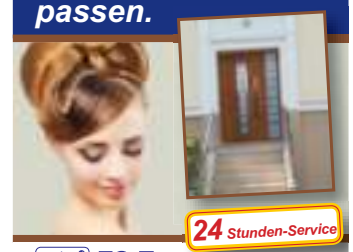
25 Jahre

15. Mai 2026 · KW 20 · 25. Jahrgang

Zwiebel

Das Vereinsforum der Eßlinger Zeitung mit den Amtsblatt-Seiten

Türen, die zu mir passen.



24 Stunden-Service

ES Tore
Türen Antriebe

Fritz-Müller-Straße 115
73730 Esslingen
Tel.: 07 11/93 18 44-13
www.es-tore.de

DRAHTMAYR

Sichtschutz & Photovoltaik in einem System!

RANKO SOLAR
SICHTSCHUTZSTREIFEN
für Doppelstabmattenzäune (für Privatkunden)



0711 345599-0

Lichtäckerstraße 8
73770 Denkendorf
denkendorf@draht-mayr.de

Scan für mehr Infos

Blickpunkt Bahnhofstraße

Die MUTTERTAGSAKTION auf der Bahnhofstraße war ein großer Erfolg. 100 Kinder haben sehr kreativ Blumentöpfe bemalt, passende Blumenstöcke ausgesucht und sie durften ihre wunderschönen Blumentöpfe den Muttis zum Muttertag schenken. Es hat sehr viel Freude gemacht den Kindern zu helfen, und zu sehen mit welcher Begeisterung sie dabei sind. Wir von der BAHNHOSTRASSENINITIATIVE haben uns gefreut, daß wieder einmal eine erfolgreiche Aktion unsere Bahnhofstraße belebte. Ihre Betreuerin der Bahnhofstraße Elke Paul.



Muttertagsaktion *Foto: e*

ESSLINGEN informiert

Diese Woche im Amtsblatt

- Wie bei Bauen, Mobilität & Klimaschutz gespart wird
- Mehr Bäume für den Bahnhofsvorplatz
- VHS am Eck: Lebendiger & kreativer Treffpunkt
- Warum der Tourismus auf Erfolgskurs ist
- Das ist am Internationalen Museumstag geboten

Das Amtsblatt lesen: bitte wenden!



ELEGANZ TRIFFT GENUSS

TEAM WERK ESSLINGEN

125 JAHRE · ECHTE WEINE · ECHTER GENUSS

WHITE PARTY
13. JUN · 18 UHR

Weitere Infos & Tickets unter:
TEAMWERK-ESSLINGEN.DE

Mairüben, Kohlrabi und Rettich aus eigenem Anbau, gut und lecker!

Am Mittwoch und Samstag auch auf dem Esslinger Wochenmarkt!

EGLISENHOF
Gutes natürlich erntefrisch!

Gemüse. Wein. Hofladen.
Dieter & Bärbel Clauss
Bergstraße 200
73733 Esslingen-Sulzgries
Telefon 0711 / 32 80 777

geöffnet: Di + Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 13 Uhr | www.eglisenhof.de

Pilates - Kurs

Ab Montag 08. Juni 2026
startet ein neuer

Pilates - Kurs

120,00 € Kurs mit 10 Terminen à ca. 50 - 60 min

Infos und Anmeldung, telefonisch oder direkt in unserer Praxis

de facto
Therapiezentrum
Plochinger Str. 46 - 73730 Esslingen - Telefon (0711) 550 20 30
www.defacto-esslingen.de



Dr. Ahnefeld
Zahnärzte &
Oralchirurgen

... LÜCKEN?

Implantatzentrum
DR. AHNEFELD

Mettinger Str. 123 | 73728 Esslingen | T 0711 758 768 66 | praxisklinik-ahnefeld.de



Mutig.
Neue Ideen
vom Fachmann.

Oskar Ernst GmbH
73728 Esslingen
Tel. 0711 356510
stuckateur-ernst.de

Kütter & Scharpf GmbH
73728 Esslingen
Tel. 0711 9378130
kuetter-scharpf.de

ERNST
Stuckateur

KÜTTER & SCHARPF
Maler_Lackierer_Handwerker

Wir sind Tag und Nacht telefonisch erreichbar!
0711 3512-2433
bestattungsinstitut@esslingen.de
Urbanstraße 67 · 73728 Esslingen am Neckar
Qualifizierter Bestatter, empfohlen von der Verbraucherinitiative Bestattungskultur Aeternitas e.V.
bestattungsinstitut.esslingen.de
Bestattungsinstitut Esslingen am Neckar



Malteser
...weil Nähe zählt.



Jetzt unverbindlich anrufen und mehr erfahren:
0221 12606-2002 oder unter www.malteser-hausnotruf.de



Bestattungsinstitut Arthur Dorn OHG
„Ehre den Toten – Dienst den Lebenden"
Wir helfen Ihnen bei jedem Sterbefall, erledigen alle Formalitäten und sind als Familienunternehmen seit über 50 Jahren persönlich für Sie da.
Urbanstraße 55
73728 Esslingen
Telefon: 07 11 / 31 33 85 und 07 11 / 36 11 05
kontakt@bestattungen-dorn.de
www.bestattungen-dorn.de

Der ärztliche Wochenenddienst bzw. Feiertagsdienst beginnt als Notfalldienst samstags, sonntags und feiertags jeweils um 8 Uhr und endet um 8 Uhr des folgenden Tages. Es wird gebeten den Notfalldienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen.

Ärztlicher Notdienst

Allgemeiner ärztlicher Notfalldienst:

Telefon 116 117 (Anruf ist kostenlos). Allgemeine Notfallpraxis Esslingen, Klinikum Esslingen, Haus 1, Ebene 0, Hirschlandstr. 97: Mo bis Do von 18 bis 23 Uhr, Fr von 16 bis 23 Uhr, Sa, So und an Feiertagen von 8 bis 23 Uhr.

Kinderärztlicher Notfalldienst:

Telefon 116 117 (Anruf kostenlos). Kinderärztliche Notfallpraxis Esslingen, Klinikum Esslingen, Hirschlandstr. 97: Mo bis Fr von 19 bis 22 Uhr, Sa, So und an Feiertagen von 9 bis 21 Uhr.

Augenärztlicher Notfalldienst:

Telefon 116 117 (Anruf kostenlos)

HNO-ärztlicher Notfalldienst:

Telefon 116 117 (Anruf kostenlos)

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Telefon 0711 / 78 77 - 755, Kassenzahnärztliche Vereinigung (KZV).

Tierärztlicher Notdienst:

Esslingen, Esslingen-Zell & Plochingen: Mo bis So: 8 bis 19 Uhr. AniCura Kleintierzentrum Neckarwiesen, Fritz-Müller-Str. 144, Esslingen, Telefon 0711 / 35 98 28. Wir bitten um telefonische Ankündigung.

Tierärztlicher Notdienst Landkreis Esslingen:

Wenn Haustierarzt nicht erreichbar, Mo bis So und Feiertage: 8 bis 22 Uhr; Telefon: 0 70 22 / 2 79 06 92. Ab 22 Uhr Tierklinik Stuttgart-Plieningen, Hermann-Fein-Str. 15, Telefon: 0711 / 63 73 80. 24-Stunden-Notdienst. In sehr dringenden Fällen bitte direkt in die Tierklinik fahren.

Apothekendienst

Notdienstwechsel der Apotheken ist immer um 8.30 Uhr.

Freitag, 15.05.2026

Lerchen-Apotheke
Dresdener Str. 13, 73730 Esslingen
Telefon 0711 / 31 25 45

Apotheke VITA Bad Cannstatt
Seelbergstr. 24, 70372 Stuttgart
Telefon 0711 / 5 00 45 45

Samstag, 16.05.2026

Obertor-Apotheke
Obertorstr. 41, 73728 Esslingen
Telefon 0711 / 3 96 95 80

Adler-Apotheke Kernen
Fellbacher Str. 1, 71394 Kernen im Remstal
Telefon 07151 / 4 15 56

Sonntag, 17.05.2026

Rosenau-Apotheke
Plochinger Str. 81, 73730 Esslingen
Telefon 0711 / 3 15 47 70

Apotheke Alte Mühle Obertürkheim
Augsburger Str. 674, 70329 Stuttgart
Telefon 0711 / 9 32 59 47

Montag, 18.05.2026

Hirsch Apotheke
Kreuzstr. 45, 73730 Esslingen
Telefon 0711 / 9 39 20 30

Rathaus-Apotheke Wendlingen
Uracher Str. 4, 73240 Wendlingen am Neckar
Telefon 07024 / 22 30

Dienstag, 19.05.2026

Apotheke Deizisau
Plochinger Str. 40, 73779 Deizisau
Telefon 07153 / 55 00 77

Central-Apotheke am Hundertwasserbau
Zehntgasse 1, 73207 Plochingen
Telefon 07153 / 8 33 60

Mittwoch, 20.05.2026

Pliensau-Apotheke
Oberer Metzgerbach 2, 73728 Esslingen
Telefon 0711 / 35 68 13

Kastell Apotheke im Kaufland
Wertstr. 12, 73240 Wendlingen am Neckar
Telefon 07024 / 8 05 82 10

Donnerstag, 21.05.2026

Sonnen-Apotheke ES-Sulzgries
Maienwalterstr. 23, 73733 Esslingen
Telefon 0711 / 37 22 55

Apotheke am Rathaus
Sielminger Hauptstr. 29, 70794 Filderstadt
Telefon 07158 / 949 0145

Freitag, 22.05.2026

Schelztor-Apotheke
Schelztorstr. 42, 73728 Esslingen
Telefon 0711 / 35 21 41

Rathaus-Apotheke Denkendorf
Friedrichstr. 6, 73770 Denkendorf
Telefon 0711 / 34 41 03

Notdienste

Wildwasser Esslingen:
Fachberatungsstelle bei sexualisierter Gewalt, Richard-Hirschmann-Str. 47, Esslingen. Beratung für Kinder, Jugendliche und Frauen sowie für Bezugspersonen und Fachkräfte, Telefon 0711 / 35 55 89.

Stromstörungen:
EnBW, Telefon 0800 / 3 62 94 77.

Störmeldungen bei Gas und Wasser:
Stadtwerke Esslingen, Telefon 0711 / 3 90 72 22.

Sanitär, Heizung, Klempner:
Sa bis So 10 bis 18 Uhr: Tatar Haustechnik, Stettener Hauptstraße 116, Leinfelden-Echterdingen, Telefon 0174 / 9 30 15 63.

Störungen des Brenners:
Fa. W. Schmidgall, Heerweg 17, Denkendorf, Telefon 0711 / 3 46 10 15.

Oel- und Gasfeuerungen:
Fa. Wenzelburger, Bernhausen, Telefon 0711 / 70 25 06 und 0711 / 70 20 90.

Sturmschäden-Schnelldienst:

für Dach und Kamin, Fa. Becker, Neuhausen, Telefon 0 71 58 / 6 13 31.

Schlüsseldienst und Schlosserarbeiten:

Fa. Schonert, Telefon 0711 / 62 62 04, Fa. Sancak, Telefon 0711 / 35 27 22, sonntags 0711 / 3 16 03 22.

Handwerker-Dienst:

Telefon 0180 / 5 35 68 78.

Rohr- und Kanalreinigung:

Fa. Ex-Rohr-Service, Telefon 0711 / 357477, Fa. Arkus, Telefon 0711 / 34 16 76 76, Fa. Thomas der Rohrblitz, Telefon 0711 / 3 88 05 00,
Fa. BUG, Telefon 0711 / 3 16 16 19.

Wasserschaden:

Telefon 0 70 21 / 7 41 55 und 0171 / 7 52 83 62.

DLRG:

Telefon 0711 / 3 45 41 81.

Wasserrettungsdienst:

Telefon 112.

Bei Todesfällen:

Stadt Esslingen, Urbanstr. 67: Telefon 0711 / 35 12 24 33 oder 0171 / 2 21 81 80.

Bestattungsinstitut Arthur Dorn OHG: Urbanstr. 97, Esslingen, Telefon 0711 / 31 33 85.

Frauen helfen Frauen, Frauenhaus Esslingen e.V.:

Beratung für Frauen, die von Gewalt betroffen sind. Beratungs- und Geschäftsstelle, Telefon 0711 / 35 72 12. Frauenhaus, Telefon 0711 / 37 10 41.

Offene Sprechstunde für werdende Mütter und Väter:

Information, Vermittlung, persönliche Beratung, Elterngeld, Elternzeit. Jeden ersten Montag im Monat (nicht in den Schulferien) von 16 bis 17.30 Uhr, keine Anmeldung erforderlich. Psychologische Beratungsstelle, Diakonisches Beratungszentrum Esslingen, Berliner Str. 27, Esslingen, Telefon 0711 / 34 21 57-100, www.kdv-es.de.

Al-Anon (Angehörige von Alkoholkranken):

Telefon 0 71 95 / 41 90 34.

Anonyme Alkoholiker:

Telefon 0711 / 71 95 34 76 oder 0711 / 1 92 95.

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe, Esslingen e.V.:

Telefon 0711 / 6 56 83 77 und 0711 / 37 18 94.

HUPS 24 Haus- und Pflegenotruf
Hausnotruf mit Pflegefachkräften
Ihr lokaler Anbieter für 24-Stunden Hausnotruf.



Wir beraten Sie gerne!
0711 34213-0
info@hups24.de
www.hups24.de
Ein Unternehmen der Stiftung Sozialstation Esslingen

Stadtjugendring Esslingen e.V.

Ausbildung zur Jugendleitung 2026

Ohne die tatkräftige Unterstützung ehrenamtlich engagierter junger Menschen gäbe es viele Angebote für Kinder und Jugendliche – sei es in Ferienprogrammen, Freizeiten oder Jugendtreffs – nicht. Voraussetzung ist das Interesse an gesellschaftlicher Mitgestaltung, der Wille, sich für andere einzusetzen, oder der Wunsch, eine bereichernde Zeit mit Gleichaltrigen zu verbringen.



Von der Idee zur Umsetzung – ein Ferienprogramm planen!
Foto: SJR Esslingen

Doch auch Qualifikation spielt eine zentrale Rolle: Wie begleiten Ehrenamtliche Angebote so, dass sie vielfältigen Interessen und Persönlichkeiten gerecht werden? Welches Wissen und welche Fähigkeiten braucht man, um Kindern und Jugendlichen einen sicheren und fairen Rahmen zu bieten? Die Antwort darauf gibt seit Jahrzehnten die JuLeiCa, die Basisausbildung für Jugendleitungen. Die Card bescheinigt die grundsätzliche pädagogische Eignung für die Arbeit mit jungen Menschen. Zu den Inhalten zählen Grundlagen der (Spiel-) Pädagogik, Jugendschutz, Aufsichtspflicht sowie Planung, Durchführung und Auswertung von Angeboten. Hier entwickeln Teilnehmende Projektideen im Team und sammeln wertvolle Erfahrungen.

Im April fand bereits eine Schulung mit 18 Teilnehmenden statt. Weitere Durchgänge sind im Sommer in Kooperation mit einem Esslinger Gymnasium und im Herbst als öffentlicher Kurs geplant. Termine und Anmeldung sind auf der Homepage des SJR zu finden.

Philharmonischer Chor Esslingen

Wer singt, wer spielt



Süddeutsche Kammersolisten Stuttgart *Foto: Bulgrin*

Viel geschrieben haben wir bisher über das bzw. die Werke, die am 21. Juni ab 19 Uhr in der Esslinger Frauenkirche auf dem Programm stehen: Joseph Haydns Oratorium „Die Schöpfung“ und Maurice Ravels „L'Aurore“. Höchste Zeit, auf die zahlreichen Interpreten einzugehen: drei Solisten (Sopran, Tenor, Bariton), Chor, Orchester, Dirigentin. Lassen sie uns mit dem Orchester beginnen, denn es feiert in diesem Jahr sein 40jähriges Bestehen. Es sind die „Süddeutschen Kammersolisten Stuttgart.“

Sie setzen sich aus Orchestermusikern und freiberuflichen Musikern des Raumes Stuttgart, Heilbronn, Karlsruhe zusammen. Ein Hauptanliegen von ihnen ist es, gemeinsam mit profilierten Chören oratorische Literatur in ihrer gesamten Bandbreite aufzuführen. Das Orchester konzertiert regelmäßig mit dem Philharmonischen Chor Esslingen. Es wurde eingeladen zu namhaften Konzertreihen wie den Int. Domkonzerten St. Blasien, den Donaueschinger Musiktagen, den Domkonzerten Schleswig sowie den Münsterkonzerten Konstanz und Ulm. Sein Repertoire reicht von Bach und Händel bis Bernstein, Honegger, Kaminski, Strawinsky, Britten, Rutter und Jenkins. Bis 2022 war Albert Boesen (ehemaliger Konzertmeister des SWR-Symphonieorchester Stuttgart) Konzertmeister des Ensembles. Seit 2023 bekleidet die renommierte Geigerin Nina Karmon (Ebersberg) diese Funktion.

Die Zusammenarbeit mit dem Philharmonischen Chor Esslingen begann im Jahr 2000 mit Mozarts „c-Moll Messe“ unter der Leitung von Sabine Layer. Es folgten Werke von Bach, Händel, Haydn, Mendelssohn-Bartholdy, Dvorak, Duruflé und Verdi. Einen Höhepunkt markierte das Oratorium „Elias“ zum 25-jährigen Jubiläum von Sabine Layer am 19. Oktober 2025 in der Frauenkirche.

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von

KARL SCHARPF
BAD·SANITÄR·HEIZUNG·BLECH
Ihre Profis für Bäder in Esslingen
Fritz-Müller-Str.136 · Esslingen
0711 939 380 · www.karl-scharpf.de

SA	SO	MO	DI
12°/5°	15°/5°	17°/7°	18°/8°

WetterKontor

Bei uns halten sich viele Wolken, nur hier und da scheint die Sonne durch kleine Wolkenlücken. Örtlich fällt auch noch Regen. Die Höchsttemperaturen liegen in den Nachmittagsstunden bei 10 bis 12 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Nordwest. Morgen wechseln sich Sonnenschein und Wolken ab, Regenschauer bleiben die Ausnahme. Die Temperaturen steigen auf 13 bis 15 Grad.

SO SCHMECKT'S AN PFINGSTEN
WIDMAYERS WELT
UNSERE ANGEBOTE VOM 18.05. BIS 23.05.2026

T-Bone Steak
mariniert, eine Grillspezialität für echte Grillfans 100 g 2,98 €

Fleischspieße
vom Schwein mit Zwiebel, Paprika und Bauch 100 g 1,69 €

Peppadew-Lyoner
süßlich pikant, mit Kirschpaprika 100 g 1,98 €

Rostbratwürste
im zarten Natursaitling 100 g 1,69 €

Grobe Mettwurst
würzig und vollmundig, ein leckerer Brotaufstrich 100 g 1,69 €

Schinkenspeck
mild und zart 100 g 2,39 €

Schweizer Wurstsalat
mit Emmentaler Käse 100 g 1,68 €

Mittwochstüte gültig nur am 20.05.2026
Kalbsgulasch
für Sie von Hand geschnitten (kg/16,90 €) 400 g 6,75 €

Grillsparpaket der Woche
Rote Wurst
im 10-er Pack 100 g 1,29 €

METZGEREI WIDMAYER GMBH & CO. KG · WÄLDENBRONNER STRASSE 27 · 73732 ESSLINGEN

KOSTENFREIER EIGENTÜMER-INFOABEND
Chancen & Risiken beim privaten Immobilienverkauf
Mit **Notarin Alexandra Müller** & **Immobilienexperte Birol Demir**.
Praxisnaher Abend für Eigentümer, die ihren Bestpreis kennen wollen.
MARKTWERT · RECHTSSICHERHEIT · VERKAUFSSTRATEGIE
DO. 28. MAI 2026 · 17:30 UHR
Altes Rathaus, Bürgersaal · Esslingen
JETZT PLATZ SICHERN · EINTRITT FREI
☎ 0711 255 100 44
Plätze begrenzt · Anmeldung auch per QR-Code

MATTES IMMOBILIEN
VERMITTLUNG SCHÖNER IMMOBILIEN
MATTES IMMOBILIEN GMBH
Merkelstraße 18
73728 Esslingen
Tel. 0711 6646840
mattes-immobilien.de

BYD
BYD SEAL 6 DM-i TOURING Comfort
für 319 € monatlich*

Fahrzeugpreis:	45.490,89 €
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Gesamtlaufleistung:	40.000 km
Sonderzahlung:	0,00 €
Laufzeit:	48 Monate
48 monatliche Leasingraten à:	319,00 €*

BYD SEAL 6 DM-i Touring Comfort: Energieverbrauch gewichtet kombiniert: 11,2 kWh/100 km plus 1,7 l/100 km; Kraftstoffverbrauch kombiniert bei entladener Batterie: 5,0 l/100 km; CO2-Emissionen gewichtet kombiniert: 38 g/km; CO2-Klasse gewichtet kombiniert: B; CO2-Klasse bei entladener Batterie: C | * Freibleibendes Leasingangebot der Arval Deutschland GmbH, Bajuwarenring 5, 82041 Oberhaching, für Privatkunden | Bonität vorausgesetzt | zzgl. Überführungskosten in Höhe von 1.190,00 € | nicht kombinierbar mit anderen Aktionen | Abbildung zeigt Sonderausstattungen und Zubehör gegen Mehrpreis | alle Preise inkl. Mehrwertsteuer | Irrtümer und Änderungen vorbehalten.
BUILD YOUR DREAMS
BYD | RUSS JESINGER AUTOMOBILE
Russ Jesinger Automobile SE & Co. KG
Plochinger Str. 108 | 73730 Esslingen
0711310080 | byd.russjesinger.de

HAHN + KELLER
Ihr Partner in allen Immobilienfragen
Ihre Nr.1 seit 1975

Sie planen Ihren Immobilienverkauf?



Wir suchen im Auftrag von bonitätsgeprüften Kunden Immobilien vor Ort.
Rufen Sie uns unverbindlich an!



Telefon 0711 39 69 70-11 · www.hahn-keller.com

Sozialstation ESSLINGEN

Gut betreut - zuhause sicher leben

Unser Angebot umfasst Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaft und Pflegerische Hilfen, Essen auf Rädern, Hausnotruf/Mobilnotruf und Beratung für Angehörige.

Wir beraten Sie gerne!
0711 39 69 88 0
info@sozialstation-esslingen.de
sozialstation-esslingen.de

peter garnich
steinhauerei

Grabmale
Restaurierung
Steinmetz-, Steinbildhauermeister/-in

Stettener Straße 127 | 73732 Esslingen
Telefon (07 11) 3 00 58 52
www.steinhauerei.de



Sozialstation Esslingen gGmbH

VORTRAG: Wenn das Aufschieben zum Problem wird

Terminkorrektur: Der Termin ist am 20.Mai, nicht im Juni
Die Sozialstation Esslingen lädt am Mittwoch, 20. Mai 2026 um 18.30 Uhr ins Gemeindehaus der ev. Kirchengemeinde Hegensberg-Liebersbronn, Liebersbronner Str. 35, Esslingen, zum Vortrag „Prokrastination – Wenn das Aufschieben zum Problem wird" – Warum fällt uns das Anfangen oft so schwer? -
mit Prof. Dr. Friederike Gerstenberg, Professorin für Psychologie, Hochschule Esslingen
Systemische Therapeutin und Supervisorin (DGSF), ein.
Was genau ist Prokrastination und ab wann wird sie zum Problem?
Welche Mechanismen halten den Teufelskreis des Aufschiebens aufrecht?
Welche praktischen Strategien helfen aus der Prokrastinationsfalle?
Gibt es Möglichkeiten zur Selbsthilfe und wann ist professionelle Unterstützung sinnvoll?
Fragen über Fragen.... Bestimmt haben Sie auch weitere. – Wir versuchen, Antworten darauf zu finden.
Frau Prof. Dr. Friederike Gerstenberg, wird einen Vortrag halten und auch für Fragen zur Verfügung stehen.
Der Eintritt ist frei.
Die Sozialstation Esslingen gGmbH setzt mit diesem Vortrag die gute Tradition des mit der Sozialstation fusionierten Krankenpflegevereins Hegensberg-Liebersbronn e.V. fort und freut sich auf reges Interesse und zahlreiche Teilnahme.

StadtSeniorenRat Esslingen e.V.

Wandern, surfen und singen- alles kostenlos



Kurs "Fit auf dem Smartphone" Foto: SSR

Wanderung
Die nächste, ca. 8 km lange Wanderung (180 Höhenmeter) am 20. Mai führt zu den drei Bürgerseen bei Kirchheim. Startpunkt ist Dettingen am Fuße der Teck. Über eine historische Steinbrücke geht es anschließend leicht bergan durch blühende Obstwiesen und danach im Wald zum Hindenburghain auf dem Käppele mit einer tollen Aussicht auf den Albtrauf. Die Strecke führt weiter über das Hörnle und den Herrschaftsweg bis zur Einkehr in den Kiosk am Bürgersee. Treffpunkt: 8 Uhr vor dem Bahnhof Esslingen, Abfahrt S1 nach Kirchheim, Gleis 8 um 8.13 Uhr, Weiterfahrt mit dem Bus nach Dettingen, VVS 4 Zonen. Anmeldung: Heinz Reutter 0175 5648445.

Kostenloser Smartphone-Kurs
Schülerinnen und Schüler des Mörike-Gymnasiums freuen sich wieder am 21. Mai von 16.30 bis 18.30 Uhr Seniorinnen und Senioren im persönlichen Gespräch alle Fragen rund um die vielfältige Nutzung des Smartphones mit all seinen Vorteilen im Alltag zu beantworten. Nehmen Sie die einmalige Gelegenheit wahr, fit für die digitale Welt zu werden. Mörike-Gymnasium Raum H. 1.07, Neckarstr. 38. Anmeldung bei bjoern.beyer@esslingen.de oder 0711 3512 2182

Offenes Singen
"Gemeinsam singen macht Freu(n)de" heißt es wieder am 21. Mai von 14.30 bis 16 Uhr im Bürgerzentrum Forum, Schelztorstr. 38. Alle sind herzlich eingeladen, in fröhlicher Runde ein paar Stunden voller Musik zu genießen. Gerhard Haug begleitet am Klavier.

Freitagssprechstunde
Am 22. Mai hat Sabine Försterling von 9 bis 11 Uhr ein offenes Ohr für alle Anliegen von Seniorinnen und Senioren und vermitteln auch Termine bei der Esslinger Initiative zur Erstellung von Vorsorgepapieren: Telefon 0711 357420.

Radfahrer-Club-Oberesslingen e.V.

Oberligisten lösen Ticket für die Aufstiegsrunde

Beide Oberligateams des RC Oberesslingen haben am letzten Spieltag der Radball-Oberliga Baden-Württemberg die Qualifikation für die Aufstiegsspiele erreicht. Am Samstag, 9. Mai, ging es für beide Mannschaften noch um die entscheidenden Platzierungen.
Für Tarik und Moritz war vor dem Spieltag klar, dass nur mit einer starken Ausbeute der Sprung auf Rang zwei möglich war. Gegen Reichenbach 2 geriet man früh mit zwei Treffern in Rückstand, fanden danach aber besser in die Partie. Mit einer Aktion kurz vor Schluss gelang noch der 4:4-Ausgleich. Gegen Weil folgte ein konzentrierter Auftritt. OE 1 erspielte sich viele Chancen und setzte sich mit 8:5 durch. Im letzten Spiel gegen Merklingen war ein Sieg nötig, um Platz zwei sicher aus eigener Kraft zu erreichen. In einer offenen Begegnung nutzte Merklingen mehrere Fehler im Oberesslinger Angriffsspiel zu Kontern. Am Ende stand ein 7:7 doch aufgrund der Ergebnisse der Konkurrenz gelang noch der Sprung auf den zweiten Tabellenplatz.
Auch Oberesslingen 2 hatte ein klares Ziel: Rang vier sollte verteidigt werden. Gegen Weil tat sich das Duo zunächst schwer, kam gegen die offensive Spielweise des Gegners aber zurück und holte ein 4:4. Gegen Reichenbach 1 entwickelte sich ein enges Spiel, in dem die beiden eine Minute vor Schluss per Eckball zum 3:3 ausglichen. Im abschließenden Duell mit Merklingen zeigte Oberesslingen 2 die nötige Ruhe und gewann mit 8:5. Damit stehen beide Oberesslinger Teams in den Aufstiegsspielen am 13. Juni. OE 1 tritt voraussichtlich in Bechhofen an, OE 2 in Konstanz. Dort benötigen beide Mannschaften einen Platz unter den ersten zwei Teams, um das Aufstiegsfinale zu erreichen.

Rückenwind e.V.

Familien mit Handicap Kindern:Treff im MüZe

Die offene Elterngruppe trifft sich am Montag,18. Mai ab 9.30 Uhr im Mütterzentrum Esslingen, Villa Pebra, Martinstraße 37.
Ein Alltag mit Behinderung stellt Eltern immer wieder vor neue Lebensfragen.
Sie haben ein „besonderes" Kind und möchten sich gerne mit anderen Eltern austauschen.



Klingel für Hilfe an Amtsgebäude Berlin
Foto: Ursula Hofmann

Dann sind Sie bei Rückenwind richtig. Glück kann man teilen. Sorgen auch, ist das Motto dieser Gruppe. Hier treffen sich Familien, die alle ein Kind mit unterschiedlichen Handicaps haben. Wir tauschen Erfahrungen und Anregungen aus, machen uns gegenseitig Mut für den Alltag und genießen dabei eine Tasse Kaffee oder eine leckere Butterbrezel. Neue Familien sind herzlich willkommen. Es ist keine Anmeldung nötig. Weitere Treff Termine sind unter www.rueckenwind-es.de zu finden.

7. bis 9. August

Sommerfest

15 Jahre Jubiläum



FREITAG

Start 12:00 Uhr: O'zapft is!
Fassanstich
mit **Max Hoffmann** an der Ziehharmonika

Ein Genuss-Freitag:
- frisch gezapftes Bier
- herzhafte Küche
- Kulinarische Highlights:

1. Wildschwein vom Drehspieß
(abends, solange der Vorrat reicht)
2. Sommerliche Köstlichkeiten
3. Frisch Gegrilltes

Abends ab 19 Uhr:
Die ABSTRACT BAND live
Partysttmmung
mit Pop & Rock
- über 20 Jahre Bühnenerfahrung

Stimmung garantiert!

SAMSTAG

Start 12:00 Uhr:
mit **Max Hoffmann** an der Ziehharmonika

Starten Sie mit uns in ein
genussvolles Wochenende:
- Biergarten-Atmosphäre
- Kulinarische Highlights:

1. Wildschwein vom Drehspieß
(abends, solange der Vorrat reicht)
2. Schmankerl & Spezialitäten vom Grill

Abends ab 19 Uhr:
SCHLAGERCAFÉ live
Die Partyband für Schlager, Oldies und Evergreens.
Zum Mitsingen und Tanzen!

Schlagercafé

SONNTAG

Start 12:00 Uhr:
Zünftiger Weißwurstfrühschoppen

Musikalische Unterhaltung durch den
Musikverein Liebersbronn e.V.

Genießen Sie noch einmal:
- frisch gezapftes Bier
- leckere Küche und Spezialitäten

Geselligkeit für die ganze Familie

Festende: 17 Uhr

WIR SAGEN DANKE!
Für 15 Jahre Familie Rörich
im Jägerhaus.

3 Tage

feiern – genießen – erleben!

Rörich Gastronomie GmbH · Jägerhaus · Römerstraße 7 · 73732 Esslingen · www.jaegerhaus-esslingen.de

Stellenangebote

Dringend gesucht in angenehmer Atmosphäre
ARCHITEKTURBÜRO – SEKRETARIAT – 50%

Arbeitszeit sehr flexibel regelbar ca. 20 Std. /Woche

Erwartet wird freundlicher Telefonservice, Schriftverkehr in Word und Excel mit Ablage und selbstständiger Organisation des eigenen Bereichs.

Dipl. Ing. FH Klaus Becker Spitalwaldweg 2, 73733 Esslingen
Kontakt:Tel. 0711 918917 0
arch.klausbecker@gmx.de

MITARBEITER SACHBEARBEITUNG (M/W/D) TEILZEIT

Sie sind verantwortlich für den Zahlungsverkehr, vorbereitende Buchhaltung, Schriftverkehr, Kundenbetreuung und Terminierungen.
Sie haben eine erfolgreich absolvierte kaufmännische Ausbildung, sehr gute Deutsch- und EDV-Kenntnisse. Sie arbeiten strukturiert, selbständig und verantwortungsbewusst.

Dann bieten wir Ihnen:

Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis mit einer attraktiven, leistungsorientierte Vergütung unter flexibler Arbeitszeitgestaltung.

Wir freuen uns von Ihnen zu hören!
Senden Sie uns einfach Ihren Lebenslauf und ein kurzes Motivationsschreiben per E-Mail, gerne führen wir vorab auch ein kurzes Telefonat.

PETER PATZIG
NEUES DENKEN – NEUE KÜCHE

Esslinger Straße 1, 73732 Esslingen, info@patzig-kuechen.de, 0163 7190761

Zur Unterstützung unserer Gartentechnik Werkstatt suchen wir in Teilzeit, (wenn gewünscht mit flexiblen Arbeitszeiten nach Absprache).

Mitarbeiter(m/w/d/) oder Rentner/in

für Reparaturen und Wartung von Garten Motorgeräten (Rasenmäher, Heckenscheren, Motorsägen etc..)

Bewerbung bitte per Mail:
dietrich@gartentechnik-fahrrad.de oder per Post. an:

DIETRICH
Gartentechnik+Fahrräder
An der Aufstiegstraße 2 · 73734 Esslingen
www.dietrich-gartentechnik-fahrrad.de

Stellengesuche

Wegen Geschäftsaufgabe meines Arbeitgebers (altershalber) benötige ich dringend eine Stelle als Produktionshelfer/Maschinenbediener für die Montage kleinerer Baugruppen oder ähnliches. Ich bin handwerklich geschickt und sofort verfügbar.
☎ 0711-371120

Kaufgesuche

Kaufe Möbel, Lampen, Besteck, Porzellan, Spielzeug aus den 50er, 60er, 70er Jahren.
☎ 0178/ 4 05 36 20

Suche alte Kofferschreibmaschine ein Gobelinbild und Sammeltassen
Tel. 0163 / 4634269

Er sucht Sie

Romantiker (73), 1,84 m, liebevoll und zuverlässig, fit und gesund, sucht sympathische Freundin zum Wandern, Reisen, Verlieben und Freude haben.
✉ **unter ZZ209462 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de**

Italiener, 47 J., aus Kirchheim-Teck su. Frau, 45-55 Jahre, für Beziehung
☎ 0172-34 97 298

Freizeitpartner

Er, 70, NR, sucht nette Sie für Natur, Kultur etc. Bei Sympathie auch gerne mehr. ✉ unter ZZ209452 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de

Immobilien allgemein

Herr M. sucht für sich und seine Frau ein gemütliches **Haus** in Holzgerlingen und 10 km Umkreis.

Angebote bitte an: Hahn + Keller, 07 11-39 69 70 10

Immobilien - Gesuche

Gesuche - Wohnungen

Ges. - 1-Zimmer-ETW

Ihr Mieter geht Ihnen auf die Nerven? Verkaufen Sie mir die Wohnung (privat). AB: 07025 / 8979694

Ges. - 4-Zimmer-ETW

Freie 3-5 Zi. Eigentumswohnung in ES u. Umg. gesucht ☎ 07153 6085968

Vermietungen

Verm. 3-Zi.-Wohnung

3-Zi-Whg. in Wernau zum 01.08.2026 zu vermieten. Kaltmiete 500,00€ Kaution 3 MM. ✉ **unter ZZ209464 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de**

3,5 Zi.Whg. 77 m², Plochingen Zentrum Bj. 1988, EBK, Terrasse, TG, S-Bahn 5 Min., Einkaufsmögl. nah, KM 1050,- + 50,- TG + 280,- NK, ab sofort, ☎ 0172-1096828

Mietgesuche

Suchen für unseren Mitarbeiter im "Hotel Jägerhaus" ab sofort eine 2 Zimmer Wohnung im Raum Esslingen w.m. mit Einbauküche.
Tel.-Nr. 01 76 - 64 88 47 28
HOTEL JÄGERHAUS

Mietgesuche 2-Zi.-Whg.

2-3 ZKB in Esslingen gesucht
Aufgrund Arbeitsplatzwechsel suche ich, 52 Jahre alt, zuverlässig und ruhig, leitende Angestellte, NR, zum 15.06.26, helle Wohnung bis 850 € warm, mit guter Anbindung an ÖPNV. Ich freue auf Ihr Angebot. ☎ 015202141288

Dringend gesucht von Rentnerin 2 Zi.-Whg. langfristig, ca. 45 m², 1. Stock, Balkon, (keine WG) in Denkendorf, Nellingen, Berkheim, Esslingen/ Zollberg. ☎ 0711 / 38 88 21

Mietgesuche 4-Zi.-Whg.

Mutter mit zwei Kindern (12 & 2) sucht in Esslingen ein neues Zuhause mit 4 Zimmern, gern mit Balkon oder Garten. Wir wünschen uns einen Ort, an dem wir langfristig ankommen dürfen.
✉ neueszuhause2026@hotmail.com

Mietges. Garagen/Stpl.

Suche Garage zur Miete nähe Zollbergplatz. Zahle gut. ☎ 0173 8198063

Pachtgesuche

Eingezäuntes Gartengrundstück mit Hütte im Raum ES gesucht.
☎ 0711 / 88 284 718

Grundstücke - Gesuche

Grundstücke mit Baugenehmigung ab 3 Einheiten gesucht
Bauträger kauft gegen Höchstgebot.
Notarielle Abwicklung sofort!
Zahlung innerh. von 2 Wochen mögl.!
PBI **Tel.: 07023 / 7 49 20**
info@pbi-bissingen.de

Verkäufe Allgemein

Fahrräder

Zu verkaufen einen Herren Trekking -Rucksack für mehrere Tagestouren. Ca. 50l, blau. 40€ ☎ 01626055813

KFZ-Gesuche

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44/3 61 60 www.wm-aw.de Fa.

Wir Entrümpeln und Verwerten für Sie
www.euv-gruppe.de
Tel. 0711 50456252

Bekleidung



Verschiedenes

Haushaltsauflösung oder Ausmisten? Wer verschenkt gut erhaltene Flohmarktartikel? Bitte nichts wegwerfen! Wir freuen uns über: Altes Kaffeegeschirr, Gläser, Vasen, Lampen, Bilder, Holzstühle, Trödel, Instrumente, Nähmaschinen, Extravagantes und Kurioses und alles aus Oma's Haushalt für unseren großen Familien-Flohmarkt
Abholung! Tel. (0177) 2 85 16 86

Schwäb. Handwerker, langj. Erf., sucht Arbeiten - Balkon, Terrassen, Hof-, Wegebau, Natursteinmauern, Abbruch und Entsorgung.
Tel. 0711/3290374 u. 0162-8004828

Zu verschenken: HP Laser Jet 1100, kaum gebraucht - 07113161593

FA. A. SURBURG
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
Gartenarbeiten
Schneiden · Mähen · Terrassen · Zäune u.s.w
Tel.: 07 11/3 70 52 98 · Fax 3 45 53 15

Private Kleinanzeige

Haben Sie Interesse an der Veröffentlichung privater Anzeigen? Dann nutzen Sie einfach unseren telefonischen Service unter der Telefon-Nummer: **07 11 - 93 10 310.**

Dort können Sie schnell und unkompliziert Ihre private Kleinanzeige aufgeben.

Impressum

Verlag:
Bechtle Graphische Betriebe und Verlagsgesellschaft (Bechtle Verlag und Esslinger Zeitung) GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 116
73730 Esslingen
Telefon: (07 11) 93 10-456
Telefax: (07 11) 93 10-134

Internet: www.zwiebel-es.de
E-Mail: anzeigen-zwi@swm-network.de

Das Anzeigenblatt erscheint wöchentlich freitags als Beilage in der Eßlinger Zeitung und wird zusätzlich an Haushalte in Esslingen inkl. aller Stadtteile kostenlos verteilt.

Geschäftsführer: Herbert Dachs, verantwortlich für gelieferte Texte: die jew. Verfasser
Redaktion: Lars Barnstorf (V.i.S.d.P.)
Anzeigen: Sebastiano Sequenzia (verantw.), Simone Werner, Südwest Media Network GmbH, Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart

Anzeigenschluss: Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 21 vom 1. Januar 2023. Gewerbliche Anzeigen: Dienstag 17 Uhr, Telefon: (07 11) 93 10-432
Private Kleinanzeigen: Dienstag 17 Uhr, Telefon: (07 11) 93 10-310
Zwiebel nicht erhalten?
www.zwiebel-es.de/reklamation

Zustellung und Vertrieb:
Telefon: (07 11) 93 10-242
Druck/Herstellung: MHS Print GmbH, Kontakt: www.mhsprint.de/kontakt

Zwiebel
Das Vereinsforum der Eßlinger Zeitung

BUND Bezirksgruppe Esslingen

Zu wenig?! Ausreichend?! Zu viel?!

Viele Menschen klagen: Es geht mir schlecht, ich bekomme nicht genug! Und tatsächlich – bei vielen ist das sehr berechtigt: zu geringe Mittel für gute Ernährung und angemessenes Wohnen, zu geringe Möglichkeiten für Bildung und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.



Die Ressourcen dieser Erde, z.B. was Luft, Wasser und Boden angeht, sind nicht unendlich. Wir sollten damit sparsamer und sorgfältiger umgehen. *Foto: BUND*

Manchen anderen geht es, im Großen und Ganzen, aber doch ganz ordentlich. Auch die klagen bisweilen (wie wir alle das gerne mal tun ;-)) – fühlen sich trotz allem noch irgendwie zurückgesetzt. Denn es gibt eben auch Kreise, die über sehr sehr großen – und sogar ständig weiter steigenden – Wohlstand verfügen.

Aber mit diesen Betrachtungen, hier in diesem Zwiebel-Artikel, sollen weder allgemeines Wehklagen noch Sozialneid weiter angefeuert werden. Stattdessen: wir alle sollten mit unseren Ansprüchen immer auch einen Blick haben auf die Welt um uns herum. Nämlich auf die Grenzen dessen, was uns die sog. Biokapazität der Erde an Wohlstand, Konsum und Mobilität ermöglichen kann – ohne dass wir sie auf Dauer erschöpfen! Denn es geht ja nicht nur um uns selbst, sondern auch um unsere Kinder und Enkel, und sowieso auch um die Menschen in anderen Weltregionen.

Und da gibt es leider eine erschreckende Nachricht: Die in Deutschland lebenden Menschen haben bereits bis zum 10. Mai die natürlichen Ressourcen aufgebraucht, die eigentlich für das ganze Jahr hätten reichen müssen! Seitdem leben wir also, ökologisch gesehen, "auf Pump". Oder anders ausgedrückt, wir hier in Deutschland leben so, als gäbe es 2,8 Erden. Und damit liegt unser Verbrauch weit über dem Durchschnitt der Weltbevölkerung insgesamt! In Sachen Umwelt u. Nachhaltigkeit haben also auch WIR großen Nachholbedarf, können uns nicht hinter anderen Ländern verstecken.

TSV Berkheim e.V.

Heimsieg für Daria Hlodik beim SPIETH-Cup

Starke Leistung: Turnerin Daria Hlodik vom TSV Berkheim hat beim 19.SPIETH-Cup in Berkheim den Wettkampf in der Altersklasse 14 gewonnen. Damit hat sie sich für die deutschen Jugendmeisterschaften im Juli in Backnang qualifiziert. Zuletzt war Anni Bantel 2023 ein Heimsieg bei dem stark besetzten Wettkampf gelungen. Auch Elena Stabile vom TSV Berkheim gelang in der Altersklasse 10 ein Podestplatz. Sie wurde Dritte und qualifizierte sich für den Turn-Talentschul-Pokal.



Daria Hlodik beim SPIETH-Cup
Foto: Georg Hrivatakis

Rund 230 Turnerinnen aus ganz Deutschland traten beim SPIETH-Cup an und zeigten starke Leistungen in verschiedenen Altersklassen. Für viele Athletinnen ging es dabei nicht nur um gute Platzierungen, sondern auch um wichtige Qualifikationen für die Deutschen Jugendmeisterschaften (DJM), die Finals sowie den Turn Talentschul-Pokal. Entsprechend groß waren die Emotionen, die Spannung und die Freude über die gezeigten Leistungen.

Der Sonntag gehörte ganz den jüngsten Turnerinnen der AK 7 bis 11. In der Altersklasse 7 holte sich Leoni Autengruber vom TSV Unterföhring den ersten Platz. Für den Ausrichter TSV Berkheim erreichte Malea Sassano einen sehr guten achten Platz, während Pia Strobel Rang 14 belegen konnte. Auch in der Altersklasse 8 waren zwei Turnerinnen des Ausrichters am Start. Siegerin wurde Emilie Haida von der TSG Backnang. Clea Köstner belegte Platz 16 und Lena Munezero Wöhrle Rang 21. In der AK 9 gewann Vittoria Schmidtmann vom TSV Pfuhl. Für den TSV Berkheim erreichte Vivian Schewiola Platz 16 und Jana Müller Rang 22. In der Altersklasse 10 belegte Marie Schabert Rang 13. In der Altersklasse 16plus belegten Sophie Spohn und Sara Virga Espana vom TSV Berkheim PLatz 18 und 20.

MV Wäldenbronn e.V.

Musikmenü trifft Muttertagsbrunch



Muttertagsbrunch beim TeamWerk Esslingen mit dem Orchester des Musikvereins.
Foto: Fotos: Alisa Breuning

Beim Muttertagsbrunch des TeamWerk Esslingen in der Mettinger Kelter durfte das Orchester des Musikverein Wäldenbronn am Muttertagssonntag für die musikalische Unterhaltung sorgen. Bei strahlendem Sonnenschein, bester Stimmung und vielen gut gelaunten Gästen wurde der Vormittag zu einem rundum gelungenen Erlebnis.

Während sich die Besucherinnen und Besucher an einem vielfältigen und liebevoll vorbereiteten Brunchbuffet erfreuen konnten, sorgte das Orchester mit abwechslungsreicher Blasmusik für die passende musikalische Begleitung. Von traditionellen Klängen bis hin zu modernen Titeln war für jeden Geschmack etwas dabei – und der Applaus zeigte deutlich, dass die Musik bestens ankam.

Besonders bedanken möchte sich der Musikverein Wäldenbronn beim Teamwerk Esslingen für die Einladung und die tolle Organisation der Veranstaltung. Auch die Musikerinnen und Musiker wurden hervorragend verpflegt und herzlich umsorgt – dafür ein großes Dankeschön! Die angenehme Atmosphäre, das schöne Wetter und die vielen tollen Begegnungen machten den Auftritt zu einem echten Highlight am Muttertag.

Bevorstehende Termine
14.06. | 14:00 Uhr | Unterhaltung beim Jubiläumswochenende | Weinsicht, Kelter Mettingen
21.06. | 16:00 Uhr | Sommerfest beim Sängerkranz | Alte Talstraße 10
27.06. | 17:30 Uhr | Sommerhock des Musikverein Berkheim | Parkplatz Osterfeldhalle
12.07. | 11:30 Uhr | Maultaschenfest in Wernau | 73249 Wernau
07.11. | 18:00 Uhr | Konzert des Musikvereins | Neckar Forum
Mehr Infos unter mv-w.de – hier spielt die Musik!





Kaninchen- und Geflügelzuchtverein Berkheim 1896 e.V.

Die Kächeles kommen nach Berkheim

Wenn Käthe und Karl-Eugen Kächele die Bühne betreten, bleibt kein Auge trocken. Seit 20 Jahren begeistert das schwäbische Kult-Duo und mit herrlich ehrlichem Alltagswahnsinn, schlagfertigen Dialogen und bestem schwäbischem Humor ihr Publikum weit über Baden-Württemberg hinaus. Die Kächeles stehen für Comedy, in der sich jeder wiederfindet – ob Ehechaos, Familiengeschichten oder typische Missverständnisse des Alltags. Genau das macht ihre Shows so erfolgreich: spontan, authentisch und urkomisch.
Am 4. September 2026 gastieren die Kächeles im Hasenheim Berkheim beim Kaninchen- und Geflügelzuchtverein Berkheim e.V., Christian-Knayer-Straße 51, 73734 Esslingen-Berkheim. Einlass ist bereits ab 17:00 Uhr, für Bewirtung ist bestens gesorgt.
Wer einen Abend voller Humor, Charme und schwäbischer Lebensfreude erleben möchte, sollte sich dieses Highlight nicht entgehen lassen – denn es gibt aktuell noch Karten im Vorverkauf.
Vorverkaufsstellen sind:
* Hofladen Knapp-Müller* Georg Zauner Schreibwaren* Gaststätte Hasenheim bei Ilkay
Schnell sein lohnt sich!

Waldorfkindergarten Esslingen e.V.

Rettet unseren Kindergarten!

Mit großer Bestürzung haben wir erfahren, dass die Stadtverwaltung plant, unsere geliebte Kindergartengruppe in Serach im Zuge der Haushaltseinsparungen zu schließen. Diese Nachricht trifft uns nicht nur als Eltern, sondern als Teil einer Gemeinschaft, die überzeugt ist: Die Zukunft unserer Stadt beginnt bei ihren Kindern.
Die Seracher Außengruppe, aus der 1972 der Waldorfkindergarten Esslingen e.V. entstanden ist, bietet bis 13 Uhr Platz für 18 Kinder über drei Jahren.
Unsere Gruppe ist ein zweites Zuhause, an dem Kinder hin zu freien, kreativen und sozial verantwortungsvollen Menschen begleitet werden.
Seit dem Erwerb eines Gartengrundstücks durch den Waldorfkindergarten Esslingen e.V. können die Kinder zudem ganzjährig und wetterunabhängig intensive Naturerfahrungen sammeln. Sie erleben Gemeinschaft, Bewegung und Naturverbundenheit unmittelbar – Werte, die heute wichtiger sind denn je.



(Er-)leben im Seracher Gärtle *Foto: L. von Sobbe*

Der soziale und pädagogische Verlust wäre durch eine Schließung weit größer als die finanzielle Entlastung, die dadurch kurzfristig erreicht werden könnte.
Deshalb appellieren wir eindringlich an die Verantwortlichen:
Lassen Sie uns gemeinsam Lösungen finden, die nicht zulasten der Kleinsten und damit der Zukunft unserer Gesellschaft gehen.
Auch alle Bürgerinnen und Bürger Esslingens laden wir herzlich ein, unser Anliegen zu unterstützen. Eine Stadt, die ihre Kindergärten schließt, verliert ein Stück ihrer Zukunft.
Mit besorgten Grüßen
C. Nasahl für die Elternschaft der Außengruppe

Sozialverband VdK

Ein Herz für Rentner e.V. hilft Senioren in Not

3,7 Millionen Rentner sind in Deutschland von Altersarmut betroffen. 42 Prozent der Senioren bekommen eine Bruttorente von unter 1000 Euro. Besonders Frauen geraten in die Altersarmutsfalle. Ein Herz für Rentner e.V. unterstützt Rentnerinnen und Rentner, die in Armut leben müssen und bei denen das Geld für das Notwendigste fehlt: die defekte Waschmaschine, eine neue Brille oder auch das Kleingeld für ein Stück Kuchen mit Freunden.
Ein Herz für Rentner e.V. unterstützt in Armut lebende Rentner, die in Deutschland gearbeitet und in die Rentenkasse eingezahlt haben. Hilfe gibt es für Senioren ab 66 Jahren, deren Rente zwischen 500 und 1300 Euro liegt. Für Frauen ab 70 Jahren, die mindestens zwei Kinder großgezogen haben, gilt die Mindesthöhe von 500 Euro Rente nicht. Sie werden auch dann unterstützt, wenn sie darunter liegen. Senioren müssen lediglich das Antragsformular unter www.einherzfuerrentner.de ausfüllen und einen aktuellen Rentenbescheid, Grundsicherungs- bzw. Wohngeldbescheid beilegen.
Der Verein „Ein Herz für Rentner“ freut sich über Unterstützung: Möglich ist zum Beispiel eine Patenschaft über 38 Euro pro Monat. Betreute Senioren erhalten diesen Betrag als Patenschafts-Hilfe und können frei darüber verfügen. Der Verein stellt außerdem Obst- und Gemüseboxen zur Verfügung, die den Gang zur Tafel ersparen. Auch eine Sofortspende ist möglich: www.einherzfuerrentner.de

Liederkranz Eintracht Serach-Hohenkreuz e.V.

Feiertage bringen die Menschen zusammen

Wenn man´s genau nimmt und positiv sieht, dann haben alle Feiertage – egal ob weltlich oder kirchlich – stets ein gemeinsames Ziel: Menschen zusammenzubringen. Das kann ein Gottesdienst sein, ein Gedenktag an diejenigen, denen wir unsere Freiheit und die Wiedervereinigung unseres Heimatlandes verdanken, eine Demonstration für bessere Arbeitsbedingungen, faire Löhne und soziale Gerechtigkeit wie am zurückliegenden 1.Mai. Sobald all diese Anlässe in ein unbeschwertes Gespräch münden, in eine gemeinsame Mahlzeit, ein fröhliches Zusammensitzen und stets aufs Neue in den Wunsch „Zum Wohl“, haben sich die Reden, die Predigten, die Festworte gelohnt.
Manche Leute sagen, über 90% aller Gespräche bringen nichts. Aber was heißt „nichts bringen“? Es heißt doch auch: Nichts in Bewegung bringen, keine Gemeinschaft haben. Was wäre denn das Gegenteil? Das Lied „Auf, du junger Wandersmann“ aus dem 19. Jhdt. macht sich lustig über den, „der noch nirgends ist gewest, nur gesessen in sei'm Nest.“ Im „Nest“ zwei Jahrhunderte später steht der Fernseher statt des „warmen Ofens“. Dann doch lieber raus aus dem Haus.
Beim Brunnenwandertag am 1.Mai in Wäldenbronn haben viele ihr Haus verlassen: Sie kamen in Scharen zum Stand im Obertal, an dem die Sänger der Eintracht zusammen mit den Freunden vom Modelleisenbahn-Club Esslingen e.V. bewirteten und viele Gespräche miteinander führten. Es ist so wie mit dem Singen und der „Kunst“. Mehr Menschen auf der Welt singen, ohne an Kunst zu denken. Sie denken einfach an die Gemeinschaft im Chor, im Männerchor der Eintracht Serach-Hohenkreuz. Am Freitag wieder um 19.30 Uhr in der Mensa der Seewiesenschule, Barbarossastraße 50.



Rast bei der Eintracht Serach-Hohenkreuz *Foto: Kurt Reicherzer*

Kulturinitiative Blues in Town e.V. Esslingen

MID-WEEK-Session am 20.5.2026 bei Blues in Town

In der Blues Base, dem sowohl gemütlichen wie auch professionell ausgestattetem Vereinsheim der Kulturinitiative Blues in Town e.V. Esslingen, findet am Mittwoch, 20.5.2026 die "Blues Base Mid-Week-Session“ Session mit Blues, Rock & Co. statt.
Die "MID-WEEK-SESSION" - jeden 3. Mittwoch im Monat.Open Stage und Session wurden zusammengelegt. Dafür suchen wir für jede MID-WEEK-SESSION max. zwei Opener-Bands (je 20 Min.), elektrisch und akustisch. Wer sich anmelden möchte: Bitte Mail an sessions@bluesintown.deAnsonsten ist bisher lose geplant:– unsere Hausband wird (dr, bass, git) drei Songs anbieten, die andere Musiker:innen dazu einladen mitzuspielen!– Coversongs (oder gerne auch eigene!) aus Blues und dessen musikalischen "Verwandten"– "Chord-Progressions" (instrmental), die sich zum Improvisieren eignen.– freies Improvisieren ohne jegliche Vorgabe!
Die Session am 18.02.2026 beginnt um 20.00 Uhr. Einlass ab 19 Uhr. Eintritt frei!
Wo: Blues Base, Talstr. 15, 73249 Wernau, Eintritt frei. Es gibt Getränke und Knabberzeug. Die BluesBase: Eine schöne Location mit Club-Atmosphäre, toller Bühne und gutem Sound. Bis zu zwei Opener-Bands präsentieren ihr Können, danach gibt's Session - von Cover-Versionen bis zu freien Improvisationen. Musiker:innen: bringt gerne Eure Instrumente mit! Alle anderen: kommt als Publikum, das Freude an Live Musik hat!
Für den 20.5.2026 haben sich angekündigt: MaMaDo.
Bitte vormerken: Mi. 17.6.2026 Mid-Week-Session-Opener: SPLEENY BLUES BAND und ferner Fr. 26.6.2026 Akustik-Session/OpenStage. Es werden generell noch Opener-Bands gesucht!Änderungen vorbehalten - Termine und Infos unter www.bluesintown.de oder Mail an sessions@bluesintown.de



Session in der Blues Base von Blues in Town *Foto: Blues in Town*

Die Künstlergilde e.V.

Kristallin in jeder Form

Die KünstlerGilde in der Küferstraße 37 zeigt bis 31. Mai die Ausstellung "Kristallin". Aus ganz Europa kamen Einsendungen, aber wir haben nur eine Auswahl für Sie getroffen, die sich sehen lässt. Eiskristalle, kristallin zerlegte Werke oder Bergkristalle - selbst die Entstehung von Diamanten wird bildlich gezeigt. Bei Birgit Kulessa erstarrt eine Seifenblase zu Eis. Jedes Jahr schreiben wir den Lesser-Ury-Kunstpreis aus, kurz LUKI genannt, der inzwischen recht beliebt ist und zu vielen Einsendungen führt. Für jeden Geschmack ist etwas dabei. Unterstützen Sie uns durch Ihre Anwesenheit. Der Eintritt ist frei. Wenn man kostenlose Kulturangebote nicht nutzt, ist es bald vorbei mit der ehrenamtlichen Arbeit. Wir sind gemeinnützig und verdienen mit unseren Ausstellungen nichts, sie machen nur Arbeit und kosten viel Zeit und Geld. Sonntags von 14 - 16 Uhr haben wir geöffnet. Schauen Sie vorbei, stöbern Sie in unseren Büchern und Zeitschriften. Sollte unter der Woche geöffnet sein, dürfen Sie selbstverständlich auch hereinkommen. Nächsten Monat stellt Dietrich Gürtler aus. Er kommt aus Braunschweig. Die Vernissage findet am 7. Juni 2026 um 14 Uhr statt. Vorher gibt es noch eine Finissage des LUKI mit Olaf Nägele, Sekt und Knabbereien: 31. Mai 2026 um 14 Uhr. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. Nutzen Sie die Gelegenheit. Kunst und Kultur leben vom Publikum und dem Austausch. Ein Gästebuch liegt aus, in dem Sie Ihre Meinung mitteilen können. Bei Interesse an Kunst, Literatur und Musik: kontakt@kuenstlergilde.eu oder ein Blick in die Homepage: www.kuenstlergilde.eu



Birgit Kulessa_Seifenblaseneis_Öl auf Holz *Foto: Birgit Kulessa*

Elternbeirat Evangelische Kita in Esslingen-Sirnau

Was mit MEINER Kita alles verschwunden ist...

Donnerstag, 07.05.26Hallo, ich bin Milo und 3 Jahre alt. Ich gehe super gerne in den Kindergarten. Viele meiner Freunde wohnen hier in der Nähe und alles fühlt sich vertraut an. Das Haus ist klein und gemütlich, fast wie ein Zuhause. Einmal in der Woche kommt die Leseriesin und liest uns liebevoll Geschichten vor.
Unsere Erzieherinnen merken einfach alles: wenn ich in der Nase poble, nicht aufräume oder vor lauter Spielen das Essen vergesse. Sogar darauf, WAS ich esse, wird geachtet. Sie nennen das „Beki-zertifiziert". Manchmal nervt das, aber oft helfen sie mir auch – schneiden mein Brot klein oder trösten mich, wenn ich traurig bin. Sie bringen uns Lieder und Geschichten bei, besonders die über Jesus mag ich sehr. Zum Erntedankfest feiern wir sogar gemeinsam Gottesdienst mit unseren Familien. Darauf freue ich mich schon.
Montag, 09.10.28Jetzt gehe ich in eine andere Kita. Sie haben MEINE geschlossen. Einige Freunde sind mitgekommen, viele aber nicht. Morgens müssen wir nun mit dem Bus fahren, oft viel zu früh. Hier sind viele neue Kinder, doch meistens ist es einfach nur laut. Die Erzieher merken gar nicht, wenn ich nichts esse oder Quatsch mache. Auch was ich esse, interessiert niemanden. Wegen meines gesunden Vespers lachen mich manche Kinder sogar aus.
Ich vermisse meine alte Kita: den Garten, die Freunde und die vertrauten Erzieherinnen. Dort habe ich mich geborgen gefühlt. Jetzt reden alle von Halloween, Grusel und Süßigkeiten von fremden Menschen. Jesus spielt plötzlich keine Rolle mehr. Sankt Martin gibt es auch nicht mehr, nur noch einen „Lichterlauf". Und ich frage mich: Wird dieses Weihnachten Jesus überhaupt noch geboren?

TSV RSK -Jugendfussball

B1-Junioren: Kreisstaffelmeister

Was für ein Fußballnachmittag auf der Katharinenlinde ! Die B1-Junioren des TSV RSK Esslingen haben sich mit einem beeindruckenden 7:1-Erfolg gegen den TV Nellingen 2 vorzeitig die Kreisstaffelmeisterschaft gesichert – und damit eine Saison gekrönt, die nach der Winterpause alles andere als selbstverständlich schien. Denn damals verpasste das Team die Qualifikation für die Leistungsstaffel. Ein Rückschlag, der schmerzte. Doch statt zu hadern, formte das Trainerteam Christof Seewald und Michael Riehle um das Motto „Jetzt erst recht" eine Mannschaft, die enger zusammenrückte, mental wuchs und Woche für Woche stärker wurde. Genau diese Entschlossenheit war von der ersten Sekunde an zu spüren. Der RSK übernahm sofort die Kontrolle,



Torschütze zum 1:0 : Mats Nossek
Foto: TSV RSK Esslingen e.V.

setzte Nellingen früh unter Druck – und bereits in der 3. Minute zappelte der Ball im Netz. Mats Nossek vollendete einen blitzsauberen Angriff und brachte sein Team auf die Siegerstraße. Auch ein vergebener Foulelfmeter und ein unglückliches Gegentor warfen die Jungs nicht aus der Bahn. Im Gegenteil: Der RSK blieb dominant, spielfreudig und zielstrebig. Angriff um Angriff rollte auf das Nellinger Tor zu, und am Ende stand ein hochverdientes 7:1, das die Meisterschaft endgültig perfekt machte. Dieser Titel ist mehr als ein sportlicher Erfolg – er ist ein Zeichen für Charakter, Zusammenhalt und den unerschütterlichen Glauben an die eigene Stärke. Mit dieser Mentalität und der gezeigten spielerischen Klasse dürfen sich alle RSK-Fans schon jetzt auf die kommende Saison freuen. Die B1 hat eindrucksvoll gezeigt, wozu sie fähig ist – und sie ist noch lange nicht am Ende ihrer Entwicklung.
Herzlichen Glückwunsch, Jungs – das war meisterlich!

Malteser Hausnotruf

Zu wissen, dass Hilfe kommt, gibt ein gutes Gefühl

Region Stuttgart. Kurz vor der Urlaubszeit stellen sich viele die Frage: Wer hilft, wenn es bei den Großeltern einen Notfall gibt und man selber nicht da ist? „Rund 30 bis 40 Prozent aller Unfälle ereignen sich zuhause", weiß Tim Schönleber von den Maltesern in der Region Stuttgart. „Oftmals wird Hilfe genau dann benötigt, wenn man gar nicht damit rechnet. Kurz nicht aufgepasst, ein Schwindelanfall oder ein Sturz über die Teppichkante, sind häufige Ursachen für einen Unfall daheim." so Schönleber, Leiter HausnotrufRund um die Uhr Hilfe auf KnopfdruckIn solchen Situationen ist es wichtig, dass man schnell und zuverlässig Hilfe bekommt.Eine Lösung könne der Hausnotruf sein, so Schönleber. Hausnotrufkunden bekommen einen Funkknopf, der am Handgelenk oder als Umhänger getragen werden kann. „Mit einem Knopfdruck wird eine Verbindung zur Hausnotrufzentrale hergestellt, wo erfahrene Mitarbeitende Tag und Nacht bereitstehen, um sofort die notwendigen Hilfsmaßnahmen einzuleiten", erklärt Schönleber.Kostenübernahme durch die Pflegekasse„Leider kennen viele Menschen den Hausnotruf gar nicht", bedauert Schönleber „Das ist schade, denn der Hausnotruf gibt allen ein gutes und sicheres Gefühl – nicht nur zur Urlaubszeit. Zudem wird er häufig von der Pflegekasse bezuschusst bzw. die Kosten werden vollständig übernommen."NEU: Angehörigen-App bietet Sicherheit und TransparenzBesonders komfortabel für Angehörige: Mit der neuen Angehörigen-App können Angehörige verfolgen, wenn der Notrufknopf betätigt wird und welche Maßnahmen zur Hilfe unternommen werden. Zudem können in der App alle wichtigen Daten und Kontakte verwaltet werden.Mehr Infos erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer: 0800 – 99 66 010 oder unter www.malteser-stuttgart.de bzw. www.malteser.de/hausnoturf

Förderverein Wir vom Berg

Museumstag in der Heimatstube

„Die Heimatstube erzählt", unter dieser Überschrift steht der Internationale Museumstag am Sonntag, den 17. Mai 2026 von 14 – 17 Uhr in der Heimatstube vom Berg, Im Gehren 3/1 im Alten Schulhaus Liebersbronn. Was die alten Ausstellungstücke zu erzählen haben wird uns anhand eines Quiz- und Suchspiels von Katrin Garthe vermitteln. Kommt also alle vorbei



Das alte Telefon in der Heimatstube erzählt *Foto: ©WvB_Binder*

und erlebt einen spannenden Nachmittag!Der Internationale Museumstag wird weltweit in vielen kleinen und großen Museen begangen. Der Museumsverband Baden-Württemberg, zu dem auch unser kleines Heimatmuseum als Mitglied gehört gibt dazu jedes Jahr ein Motto aus. Dieses Jahr heißt es „Baden-Württemberg erzählt". www.heimatstubevomberg.de











Aus dem Geschäftsleben

Stadtbienen im Dachgarten des ES

Im Dachgarten des ES hat sich erneut emsiges Treiben eingestellt: Rund 20.000 junge Honigbienen sind eingezogen und bestäuben nun fleißig die umliegende Natur. Imker Elias Heckel vom Landgut an der Lauter brachte zwei neue Bienenvölker in die dort eingerichteten Bienenstöcke – genau rechtzeitig zur Blütezeit.
Die Sammelbienen erkunden nun ein Gebiet von bis zu drei Kilometern rund ums ES, das sich von der Neckarhalde über den Maille-Park bis hin zum Neckarufer erstreckt. Dort tragen sie wesentlich zum Erhalt der Artenvielfalt und einem gesunden Ökosystem bei.
Das Projekt hat eine lange Tradition: Bereits vor sechs Jahren startete Union Investment, Eigentümer des ES, gemeinsam mit der Initiative Stadtbienen e. V. das nachhaltige Stadtbienen-Projekt IMKE. Ziel ist es, die Bienenpopulation zu stärken und städtische Lebensräume für die wertvollen Insekten zu schaffen. Auf dem ES-Dach wurden dafür spezielle Bienenboxen installiert, die Imker Elias Heckel sorgfältig betreut.




Kurz vor dem Weltbienentag am 20. Mai freuen sich Stefan Post und Michaela Told vom Centermanagement über die neuen summenden Bewohnerinnen des Dachgartens und deren positiven Beitrag für Stadt und Umwelt. Fotos: Jahn

Naturheilverein Esslingen u. Umgebung e.V.

Weibliche Hormone in jedem Lebensalter



Heilpraktikerin Ingrid Brombeis Foto: Ingrid Brombeis

Der Naturheilverein Esslingen lädt zu seinem nächsten interessanten Vortrag ein. „Weibliche Hormone in jedem Lebensalter". Am Mittwoch 20. Mai um 19.30 Uhr mit Heilpraktikerin Ingrid Brombeis, in den Sozial- und Gruppenräumen im Sportpark Weil. An diesem Abend geht es darum, neue Aspekte der Weiblichkeit zu entdecken und Ja sagen zum eigenen Körper und zu den Emotionen. Periodenschmerz, PMS, Wechseljahresbeschwerden, muss das sein? Was passiert in einem weiblichen Körper und wie kann eine Frau mit ihrem Zyklus im Flow sein, Periodenschmerzen verringern und PMS eindämmen. Wie sieht es um die Wechseljahre herum aus und danach? Was ist hier hilfreich und was braucht eine Frau in dieser Zeit? Bei diesem Vortrag erfahren Sie weiterhin welchen Einfluss die Hormone auf Ihre Gedanken, Ihre Gefühle und Ihr Handeln haben können. Und wie Sie selbst ganz bewusst Einfluss auf Ihre Hormone und damit auf Ihr Erleben nehmen können. Sie erfahren, mit welchen Maßnahmen Sie gut durch die Wechseljahre und auch danach in Einklang mit Ihrem Körper kommen. Die Referentin stellt Ihnen unter anderem einfach anwendbares Wissen über bestimmte Heilpflanzen und Bachblüten vor. Dazu gebt es Informationen zu Körperdynamik und passender Ernährung. Frau Brombeis ist Heilpraktikerin für ganzheitliche Frauenheilkunde mit Schwerpunkt zur Zyklusgesundheit und hormoneller Balance.
Weitere Informationen bei: Elke Wörfel, Telefon 07153-71949 oder unter info@naturheilverein-esslingen.de. Über unsere weiteren Veranstaltungen informieren Sie sich gerne auch auf unserer Homepage. www.naturheilverein-esslingen.de. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Turnerschaft Esslingen 1890 e.V.

Dräger mit viermal Gold bei Masters-EM

Helga Dräger, die Geherin von der Turnerschaft Esslingen, gewann anfangs April bei den Hallen-Europa-Meisterschaften der Masterklassen in Torun (Polen) dreimal Gold in den Altersklassen W 85 und W 75.In der Einzelwertung siegte sie über 3000 Meter Gehen mit 29:13 Minuten und über fünf Kilometer Gehen mit 47:01 Minuten, beide in der Klasse W 85. Zusammen mit Renate Köhler und Heidrun Neidel gewann sie Gold mit dem Deutschen Team über fünf Kilometer in der Mannschafts-Wertung der Klasse W 75.Vier Wochen danach siegte Helga Dräger bei den Europäischen Straßen-Meisterschaften der Masterklassen im Catania (Italien) über die 10 km Distanz mit 1:38 Stunden in der Altersklasse W 85.Fazit: Ein gelungener Einstand in die Saison 2026 für die unverwüstliche Geherin der Turnerschaft Esslingen.



Helga Dräger – mit perfektem Geher-Schritt in Torun Foto: Helga Dräger (privat)

OGV Hegensberg-Liebersbronn

Schädlingsbekämpfung am Walnussbaum

Wie bei vielen unserer Kulturpflanzen ist auch der Walnussbaum immer wieder von Schädlingen betroffen. Werden keine Maßnahmen ergriffen, kommt es dabei zu Ernteausfällen von bis zu 80%.
In unserem Bereich als teilweise besonders kritisch einzuschätzen, ist das seit einigen Jahren teils massive Auftreten der Walnussfruchtfliege. Die Walnussfruchtfliege ist ein invasiver Schädling, aus USA kommend, der sich in ganz Europa auszubreiten scheint. Diese Fliege ist verwandt mit der Kirschfruchtfliege und ist bei unseren Walnussbäumen sehr häufig verantwortlich für das vermehrte Auftreten von "schwarzen" Nüssen. Betroffen ist dabei die äußere grüne Schale der Walnuss, die bei einem Befall von Maden zerfressen wird und danach oft matschig und schwarz erscheint. Die Reste der äußeren Schale lassen sich dann nur noch schwer von der Nuss trennen, das Reinigen und Tocknen der Nüsse wird wesentlich erschwert. Sie beobachten bei Ihrem Walnussbaum ebenfalls dieses Problem und möchten etwas dagegen unternehmen oder Sie verfügen bereits über Erfahrung zur Bekämpfung der Walnussfruchtfliege? Dann merken Sie sich den Samstag 30.05. ab 16 Uhr vor. An diesem Nachmittag treffen wir uns in unserem OGV-Vereinsgarten (Wegbeschreibung hier: http://www.ogv-hegensberg-liebersbronn.de/unser-vereinsgarten/) in gemütlicher Runde zum Thema "Schädlingsbekämpfung am Walnussbaum". Mitglieder und Gäste sind gleichermaßen herzlich willkommen.

Kloster für die Stadt

Meditativer Tanz im Kloster für die Stadt

Der meditative Tanz hat als Kreistanz eine klare Struktur. Er bietet Raum und Form, um die Einzelnen in den Einklang mit sich, mit der Gruppe und mit der Gegenwart der Liebe Gottes zu führen. Die Symbolik der zurückgelegten Wege, der Rhythmus der Schritte, die Einfachheit einer Geste nach oben oder nach außen schenken den Tänzerinnen und Tänzern tiefe und froh machende Erfahrungen. Ein Segen rundet den Abend ab.
Im leeren hohen Raum der Franziskanerkirche Esslingen, Franziskanergasse 4.
Der nächste Termin findet am Mittwoch, 20.05. von 20:00 Uhr bis 21:30 statt.

Referentin: Rita Peschke, Leiterin des meditativen Tanzes, www.meditatives-tanzen-esslingen.de.

Für den meditativen Tanz ist keine Anmeldung notwendig, einfach rechtzeitig kommen!



Tanz Foto: Olivia Bauso unsplash

Tierschutzverein Esslingen und Umgebung e.V.

Nächtliches Fahrverbot für Mähroboter

Nach wie vor zählt der Igel zu den gefährdeten Arten. Im vergangenen Jahr haben unsere Ehrenamtlichen 260 hilfsbedürftige Igel aufgenommen, gepäppelt und gepflegt. 13 dieser Kerlchen konnten im Tierheim überwintern und wurden vor kurzem ausgewildert. Zu Beginn des Frühjahres wurden jedoch wieder vermehrt Igel aufgefunden und wir haben Anrufe von besorgten Menschen erhalten, die um Auskunft und Unterstützung gebeten haben. Wir befürchten weiterhin, dass der Bestand immer weiter zurückgehen wird: Nicht nur der Lebensraum der stachligen Vierbeiner wird immer kleiner und die Nähe zum Menschen immer gefährlicher, sondern auch die zunehmende Hitze im Sommer setzt dem Insektenfresser zu. Eine Gefahr wurde vor kurzem im Landkreis Esslingen zumindest teilweise gebannt: Zum Schutz des Igels und anderer kleinen Wirbeltiere wie Erdkröten und Blindschleichen gilt ab 15. April ein Verbot der nächtlichen Inbetriebnahme von Mährobotern. Immer mehr der kleinen nachtaktiven Lebewesen sind nämlich tödlich verletzt worden. Wer dem Igel darüber hinaus helfen möchte, kann das ganze Jahr über eine Wasserstelle im Garten anbieten. Auch eine Schale Katzentrockenfutter oder speziell im Zoohandel angebotenes Igeltrockenfutter ist vor allem in trockenen Sommern wie auch die Wasserschale lebensrettend. Am besten sollte das Futter in einen Karton mit kleinem Eingang gestellt und unter eine Hecke oder Gebüsch geschoben werden. So haben es andere Wildtiere schwerer, daran zu kommen. Achtung: Milch vertragen Igel überhaupt nicht. Wer unsere ehrenamtliche Arbeit unterstützen will, kann eine spezielle Igel-Patenschaft übernehmen: www.tierheim-esslingen.de/wie-kann-ich-helfen/patenschaften.html



Igel und Mähroboter- eine tödliche Begegnung- Symbolbild Foto: SSR KI-generiert

Pelz & Goldankauf Galerie

Inhaber: A. Raffael

Ohne Risiko!
Militärorden
Unverbindliche Beratung
Transparente Abwicklung
Seriöser Ankauf
Sofortige Barauszahlung

Filiale 1	Filiale 2	Neue Filiale
Silcherstr. 9	Krötenweg 9	Herzog-Philipp-Platz 5
70771 Leinfelden Echterdingen	70499 Stuttgart	73760 Ostfildern

EXPERTEN WERDEN 6 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!

AKTIONSTAGE

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
18. Mai	19. Mai	20. Mai	21. Mai	22. Mai	23. Mai

Tel.: 0711 - 122 53 430
Mobil: 0178 - 53 949 26

ACHTUNG! Die Experten sind nur an den Aktionstagen für Sie vor Ort

Ankauf von:

- Ringe & Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weissgold
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Porzellanpuppen
- Alte + Designertaschen
- Bernstein
- Münzen
- Platin
- Uhren aller Art
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- Pelze +Lederjacken/Mäntel* und vieles mehr....

*Ankauf von Pelzen sowie Lederwaren nur in Verbindung mit Gold

Gerne überprüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!
Hausbesuche bis zu 60 km kostenlos!

Wir zahlen sofort den ermittelten Wert in BARGELD aus!

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 10:00 - 18:00 Uhr | Sa.: 10:00 - 15:00 Uhr

Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel
zum Höchstpreis bis zu 3.500 €*



Goldschmuck aller Art



Bernstein



Gold- & Silbermünzen



Wir zahlen zur Zeit bis **225,00*** €/pro Gramm

Markenuhren aller Art



Zahngold (auch mit Zähnen)



Feingold





Ihre Vorteile:

- kostenlose Beratung
- kostenlose Wertschätzung
- transparente Abwicklung
- Bargeld sofort

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!

Große Silberankaufaktion
wir zahlen bis zu 4000€ pro KG Silber

Zinn | Silbermünzen | Silberschmuck | Silberbarren



SOFORT BARGELD! WIR BERATEN SIE GERN.

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos vor Ort oder bei Ihnen zu Hause!

Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel
zum Höchstpreis bis zu 3.500 €*





Militariat und Orden



Gemälde aller Art**



Porzellanpuppen**

**Die mit zwei Sternchen markierten Artikel, werden nur in Verbindung mit Gold angekauft! *Ankauf von Pelzen sowie Lederwaren nur in Verbindung mit Gold



Standuhren**



Tierpräparate aller Art**



Wir zahlen bis zu 800,- € für Krokotaschen



Silberbesteck

Machen Sie Ihren Pelz zu BARGELD !

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!
Letzter Aufruf vor Saisonschluß!
Wir zahlen bis zu 10.000,- €*
* in VB mit Gold

LETZTE CHANCE

Wir suchen ALLE Arten von Pelzen*



AKTIONSTAGE

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
18. Mai	19. Mai	20. Mai	21. Mai	22. Mai	23. Mai



Porzellan namhafter Hersteller**



Modeschmuck

Wir zahlen bis zu 2.500,- €**
für alte Gemälde, Tierpräparate, Porzellanpuppen, Kamin + Standuhren und Porzellan

Parkplätze vorhanden



Zigaretten Box



Brillen

ACHTUNG! Die Experten sind nur an den Aktionstagen für Sie vor Ort

Tel.: 0711 - 122 53 430
Mobil: 0178 - 53 949 26

Gerne übernehmen wir Ihre Spritkosten bis zu 30,- € bei Verkauf!

Fehler-Teufel
In Teilen dieser Ausgabe finden Sie heute eine Beilage des Getränke-Center Bayha. Leider hat hier der Fehlerteufel zugeschlagen. Die Angebote sind in diesem Zeitraum gültig:
Angebote vom 15.5. bis 27.5.2026
BAYHA Getränke-Center

Esslinger Initiative e.V.

Jeden Freitag kostenlose Beratung

Jeden Freitag kann man von 9 bis 11 Uhr unter Telefon 35 74 20 einen kostenlosen Termin für eine Beratung über vorsorgende Papiere ausmachen, (z.B. Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung).

Alle Bürger über 18 haben im Notfall keine Vertretung für alle Bereiche, wenn nichts festgeschrieben ist.

Team Esslingen

Neuigkeiten vom Handball

mJB:
Bezirks-Qualifikation Runde1 in der Sporthalle Römerstrasse (Esslingen). Team Esslingen spielte gegen HC Wernau 15:15 unentschieden und auch 11:11 gegen Handball Stuttgart Waldau. Mit 16:5 konnte man einen klaren Sieg gegen den TSV Denkendorf einfahren und mit 16:15 verlor man gegen die SG Hegensber-Liebersbronn. Somit belegte man punktgleich mit HeLi Platz 3 und qualifizierte sich für die 2. Runde. Ebenso auch die mC2 als 4. der Gruppe.

mJC1:
Bezirks-Qualifikation Runde1 in der Albsporthalle in Böhmenkirch. Team Esslingen1 gewann alle seine Spiele und belegte in der Gruppe ungeschlagen Platz 1. Die Ergebnisse im Einzelnen: Ein 9:1 gegenTSG Eislingen, 12:4 gegen Team Esslingen2, 12:4 gegen Lauterstein/Treffelhausen/Böhmenkirch und 11:8 gegen HBZ Altenstadt-Geislingen. Somit qualifizierte man sich für die Runde2.

wJC:
Bezirks-Qualifikation Runde1 in der Raichberghalle in Ebersbach. Team Esslingen verlor mit 18:3 gegen den TSV Köngen und mit 11:10 gegen Weilheim2. Das Team gewann mit 5:3 gegen Handball Team Staufen2 und mit 10:8 gegen SG Untere Fils2. Mit einem 12:12 gegen TSV Weilheim3 belegte man in der Tabelle den 3. Platz, und qualifizierte sich für die 2. Runde.

Sie finden weitere aktuelle Informationen und Berichte auf der Homepage "www.team-esslingen.de". Noch besser wäre es jedoch, Sie würden die Jugendspiele in der neuen Spielsaison besuchen und unsere Jugendlichen bei Ihren Spielen anfeuern. Sie danken es Ihnen mit schönen Spielzügen und Toren.
08.05.2026 Herwig Frohna

Bürgerengagement & Bürgerhäuser

Bürgerengagement & Bürgerhäuser

TAT+RAT Kleinreparaturdienst
Tropfende Wasserhähne, Leuchtmittel müssen ausgetauscht werden oder Fernsehgeräte eingestellt werden? TAT + RAT -Senior:innen helfen. E-Mail: tatundrat@forum-esslingen.de, Sprechstunde: Donnerstag 9 bis 11 Uhr, Forum Esslingen – Zentrum für Bürgerengagement, Schelztorstraße 38, Telefon (0711) 35 74 20. Weitere Infos unter www.forum-esslingen.de/gruppen.

Esslinger Freiwilligenagentur
In der Woche vom Montag, 11. Mai bis Freitag, 15. Mai informiert Gabriele Schöning über die vielfältigen Möglichkeiten zum freiwilligen Engagement in Esslingen. Terminvereinbarungen unter (0711) 3512 2487.

Digitaler Treffpunkt im Forum Esslingen
Fragen zu PC, Tablet, Smartphone oder Internet? Die bürgerschaftlich engagierten Digital- Mentor:innen von „buerger-gehen-online" nehmen sich Zeit, begleiten beim Einstieg und bieten Hilfestellung rund um die Nutzung neuer Medien. Besucher:innen können PC's vor Ort nutzen oder eigene Geräte mitbringen. Das Angebot ist kostenlos.Forum Esslingen – Zentrum für Bürgerengagement (Schelztorstraße 38) - Terminbuchung unter Tel. 3512-3406. Mögliche Zeiten: Mi. 9.30-11.30 Uhr, Do.15-17 Uhr, Fr. 14-17 Uhr. Weitere Infos unter www.forum-esslingen.de/gruppen

Spiele-Treff im Mehrgenerationen- und Bürgerhaus
Seit über 15 Jahren treffen sich Spielbegeisterte im Mehrgenerationen- und Bürgerhaus.In zwangloser Runde werden bei Kaffee und Kuchen z.B. Romme, Würfelspiele gemeinsam gespielt. Eingeladen sind alle Menschen, jeden Alters, Geschlechts und Nationalität. Der nächste Treff findet am Freitag, 15. Mai um 14:30 Uhr statt.

Bücherei-Unterstützungskreis

Gute Lösung für die Bücherei bald realisieren



In der Heugasse 11 könnte zusätzlich Platz für die Stadtbücherei geschaffen werden. Foto: BÜK

Der Gemeinderat entscheidet am 18. Mai, wie es mit unserer Stadtbücherei im Bebenhäuser Pfleghof weitergehen soll. Die Modernisierung wird höchste Zeit, weil die Stadt in den letzten 30 Jahren nur wenig in den Pfleghof investiert hat. Vieles, was jetzt Kosten verursacht, hätte man längst tun müssen. Offen ist noch, ob die Bücherei während der Modernisierung in ein Interimsquartier umziehen soll oder im laufenden Betrieb umgebaut wird. Ein Interim würde den Umbau angenehmer für Mitarbeiter und Publikum machen, aber etwa zweieinhalb Millionen Euro kosten. Unklar ist außerdem, wie es mit der Heugasse 11 weitergeht. Dort könnte man Platz für die Bücherei schaffen, was mehrfach von der Stadt versprochen, bisher aber nicht gehalten wurde.

Rot-Weiße Schwaben Berkheim e.V.

Busreise zum DFB.Pokalfinale

Spielplan des VfB Stuttgart der Saison 2025/26
Sa., 16.05.26, 15.30, Eintracht Frankfurt – VfB Stuttgart
Sa., 23.05.26, 20.00, DFB-Pokalfinale Bayern München – VfB Stuttgart

Nächste VfB-Fantreffs
Am Mittwoch 13.05. und 20.05.26, finden jeweils um 19.00 Uhr die nächsten VfB-Fantreffs im RWS-Clubhaus, Hammerschmiede 14, Tel. 3454377, statt.

Busfahrten zu den Auswärtsspielen des VfB Stuttgart
Der RWS Berkheim führt zu den nachfolgenden Auswärtsspielen des VfB Stuttgart jeweils eine Busfahrt durch:
Sa., 16.05.26, 10.00, Eintracht Frankfurt – VfB Stuttgart
22.-24.05.26, 08.00, DFB-Pokalfinale in Berlin:FC Bayern München – VfB Stuttgart
Fahrpreise: 30,00 Euro (Frankfurt), 255,00 Euro (DFB-Pokalfinale: Busreise mit 2 Hotelübernachtungen + Frühstück) jeweils zzgl. dem Ticketpreis
Abfahrtsort: Esslingen-Berkheim, Parkplatz bei der Osterfeldhalle

Nächste Fernsehübertragung im RWS-Clubhaus
Das RWS-Clubhaus öffnet für Mitglieder des RWS Berkheim am Sa. 16.05.26, 15.30 Uhr, zur Übertragung des Bundesligaspiels Eintracht Frankfurt – VfB Stuttgart auf Großbildschirm.

Freizeitfußball,
Jeden Donnerstag von 20 – 22 Uhr in der Sporthalle Zentrum Zell, Alleenstr. 9 in Esslingen-Zell. Interessierte Hobbyfußballer können gerne jederzeit vorbeikommen und teilnehmen.

Kontaktadresse:
Rot-Weiße Schwaben Berkheim 1977 e.V., -Geschäftsstelle-, c/o Joachim Schmid, Schwarzwaldstraße 3, 73734 Esslingen (Berkheim), Tel. 0711/3452492 oder Handy 0177/7084134, Fax 0711/46924510, E-Mail: info@rws-berkheim.de, Homepage unter www.rws-berkheim.de

Nonplusultra Esslingen e.V.

Triathlonliga in Waiblingen



Die Masters bei der Siegerehrung. *Foto: Alexander Fink*

Am vergangenen Sonntag machte die Triathlonliga Station in Waiblingen. Für die Teams von Nonplusultra Esslingen in der 2. Liga und bei den Masters stand mit dem Teamwettkampf ein erster Saisonhöhepunkt auf dem Programm. Das Rennen wurde über die Sprintdistanz von 500 m Schwimmen, 20 km Radfahren und 5 km Laufen ausgetragen. Beim Teamwettkampf dürfen sich die Athleten gegenseitig unterstützen. Das heißt auf dem Rad darf im Windschatten gefahren und beim Laufen darf geschoben werden. In der 2. Liga bildeten Tim Ziegler, Fabian Rack, Sebastian Genzel und Alexander Fink beim Schwimmen und auf dem Rad ein ziemlich harmonisches Team und waren gemeinsam schnell unterwegs. Auf der Laufstrecke setzten sich die drei Erstgenannten wie geplant ab, da die Zeit des dritten Athleten für die Teamwertung ausschlaggebend war. Für das Team stand mit einer Zeit von 1:02:26 Stunden am Ende der 12. Platz. Bei den Masters waren Jonas Peter, Oliver Pfisterer, Benjamin Klotz und Stanislav Stoev für Nonplusultra am Start. Die vier bilden ein eingespieltes Team und konnten diese Stärke auch ausspielen. Bei Zuschauern und Athleten war die Verwunderung groß, als beim Laufen die starken Teams aus Calw und Waiblingen "fehlten". Es stellte sich heraus, dass beide Teams eine Radrunde zu viel absolviert hatten. Dadurch war am Ende der 2. Platz für Nonplusultra mit einer Zeit von 1:00:43 Stunden ungefährdet, mit nur 11 Sekunden Rückstand auf die Sieger aus Göppingen. Mit Lin Hilsheimer, Gregor Schwemler, Isabel Genzel, Vito Pfisterer sowie Amelie und Benjamin Grau waren selbstverständlich auch die TriKids wieder mit dabei. Alle freuten sich sehr mit Benjamin, der bei den Schülern C den 3. Platz belegte.

MüZe Mütter- und Familienzentrum ES e.V.

PODIUM Konzert im MüZe



Beginn einer neuen Harfistinnen- Karriere? Foto: Michelle Rutigliano-Jacob

Am 04. Mai 2026 durften die Kita- und Spielgruppenkinder des Mütter- und Familienzentrums Esslingen e.V. sowie einige Besucher die imposante Harfe des PODIUM Esslingen Willkommen heißen und kamen in den Genuss einer spannenden Reise in die Galaxien. Die Harfistin begleitete die großen und kleinen Zuhörer mit klassischen Stücken von Respighi, Lizotte und Moore zu fantastischen Kreaturen im All und allerlei Abenteuern. Die außergewöhnlichen und wunderbar harmonischen Töne füllten das Wohnzimmer des Cafés und ließen alle gespannt lauschen. Auch die Größe des Instrumentes war von herausragender Bedeutung – zum Schluss durften die Kinder die Harfe sogar berühren und manchen Ton erklingen lassen.
Wir bedanken uns für einen besonderen Vormittag und hoffen darauf, im kommenden Jahr ein weiteres Instrument kennenzulernen!

Neustart einer Legende



Optisch und technisch aufgewertet: Der neue Clio. *Fotos: Renault*

Der Renault Clio ist jetzt in der sechsten Generation unterwegs. Erhältlich als reiner Benziner und als Benziner-Vollhybrid.

Köln (jp) – Die Auswahl an Kleinwagen ist in den vergangenen Jahren ziemlich geschrumpft. Die Gründe dafür sind vielschichtig, Hauptgrund ist, dass die Gewinnmargen für die Kleinen im Vergleich zu SUVs viel geringer sind. Für Renault aber kein Thema: Vor kurzem haben die Franzosen die sechste Generation des Clio an den Start gebracht. 1990 feierte er sein Debüt, löste den Renault 5 ab und wurde bisher rund 17 Millionen Mal gebaut – der Clio ist längst eine Legende. Und dass der Neue die Erfolgsgeschichte weiterführt, davon ist auszugehen, denn Renault hat sich mächtig angestrengt. Das zeigt sich zunächst bei der Optik: der neue Clio wirkt vom Design her deutlich verbessert, die Front ist moderner, dynamischer – für die meisten ein entscheidendes Kaufkriterium.



Beim Interieur und der Motorisierung hat Renault natürlich auch nachgelegt, nachlegen müssen, denn die Konkurrenz (etwa Corsa und Polo) schläft nicht. Zwar gibt es nur noch zwei Antriebsversionen, aber deutlich effizientere als zuvor. Wichtigste Neuheit ist zweifellos der Vollhybridantrieb (Full Hybrid E-Tech 160, ab 24.200 Euro) mit dem neuen 1,8-Liter-Vierzylinder-Benziner und Automatikschaltung. Er hat 15 PS mehr als der bisherige 1,6 Liter, nämlich 158 PS und entwickelt auch 22 Nm mehr Drehmoment. Renault zufolge fährt der Clio damit im Stadtverkehr bis zu 80 Prozent der Zeit im Elektromodus – freilich darf man dabei das Pedal nur streicheln, sonst schaltet sich gleich der Verbrenner dazu. Die Batteriekapazität wurde von 1,2 auf 1,4 kWh erhöht. Den Sprint von null auf 100 km/h absolviert der Vollhybrid-Clio in 8,3 Sekunden und damit eine Sekunde schneller als der Vorgänger. Der Benzinverbrauch beträgt laut Datenblatt 4,1 Liter pro 100 km, was laut Renault bis zu 40 Prozent weniger sei als bei einem herkömmlichen Benzinmotor. Bei allen Clio-Versionen beträgt die Spitze 180 km/h.

29 Assistenzsysteme

In der Einstiegsversion (ab 19.900 Euro) fährt der neue, um sieben Zentimeter auf 4,12 Meter Länge gewachsene Clio mit einem 1,2-Liter-Dreizylinder und 115 PS. Bei diesem TCe 115 handelt es sich um den gleichen Motor, der auch in den Modellen Austral, Espace und Rafale zum Einsatz kommt. Basis ist ein Schaltgetriebe, gegen Aufpreis ist eine EDC-Automatik verfügbar. Mit 5,1 Litern Benzin liegt auch hier der Verbrauch durchaus im Rahmen. Die serienmäßige Ausstattung beinhaltet beispielsweise Features wie adaptive Geschwindigkeitsregelung, Aufmerksamkeitswarner, elektronische Parkbremse mit Autohold, 10-Zoll-Display mit Smartphone-Bildschirmspiegelung, höhenverstellbarer Fahrersitz, Klimaanlage sowie Parksensoren hinten. Überhaupt haben eine Vielzahl von technologischen Features und bis zu 29 moderne Fahrassistenzsysteme im Clio Einzug gehalten. Darunter sind auch ein Rückfahr-Notbremsassistent und ein Ausstiegsassistent, der akustisch und optisch mit einem blinkenden Licht in der Türverkleidung warnt, falls beim Öffnen der Türen die Gefahr einer Kollision mit einem anderen Verkehrsteilnehmer, etwa einem Radfahrer, besteht, auch als Dooring bekannt.

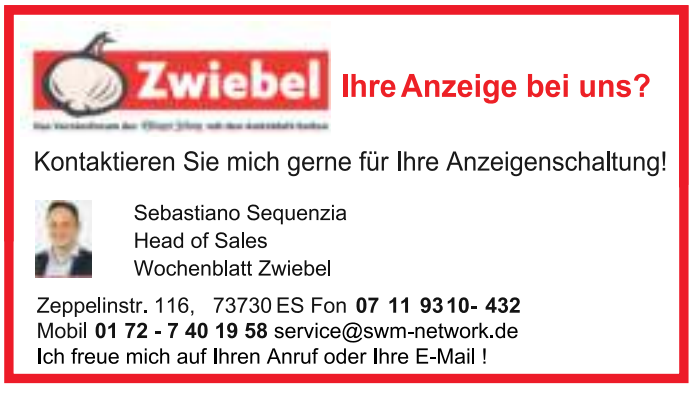
Trotz sieben Zentimeter mehr Gesamtlänge ist das Kofferraumvolumen der Einstiegsversion nicht größer geworden, beträgt 391 Liter wie beim Vorgänger. Beim Vollhybrid reduziert es sich durch den Platzbedarf für den Akku auf 309 Liter. Die Ladekante ist allerdings 40 mm niedriger als zuvor. Nach Umklappen der Rücksitzlehne steigt das Ladevolumen auf 1176 beziehungsweise 1094 Liter. Alles nicht üppig, aber durchaus vergleichbar mit den vorgenannten Konkurrenten. Sieben Karosseriefarben sind erhältlich, von denen zwei neu sind: Absolut-Rot und Absolut-Grün. Die weiteren Farben sind Arktis-Weiß, Dolomit-Grau, Rafale-Grau, Black-Pearl-Schwarz und Iron-Blau.

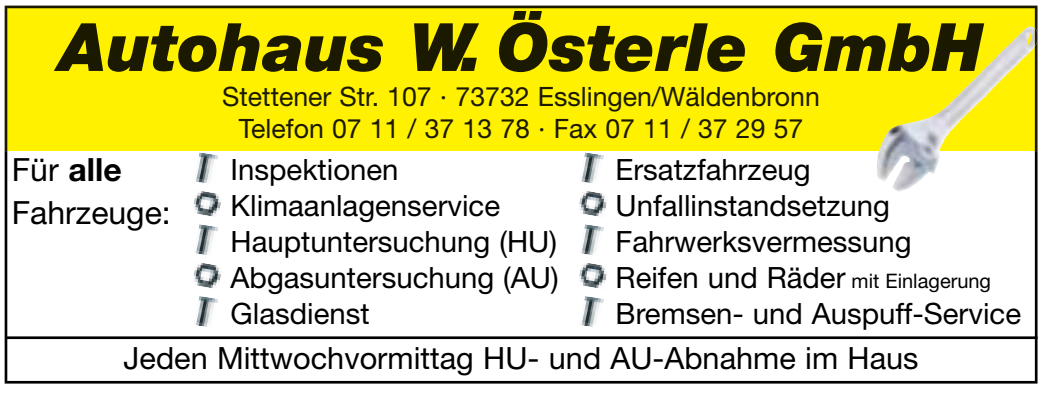
Mit 17 Millionen Verkäufen seither ist der Clio das meistverkaufte französische Auto aller Zeiten. Die seit kurzem erhältliche sechste Generation wird, wie die vorige, im türkischen Bursa hergestellt, wo täglich rund 1000 Einheiten produziert werden. Ob der neue Clio das Zeug hat, den seit Monaten bei den deutschen Verkaufszahlen an der Spitze liegenden Corsa zu bedrängen, wird sich zeigen. Die Erneuerung des Clio bedeutet übrigens gleichzeitig das Aus für den Mitsubishi Colt, der auf dem vorigen Clio basierte und erst vor zwei Jahren ein Comeback feierte.















Yog – A – lex

Kostenloses Yoga im Bürgerforum Esslingen

Die offene Ashtanga-Yogagruppe lädt jeden Mittwoch von 18:00 bis 19:15 Uhr zu einer kostenlosen, ehrenamtlichen Yogastunde ins Bürgerforum (Schelztorstraße 38) ein. Das Angebot richtet sich an Menschen aus allen Lebenssituationen und ist bewusst niedrigschwellig gehalten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Weitere Infos: yog-a-lex.webflow.io/besonderes/kostenloses-yoga

Dritte Welt als Partner e.V.

Das Weltladen-Team auf Exkursion



Auf dem Alten Friedhof in Freiburg
Foto: S. Enderle

An einem Samstag in der Früh – an der Bushaltestelle in Vaihingen trudelten 14 Damen vom Esslinger Weltladen ein, vorgebucht sind unsere Plätze im Flixbus, der uns bequem nach Freiburg brachte! Nach dem Ankommen und Aufnehmen der ersten Eindrücke dieser lebendigen Stadt und dem Bummel über den Marktplatz mit Wochenmarkt trafen wir uns zu einer Stärkung in der Markthalle – da gibt es eine bunte Auswahl an Speisen/Snacks und jeder von uns fand das Passende.
Mit dem Bus fuhren wir dann nach Bössingen zu Artisan Comunity (ehemals Nepalaya) – ein Partner des Fairen Handels, der seine Waren auch in dem Esslinger Weltladen anbietet (wie Filztiere, Stuhlkissen-Untersetzer, Klangschalen ....). Der Gründer Basu Tiwari, ein Nepalese hat diese/ seine Firma vor über 20 Jahren gegründet, um seinen Landmännern den Lebensunterhalt, ein besseres Leben zu ermöglichen.
Wir durften einen fröhlichen aktiven Mann kennenlernen, der uns seine Ideen, seine Arbeit und seine Visionen erzählte und uns sehr beeindruckte.
Gefüllt mit positiven informativen Gedanken fuhren wir nach Freiburg zurück und ließen den Tag bei einem leckeren Essen und Wein sowie lebhaften Gesprächen ausklingen.
Mit einer Führung auf dem Alten Friedhof in Freiburg starteten wir in den Sonntag, ein Kleinod mitten in der Stadt mit viel interessanter Geschichte, prachtvollen Grabsteinen und sehenswerter Natur.
Voll gepackt mit diesen Erlebnissen brachte uns die Bahn am Abend wieder nach Esslingen – vielen Dank Sibylle Enderle für deine Idee und die Vorbereitung dieses wunderbaren Ausflugs, der uns wieder als Team zusammengeführt und gestärkt hat!

Esslinger Vocalensemble e.V.

Personen, Projekte, Pläne

Dass sich die verlässliche Arbeit des Vorstandsteams großer Zustimmung erfreut, wurde bei der jüngsten Hauptversammlung des Vocalensembles deutlich.
Die Besetzung des „Quartett“ bleibt: Ulrike Gräter (1.Vorsitzende), Andrea Stütz (2.Vorsitzende), Heinrich Scharpf (Kassier), Jens Paulus (Musikalische Leitung).
Erfreulicherweise konnten außerdem neue Mitglieder begrüßt werden, die das Ensemble künftig verstärken werden.
Im Mittelpunkt der kommenden Planung steht das nächste große Konzertprojekt, Guiseppe Verdis Requiem, das am 21.November 2026 in der Esslinger Stadtkirche zu hören sein wird.
Das Konzert wird in Kooperation mit dem Stuttgarter Pauluschor und dem Paulus Symphonie Orchester gestaltet. Darüber hinaus richtet sich der Blick auf das Jahr 2027. Geplant sind eine Uraufführung zum 1250jährigen Stadtjubiläum und Festivitäten zum 50jährigen Jubiläum des Esslinger Vocalensemble, zu denen alle Ehemaligen eingeladen werden.

Das „Vorstandsquartett“ des Vocalensembles Ulrike Gräter (oben links), Andrea Stütz (oben rechts) Heinrich Scharpf (unten links), Jens Paulus (unten rechts)Foto: Ulrike Gräter



Villa Merkel - Galerie der Stadt Esslingen

Internationaler Museumstag in der Villa Merkel

Sonntag, 17. Mai
Internationaler Museumstag, Eintritt frei
12:00 Uhr: Villa Kids
Führung durch die Ausstellung “Wie klingt das Weinen einer Schlange?” mit praktischem Workshop für Kinder ab ca. 6 Jahren
16:30 Uhr
Führung in spanischer Sprache durch die Ausstellung “Wie klingt das Weinen einer Schlange?”

Samstag, 23. Mai, 16 Uhr
Gemeinsamer Milagrito-Workshop mit dem KOMMA Esslingen
Angelehnt an die “Wunderflaggen” in der Ausstellung “Wie klingt das Weinen einer Schlange?” von Ivana de Vivanco gestalten wir eigene “Milagritos”. „Milagro“ lässt sich ins Deutsche mit „Wunder“ übersetzen. Das sind kleine Gegenstände – ursprünglich aus Ton – die Körperteile, Tiere oder Symbole darstellen, um mit diesen in einem rituellen oder religiösen Akt um die Gunst von Göttern zu beten.
Der Workshop findet im Obergeschoss statt, das nur über eine Treppe erreichbar ist. Keine Vorkenntnisse nötig, Material wird gestellt.
Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos. Dauer: 1,5 bis 2 Stunden.



Ivana de Vivanco, Wie klingt das Weinen einer Schlange?, 2025, Filmstill, ©Ivana de Vivanco. Jaime Welsh, The Ambassadors Suite (revisited), 2022 ©Jakob Collection.
Foto: Villa Merkel

Jeden Donnerstag 18:30 Uhr und Sonntag 15:00 Uhr
Öffentliche Führung

Montag ab 18:00 Uhr
Gärtnern im Stadtacker

Alternatives Wohnen Esslingen

Arbeiten in Arbeitskreisen – Teil IV

Mit diesem Beitrag schließen wir die Vorstellung unserer Arbeitskreise ab. Den Abschluss macht der AK Quartier, unsere Schnittstelle nach draußen. Hier geht es darum, wie wir als Hausprojekt im Tobias Mayer Quartier ankommen, uns einbringen und mit Nachbar*innen in Kontakt treten. Heute stellen wir den AK Quartier vor:
"Begegnung statt Abgrenzung". Genau darum geht es uns.
Für uns hört Gemeinschaft nicht an der Haustüre auf. Wir haben Lust, mit unseren Nachbar*innen ins Gespräch zu kommen, uns kennenzulernen und gemeinsam das Quartier lebendig zu gestalten.
Wir vernetzen uns, sprechen mit Menschen vor Ort, beteiligen uns an Treffen und bringen unsere Perspektive als zukünftige Hausgemeinschaft ein. Wir entwickeln Formate, die Begegnung ermöglichen, unterstützen nachbarschaftliche Initiativen und setzen uns dafür ein, dass Offenheit, Lebensqualität und gegenseitige Unterstützung spürbar werden.
Wir verstehen das Quartier nicht als fertigen Ort, sondern als etwas Lebendiges, das sich mit den Menschen entwickelt, die hier bereits wohnen und die, die ankommen.
Wir treffen uns regelmäßig, planen Aktionen und freuen uns über neue Ideen und Menschen, die mitmachen wollen. Denn Quartiere leben davon, dass viele sich einbringen.



AK Quartier bei AlWo 1: Stellvertretend für viele, die sich im Quartier engagieren.
Foto: www.alwo1.de

LandFrauen ES - RSKN

Landfrauen wandern in den Esslinger Weinbergen

Mal eine andere Veranstaltung mit den Landfrauen gibt es am Mittwoch, den 3. Juni 2026. Margit Rapp, Gäste- und Landschaftsführerin, führt durch die terrassierten Steillagen der Esslinger Weinberge. Beginn/Treffpunkt ist um 14.00 Uhr bei der Frauenkirche Esslingen. Unterwegs gibt es Informationen rund um die historischen Trockenmauern und die Problematik des Steillagenweinbaus, auch an eine kleine Weinprobe ist gedacht, der Abschluß findet in der Vinothek am Marktpatz statt. Da die Wanderung ca. 4 Std. dauert, sollte man gut zu Fuß sein, gutes Schuhwerk und der Witterung angepasste Kleidung ist vonnöten, sowie evtl. Sonnen- oder Regenschutz und ein Getränk für unterwegs.
Die Teilnhmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt, daher bei Interesse bitte bald anmelden, spätestens bis zum 27. 5. 2026 unter Tel. 0711/324303 bei Marianne Scherrieble oder über rsknLandfrauen@web.de
Bei widrigem Wetter, das die Wanderung nicht möglich macht, werden die angemeldeten Teilnehmer natürlich informiert, daher bitte bei Anmeldung eine Telefon-Nummer angeben.



im Weinberg *Foto: K. Danner*

Allgem. Deutscher Fahrrad-Club ES

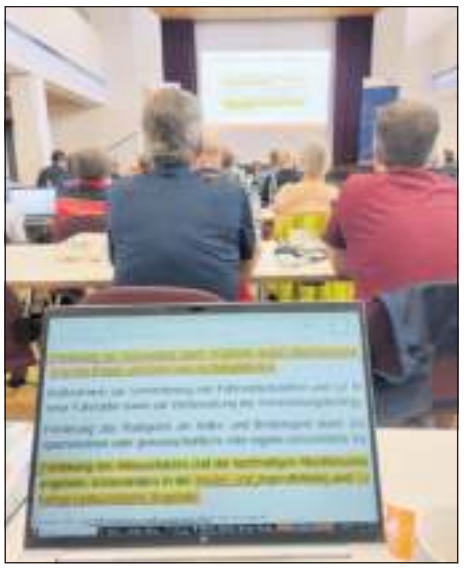
Landesversammlung des ADFC Baden-Württemberg

Die Landesversammlung des ADFC Baden-Württemberg tagt einmal jährlich und gibt die Richtung des kommenden Jahres vor.
Hier treffen sich 60 Delegierte aus allen Untergliederungen in Baden-Württemberg.
Neben vielem anderen haben wir diesmal die Satzung ergänzt.
Geändert unter den Aufgaben des Verbands ist:

* Förderung der Gesundheit durch Angebote gegen Bewegungsmangel, zur aktiven Erholung von Körper und Geist und zur Rehabilitation

und

* Förderung des Klimaschutzes und der nachhaltigen Mobilitätsentwicklung durch Bildungsangebote, insbesondere in der Kinder- und Jugendbildung und -arbeit sowie durch nachhaltige radtouristische Angebote.



Fahrradfahren ist Gesundheitsförderung und dient auch dem Klimaschutz *Foto: ADFC Esslingen*

Das bedeutet nicht, dass wir das seithier nicht gemacht haben.
Richtig ist, dass wir die Satzung einer geänderten Tätigkeit angepasst haben.
Den zweiten Punkt hatten wir übrigens schon länger. Neu ist, dass nun die Kinder gesondert genannt werden. Denn nur wenn Kinder bereits lernen, dass Bewegung mit dem Rad Spass macht und zum Ziel führt, werden sie das später auch machen.

Allgemeiner Deutscher Fahrradclub (ADFC) Kreisverband Esslingen
https://esslingen.adfc.de/
esslingen-kreis@adfc-bw.de

Förderverein Zell am Neckar e.V.

Broschüre 5 der Geschichtswerkstatt Zell

Leider ist die bisherige dauerhafte Verkaufsstelle für Broschüren der Zeller Geschichtswerkstatt durch die Schließung der Linden-Apotheke ersatzlos entfallen. Daher sind seit dem Erstverkauf der Broschüre 5 mit dem Titel „Zeller Blickrichtungen – Früher durchs Küchenfenster auf Zell, heute mit dem Handy in die ganze Welt“ im Dezember 2025 auf dem Zeller Weihnachtsmarkt zahlreiche Anfragen bezüglich weiterer Erwerbsmöglichkeiten der Broschüren an die Mitglieder der Geschichtswerkstatt Zell herangetragen worden.



Titelseite Broschüre 5 *Foto: Gerschichtswerkstatt Zell am Neckar*

Aus diesem Grund wird die Broschüre 5 sowie auch noch ein paar Restexemplare der Broschüren 3 und 4 am Samstag 16.05.2026 von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr auf dem Zeller Backhausplatz in einer weiteren Verkaufsaktion für 3,00 Euro / Exemplar zum Erwerb angeboten.
Nutzen Sie die Gelegenheit und sichern Sie sich Ihr persönliches Exemplar der 5. Broschüre der Zeller Geschichtswerkstatt.

Schwarz-Weiß-Club Esslingen e.V.

Tanz in den Mai – ein Abend voller guter Laune!



Petra bei der Ehrung von Julia, Monika und Hans (v.l.n.r) *Foto: privat*

Was für ein Start in den Mai! Der Saal des SWC war bis auf den letzten Platz gefüllt, überall fröhliche Gesichter und erwartungsvolle Stimmung. Präsidentin Petra Steinberger führte charmant durch den Abend. Für musikalische Vielfalt sorgte das Duo Michael & Michael mit Tanzmusik aus Konserve und live am Keyboard – die Tanzfläche blieb durchgehend gefüllt. In der Mitte des Saales thronte der traditionelle Maibaum, um den natürlich getanzt wurde. Das beliebte Tauschbuffet bot reichlich selbstgemachte Leckereien von herzhaft bis süß.
Ein Höhepunkt war die Linedance-Mitmachaktion mit Trainerin Viktoria Rappoport. Zu „We're Good to Go“ tanzten Einsteiger und Erfahrene begeistert mit – ein fröhlicher Moment, der die lebendige Gemeinschaft im SWC zeigte.
Sportlich-elegant präsentierten Julia Kunsek sowie Monika Röder und Hans Coelle ihre Latein- und Standardshows. Der Kontrast aus Dynamik und Eleganz begeisterte das Publikum.
Zum Abschluss ehrte Petra Steinberger die erfolgreichen Turniertänzerinnen und -tänzer für ihre Leistungen auf nationalen und internationalen Bühnen.
Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer:innen für einen beschwingten Abend voller Tanzfreude und Gemeinschaft.
Weitere Infos: swc-esslingen.de

Bouleclub Esslingen e.V.

Die Erste auf Erfolgkurs

Am 9. Mai fand auf dem Sportgelände Aspen des TV Hochdorf der 2.Oberligaspieltag des Bezirks Neckar-Alb statt. In der ersten Begegnung gegen den Tabellenzweiten Tübingen 3 stand es nach den beiden Tripletten 1:1. Die anschließenden zwei erfolgreichen Doubletten mit Claude Gliemann/Ebe Schenk einerseits und Meisie Arndt-Bauer/Rudi Meier andererseits sicherten den 3:2 Erfolg. Der 1. Sieg war damit eingefahren. Mit Steinenbronn wartete der zweite Gegner auf uns. Souverän wurden die beiden Tripletten mit jeweils 13:6 nach Hause gebracht. Größeren Widerstand gab es bei den Doubletten. Zwei wurden in den Sand gesetzt, so daß das Mixte-Doublette das Spiel entscheiden mußte. Mary Meier und Kai Burkhardt behielten die Nerven, spielten 13:8 und der 2. Tageserfolg war perfekt. Die stabile Mannschaftsleistung bestätigte sich auch gegen den Tabellenletzten, Tübingen 2. Wie gegen Steinenbronn kamen die beiden Tripletten zu ungefährdeten Siegen, somit stand es vor den 3 Doubletten bereits 2:0. Jochen Feucht/C.Gliemann und das eingespielte Mixte-Doublette M.Meier/K.Burkhardt ließen nichts anbrennen. Mit dem 4:1 war der dritte Tagessieg in trockenen Tüchern. Der 3. Platz der aktuellen Oberligatabelle ist der verdiente Lohn der sehr guten Tagesperformence. Das Saisonziel des Klassenerhalts dürfte nach dem zweiten Spieltag in greifbare Nähe gerückt sein. Der dritte Spieltag findet am 20.Juni in Denkendorf statt. Gegner sind dann die heimstarken Boulefreunde aus Denkendorf und die Rugeler aus Reutlingen.
www.bouleclub-esslingen.de



Stehend: Claude Gliemann, Mary Meier, Frank Schmid/Teamchef, Kai Burkhardt, vorne: Eberhard Schenk, Rudi Meier, Jochen Feucht; es fehlt Meisie Arndt-Bauer
Foto: BC Esslingen

TSV RSK Fußballabteilung

RSK unterliegt gegen Salach

Der RSK empfing die TSG Salach mit dem Ziel, nach dem Erfolg der Vorwoche erneut zu punkten und den Anschluss an Tabellenplatz 3 zu halten. Entsprechend engagiert startete die Mannschaft in die Partie und fand gut ins Spiel. Der RSK kombinierte sicher, hatte viel Ballbesitz und wirkte spielerisch überlegen, einzig im letzten Drittel fehlte zunächst die letzte Konsequenz. In der 38. Minute wurde Ketsemenidis im Strafraum gefoult, den fälligen Elfmeter verwandelte Scheuing souverän zur 1:0-Führung, gleichzeitig der Halbzeitstand. Nach der Pause wollte der RSK an die gute Leistung anknüpfen und zielstrebiger werden.



Moritz Ragg (li) *Foto: TSV RSK Esslingen e.V.*

Die Mannschaft blieb spielbestimmend und kam zu weiteren Chancen, ließ diese jedoch ungenutzt. In der 63. Minute fiel der 1:1-Ausgleich per Freistoß, der den RSK kurz aus dem Rhythmus brachte. Nur wenig später nutzte Salach einen individuellen Fehler zum 1:2. In der Schlussphase versuchte der RSK noch einmal alles, öffnete das Spiel und kam zu Möglichkeiten, blieb im Abschluss jedoch ohne Erfolg. Salach entschied die Partie schließlich mit zwei weiteren Treffern zum 1:4-Endstand. Am Ende steht eine deutliche Niederlage, die den Spielverlauf nur bedingt widerspiegelt. Der RSK zeigte über weite Strecken eine ordentliche spielerische Leistung, scheiterte jedoch an der Chancenverwertung und der Konsequenz des Gegners. Kommende Woche geht es am Sonntag um 15 Uhr auswärts zum VfL Kirchheim, wo eine Reaktion folgen soll.

RSKN Werbegemeinschaft
Rüdern · Sulzgries · Krummenacker · Neckarhalde

für Si
v

ZOLLER
DAS BACKHAUS
Backhaus Zoller GmbH & Co. KG
Sulzgrieser Str. 114
73733 Esslingen
Tel.: 0711 371637
Mail: info@backhaus-zoller.de

Schwäbisch Hall

Manuel Tropper
Hinterer Holzweg 12
73733 Esslingen
Mobil: 01522 2687073
manuel.tropper@schwäbisch-hall.de

THOMAS SCZESNY
DER ELEKTRIKER
NETZWERKTECHNIK
ELEKTROINSTALLATION
ELEKTROBERATUNG & BELEUCHTUNG
HEIDESTRAßE 71
73733 ESSLINGEN
MOBIL: 0174/1939388

SILKEKNEBEL
Coaching
- Mehr Leichtigkeit
- Mehr Gelassenheit
- Mehr Zufriedenheit
...in deinem Leben!
0151 10750 999
info@silkeknebel.de
www.silkeknebel.de

BLUMEN MERZ
NATÜRLICH MODERN INNOVATIV
Maienwalterstraße 9
73733 Esslingen
Telefon 0711.37 92 01

Hundeschule WalkTogether
Mobiles Hundetraining, Beratung, Einzel- und Gruppentraining, Welpenerziehung, Gassiservice, Spaß-Kurse, Schnüffelgarten... Sonderkonditionen für Tierschutzhunde!
Claudia Müller,
in 73733 Esslingen-Sulzgries
Tel. 0711/370 37 91
hundetraining@walktogether.de
www.walktogether.de

Sozialstation ESSLINGEN
Wir beraten Sie gerne!
0711 / 39 69 88 -0
info@sozialstation-esslingen.de
sozialstation-esslingen.de

DR. HOPMEIER & PARTNER
RECHTSANWÄLTE
Dr. Sabine Hopmeier
Rino G. Iervolino
Alexander Nisi
Stefan Beck
Fabrikstr. 1/1 • 73728 Esslingen
Tel. 0711/248381-0
www.hopmeier-partner.de

copy-print
www.copy-print-es.de
Kopien und Digitaldrucke
Geburtstagseinladungen
T-Shirt- & Polodrucke
Stempel & Werbeflyer
0711/ 35 20 88
info@copy-print-es.de
Unterer Metzgerbach 10

Elektro-Kübler
Elektro-Kübler
Benjamin Kübler
Radeweg 9, 73733 Esslingen
Telefon: 0711 / 32 95 43
info@elektro-kuebler.de
www.elektro-kuebler.de



Rohrreinigung Esslingen Koch-Kenner e.K
Alexandra Koch-Kenner
Fritz-Müller-Str. 134/2, 73730 Esslingen
Tel.: 0711/46 91 98 38
info@rohrreinigung-esslingen.de
www.rohrreinigung-esslingen.de

OKO
GEBÄUDESERVICE
Mobil: 0152- 125 95 048
E-mail: info@okogs.de

blumen schneider
Sulzgrieser Straße 49
73733 Esslingen-Sulzgries
Telefon (07 11) 37 17 21
www.blumen-schneider-esslingen.de

SCHREIBWAREN · BÜCHER · SPIELWAREN
GESCHENKE · HELIUMBALLONS
BECK
Schreib & Buch Beck
Inhaberin Dagmar Wilhelm – Noll

Mattis
FEINE MAULTASCHEN
Lecker!
Tel. 0711 740 575 54 · www.mattis-esslingen.de


VORWERK
Ihr Vorwerk Kundenberater vor Ort:
Lazaros Tsesmetzis
Telefon: 01 52 / 22 56 09 95
lazaros.tsesmetzis@kobold-kundenberater.de

SCHLIESSWERK ESSLINGEN
Ihr Schlüssel zur SICHERHEIT
SCHLIESSWERK-ES GmbH
Alleenstraße 40, 73730 Esslingen
0711- 31 05 74 80
info@schliesswerk-esslingen.de
www.schliesswerk-esslingen.de

BAYHA
Getränke-Kompetenz seit 1890
Getränke-Center
Bayha GmbH
Sulzgrieser Str. 170
73733 Esslingen-Sulzgries
www.bayha.de

Bad · Sanitär · Heizung
Flaschnerei · Energietechnik
HAUG & SOHN
Max-Eyth-Str. 1 · 73733 Esslingen
Infos unter 0711 48 90 80-0
www.haug-sohn.de
Beratung Planung Ausführung
Wartung – alles aus einer Hand

RSKN Werbegemeinschaft
Rüdern • Sulzgries • Krummenacker • Neckarhalde
www.rskn-erleben.de

e
or Ort

RSKN
Werbegemeinschaft
Rüdern · Sulzgries · Krummenacker · Neckarhalde

ALBERT WAGER
Bauunternehmung
Albert Wager
Bauunternehmung GmbH & Co. KG
Sulzgrieser Straße 172 | 73733 Esslingen
Tel.: 0711/ 37 18 16
www.wager-bau.de

Brennholzverkauf
REISER
SEIT 1961
Dienstleistungen
Markus Reiser
Gollenstraße 60, 73733
Esslingen 0171-9709750
info@reiser-dienstleistungen.de

WEINGUT BAYER
ESSLINGEN
Uhlbacher Str. 86
73733 Esslingen
Tel: 0711-356419
weingut.bayer@t-online.de
www.weingut-bayer-esslingen.de

Ihr Haus.
Unser Service.
MM United GbR
Weiderweg 29
73733 Esslingen
0157/559 706 18
hausmeisterservice-united.de

HuPS24
Haus- und Pflegenotruf
100% examinierte
Pflegefachkräfte im Einsatz
0711 / 3 42 13 -0
info@hups24.de
www.hups24.de

Volksbank
Mittlerer Neckar eG
Filiale Sulzgries
Sulzgrieser Straße 71
73733 Esslingen am Neckar
Telefon 0711 3909-0
info@v-mn.de
www.v-mn.de

NINA TROPPER
OSTEOPATHIE
HEILPRAKTIKERIN
SULZGRIESERSTRASSE 114,
73733 ESSLINGEN
0162 579 870 7
OSTEOPATHIE-TROPPER.COM

MATTES IMMOBILIEN
VERMITTLUNG
SCHÖNER IMMOBILIEN
MATTES IMMOBILIEN GMBH
Merkelstraße 18
73728 Esslingen
Tel. 0711 6646840
mattes-immobilien.de

guter-strom.de
»guter Strom beginnt im Kopf!«
UMWELTFREUNDLICHE
ENERGIE-BERATUNG
Werner Berner
Tel.: 0711 820 91 27
info@guter-strom.de

Reiseagentur
Ihre Reiseexperten
Silke Bährle
Tel. 0711/ 37 10 91
Sulzgrieser Str. 71
73733 Esslingen
info@baehrle.com
www.baehrle.com

Sozialstation
ESSLINGEN

Gut betreut – zu Hause sicher leben

Die Sozialstation Esslingen ist der größte ambulante Pflegedienst in Esslingen. Als gemeinnützige Einrichtung unterstützt sie Menschen dabei, im Alter, bei Krankheit oder Pflegebedürftigkeit weiterhin sicher und selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden leben zu können. Dabei stehen persönliche Betreuung, fachliche Kompetenz und individuelle Beratung im Mittelpunkt.

Zum Angebot der Sozialstation gehören unter anderem die ambulante Pflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung im Alltag, Essen auf Rädern, Hausnotruf HuPS24 sowie umfassende Pflegeberatung für Betroffene und Angehörige. Pflegefachkräfte übernehmen medizinische und pflegerische Leistungen direkt zuhause. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Beratung und Entlastung von Angehörigen. Das Kompetenzzentrum für Beratung, Pflege und Soziales informiert über passende Hilfsangebote, Betreuungsmöglichkeiten sowie Unterstützungsleistungen im Alltag. Auch Gesprächsgruppen und individuelle Pflegeschulungen gehören zum Angebot.

Das Café LORE in der Blumenstraße ist beliebter Treffpunkt für ganz Esslingen und bietet immer wieder auch gute Vorträge zur häuslichen Versorgung an.
Mit mehreren Pflegebereichen in Esslingen, darunter Sozialstation Esslingen - Pflegebereich Mitte, Sozialstation Esslingen - Pflegebereich Ost und Sozialstation Esslingen - Pflegebereich Nord, ist die Sozialstation wohnortnah für viele Menschen erreichbar und bietet individuelle Unterstützung im Alltag und in der Pflege.

Ihr Ansprechpartner in RSKN ist der Pflegebereich Nord, Tel. 0711 / 39 69 88-40, **Herr Flemming** und Team; flemming@sozialstation-esslingen.de, www.sozialstation-esslingen.de.

Bürgerausschuss Innenstadt

Der neue BA Innenstadt stellt sich vor



Der neue Bürgerauschuss Innenstadt *Foto: Heller-Kemp*

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner der Innenstadt,
der neue Bürgerausschuss Innenstadt hat sich am 6. Mai konstituiert und seine Arbeit aufgenommen. Wir bedanken uns herzlich für das Vertrauen und freuen uns darauf, die kommenden drei Jahre aktiv mitzugestalten. Die Innenstadt steht vor wichtigen Entwicklungen und Herausforderungen. Themen wie Baustellen, Verkehr, Aufenthaltsqualität und Stadtgestaltung werden uns in den nächsten Jahren intensiv begleiten. Als neu gewähltes Gremium möchten wir diese Prozesse konstruktiv, sachlich und mit Blick auf die Interessen der Menschen in der Innenstadt begleiten.Dabei setzen wir auf Zusammenarbeit – innerhalb des Bürgerausschusses ebenso wie mit der Stadtverwaltung, den Fraktionen des Gemeinderats und vor allem mit Ihnen als Bürgerinnen und Bürgern. Uns ist wichtig, unterschiedliche Perspektiven zusammenzubringen und gemeinsam tragfähige Lösungen für unsere Innenstadt zu entwickeln. Ein Bürgerausschuss lebt vom Austausch. Deshalb freuen wir uns über Ihre Ideen, Hinweise und Anliegen. Sprechen Sie uns gerne an – nur im direkten Dialog können wir erfahren, wo Handlungsbedarf besteht und welche Themen Ihnen wichtig sind.
Aktuelle Informationen und Stellungnahmen finden Sie unter:https://www.esslingen.de/stadt-und-politik/politik/buergerausschuesse/innenstadt
Wir freuen uns auf eine gute und konstruktive Zusammenarbeit.
Ihr Bürgerausschuss Innenstadt

Schachverein Dicker Turm Esslingen e.V.

Highlight zum Saisonausklang ...



Siegerehrung mit Großmeister Blübaum, Bronzegewinner Daniel Schaupp, Stadtmeister Ralf Spierling, Vizemeister Jochen Fuchs und Oberbürgermeister Klopfer (v.l.n.r.)
Foto: Christoph Klopfer

Vergangenen Samstag erlebte Schach-Esslingen noch ein besonderes Event: Der Freibauer Esslingen hatte zum Simultanschach mit dem zweifachen Europameister und frisch vom WM-Kandidatenturnier zurückgekehrten GM Matthias Blübaum geladen. Zuvor wurden in der gut besuchten Aula des Georgii-Gymnasiums noch die Sieger der jüngst beendeten Stadtmeisterschaft gekürt. Zu den ersten Gratulanten gehörten der Großmeister und der Oberbürgermeister. – Beim Simultan spielten vom Dicken Turm dann mit: Jan Albruschat (holte ein starkes Remis!), Matthias Giese, Sören Hader (spielte nach Engine-Analyse mit 90%iger Genauigkeit, aber der GM spielte mit 97% genauer – und gewann erwartungsgemäß), Marc Klopfer (hielt sich lange tapfer) und Ashwin Suryanarayanan (kämpfte noch mit zwei Minusbauern). Zum ausführlichen Bericht siehe die Berichterstattung des SK Freibauer Esslingen, der dieses Erlebnis dankenswerterweise möglich gemacht hat. – Tags drauf gab es noch ein Remisfestival für die Zweite gegen Filder 1 am letzten Spieltag der Kreisklasse. Ein kurzfristiger Ausfall an Brett 5 ließ die Esslinger nur zu siebt starten. Und auch die Gastgeber waren offensichtlich eher in Frühlingswetter- und Muttertagslaune – und so hagelte es bald mehrfach Remisangebote, die noch mit Recht zurückgewiesen wurden, zumal man an Brett 8 mit Ersatzmann Stefan Nun eine Niederlage hinnehmen musste. Dennoch stellte sich an mehreren Brettern allmählich die Einsicht ein, dass Gewinnabsichten auf Biegen und Brechen nicht mehr zielführend waren. Mit 3:5 und schlussendlich einem guten sechsten Tabellenplatz verabschiedet man sich insgesamt nicht unzufrieden aus der Kreisklassensaison, in die man als Underdog gestartet war.

Aus dem Geschäftsleben

Neckarhaldenfest im Weingut Kusterer

„Genießen mit allen Sinnen“ - unter diesem Motto lädt das Weingut Kusterer wieder alle Weinfreunde bereits am Pfingstwochenende zum diesjährigen Neckarhaldenfest ein. Rund um die Gravitationskelter, inmitten alter Streuobstwiesen und umgeben von den Reben der kleinsten Einzellage Württembergs werden Weine und Sekte aus dem Hause Kusterer ausgeschenkt, ebenso wie Säfte und Wasser. Abends taucht der Sonnenuntergang die ganze Umgebung in ein zauberhaftes Licht. Am Samstag wird ab 17.30 Uhr „Dannemann & Friends“ aufspielen. Für kulinarische Köstlichkeiten sorgt das Restaurant Kielmeyer.
Das Fest findet bei jedem Wetter rund um die Gravitationskelter im Gayernweg 55 in Esslingen statt, am Samstag, 23. Mai 2026 von 12 bis 22 Uhr und am Sonntag, 24. Mai 2026 von 12 bis 20 Uhr. Herzliche willkommen.

Aufstehen - Esslinger Initiative für Demokratie

Verbrannt, nicht ausgelöscht

Zum 2.Mal lud die Gruppe „Aufstehen! Esslinger Initiative für Demokratie“ zu einem Abend der Erinnerung ein. Unterstützt wurde die Veranstaltung von den Omas Gegen Rechts und dem KUNSTDRUCK CentralTheater.
Erinnert haben wir an den 10.5.1933 und die damaligen Bücherverbrennungen. Musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung von Tobias Escher (Akkordeon) und Hans Fickelscher (Percussion). Bernhard Wiesmeier hat sehr gut moderiert, mit Informationen zur Geschichte und zu den Autor:innen.
Diesmal wurde aus Büchern von Anna Seghers, Albert Einstein, Franz Kafka und Gedichte von Nelly Sachs vorgelesen. Manches
so aktuell, dass es erschreckt, andere Zeilen sind Zeugnisse historischer Erlebnisse, verewigt in Literatur. Texte zum Nachdenken, Staunen und Erinnern. Es war eine sehr bewegende und aufwühlende Veranstaltung.
Demokratie schützt auch unsere Kultur! Lasst uns gemeinsam dafür aufstehen!



Veranstaltung im Kunstdruck CentralTheater
Foto: privat

Kneipp-Verein Esslingen & Umgebung e.V.

Feiertag- gönnen Sie sich eine Auszeit

...machen Sie etwas Besonders - gehen Sie in den Wald . Halten Sie Ausschau nach einem Baum der Sie anspricht und setzen Sie sich direkt an seine Wurzeln. Lehnen Sie sich an den Stamm - am Besten auf einer Unterlage und betrachten Sie ruhig und gelassen den Baum. Shinrin-Yoku, japanisch für „Baden im Wald“, wird in Japan als Bestandteil eines gesunden Lebensstils gepriesen. Den Begriff hat das dortige Forstministerium im Jahre 1982 geprägt. Shinrin-Yoku bedeutet, mit allen Sinnen in die Stille und Unberührtheit des Waldes einzutauchen. Man hat festgestellt, dass bereits ein kurzes Waldbad Atmung, Puls und Blutdruck verbessert. Dass Ärzt*innen gegen Burnout oder Herzkreislauf-Erkrankungen eine Waldtherapie verordnen, ist in Japan nichts Ungewöhnliches. Bei uns ist es noch nicht so anerkannt. Es gibt in Bad Urach und in anderen Orten "geführtes Waldbaden" - Sie können aber auch selbst durch langsames, meditatives Gehen im Wald auf möglichst schmalen Wegen, sehr nah an den Bäumen entlang, Ihrem Körper Gutes tun. Man vermutet, dass die therapeutische Wirkung des Waldes auf Körper und Seele auf Terpenen beruht, den wichtigsten Ingredienzen ätherischer Öle, die aus Rinde und Blättern von Bäumen, Sträuchern und anderen Pflanzen ausdünsten. Nimmt der Mensch sie über Haut und Lunge auf, beruhigt sich der Sympathikus, ein Teil des vegetativen Nervensystems, der in Stresssituationen Flucht- und Kampfreaktionen steuert. Zugleich erhöht der Ruhe-Nerv Parasympathikus, der als Gegenspieler des Sympathikus der körperlichen Regeneration dient, seine Aktivität.
Probieren Sie es aus, einen schönen Feiertag Ihre Helga Schulz Blank helgaschulzn@gmail.com 01704755442



Waldbaden *Foto: Helga Schulz Blank*

Hornblower Big Band e.V.

Groove, Gospel und große Begeisterung im Scala

Mit dem Konzert „Brighter Days - Gospel meets Big Band“ begeisterten die Hornblower Big Band aus Esslingen und die Children of Joy aus Leinfelden-Echterdingen das nahezu voll besetzte Scala in Esslingen. Den Auftakt gestaltete die Big Band mit einem abwechslungsreichen ersten Set, das mit „Fly Me To The Moon“ begann. Sänger Marcus Reinert überzeugte dabei mit seiner markanten Stimme und sorgte gemeinsam mit den kraftvollen Bläsersätzen für beste Big-Band-Stimmung. Im zweiten Teil übernahm zunächst der Gospelchor Children of Joy die Bühne und beeindruckte mit viel Dynamik und spürbarer Freude an der Musik. Besonders mitreißend wurde es, als Chor und Big Band gemeinsam auftraten. Die eigens arrangierten Stücke entfalteten eine große musikalische Energie und wurden vom Publikum begeistert aufgenommen. Vor allem „Brighter Day“, Shackles und „Ain’t No Mountain High Enough“ sorgten für große Stimmung im Saal. Der langanhaltende Applaus führte am Ende noch zu einer umjubelten Zugabe.



Die Hornblower Big Band und die Children of Joy *Foto: Klaus Schäfer*

Aus dem Geschäftsleben

Bürgerbeteiligung in Esslingen: Attraktive Zinsen noch bis Ende Juni sichern

Die Bürgerbeteiligung der Stadtwerke Esslingen geht weiter: Noch bis zum 30. Juni 2026 haben Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, ihr Geld direkt vor Ort in Esslingen anzulegen – mit attraktiven und fest zugesicherten Zinsen von bis zu 3,7 Prozent jährlich.

Die Beteiligung verbindet eine stabile Geldanlage mit regionalem Mehrwert. Bereits ab 500 Euro können Interessierte investieren und damit zugleich einen Beitrag zur Energiewende in Esslingen leisten. SWE-Kundinnen und Kunden profitieren von einem Zinssatz von 3,7 Prozent pro Jahr. Dieser erhöhte Zinssatz gilt auch für alle, die Trinkwasser von den Stadtwerken Esslingen beziehen. Für Nicht-Kunden beträgt die feste jährliche Verzinsung 3,2 Prozent. Die Zinsen werden über die gesamte Laufzeit garantiert und einmal jährlich ausgezahlt.

„Verglichen mit aktuellen Festgeld-, Tagesgeld- oder Sparbuch-Angeboten lohnt es sich, diese Anlage-Chance zu prüfen“, empfiehlt SWE-Geschäftsführer Jörg Zou. Ein weiterer Vorteil: Mit einer Beteiligung bei den Stadtwerken Esslingen bleibt das Geld in der Region. „Jede Beteiligung unterstützt konkret den Ausbau klimafreundlicher Energieinfrastruktur und trägt dazu bei, Esslingen klimaneutral zu machen“, erklärt Zou.

Investition mit regionalem Mehrwert

Die Bürgerbeteiligung dient dem weiteren Ausbau der umweltfreundlichen Fernwärme in Esslingen. Wer sein Geld bei den Stadtwerken Esslingen anlegt, entscheidet sich bewusst für eine stabile Geldanlage vor Ort. „Anlegerinnen und Anleger beteiligen sich nicht nur an einem einzelnen Projekt, sondern am gesamten kommunalen Unternehmen Stadtwerke Esslingen. Dadurch entsteht eine breite Risikostreuung“, erklärt Jörg Zou. Zusätzlich sorgen konstante Zinsen über die gesamte Laufzeit sowie jährliche Auszahlungen für Planungssicherheit. Kauf- oder Verwaltungsgebühren fallen nicht an – die Konditionen bleiben transparent und nachvollziehbar.

Die Stadtwerke Esslingen empfehlen Interessierten, sich rechtzeitig über die Beteiligungsmöglichkeit zu informieren. „Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, um zu investieren, sich attraktive Zinsen zu sichern und Esslingen aktiv zu stärken“, sagt Jörg Zou.

Weitere Infos gibt es auf der Website:
Dort finden Interessierte alle Informationen zur Bürgerbeteiligung, können sich ihren Anteil an der Energiewende sichern und sich direkt für eine Beteiligung registrieren:
www.swe.de/buergerbeteiligung

Die SWE haben auch einen Anlegerservice eingerichtet.
Dieser ist zu folgenden Zeiten telefonisch zu erreichen:
Montag bis Donnerstag von 9 bis 16 Uhr und am Freitag von 9 bis 12 Uhr unter Telefon: 0711 / 3907-444.

» Nur noch bis 30. Juni: Sichern Sie sich bis zu 3,7 Prozent Zinsen

- Beteiligen Sie sich an einem lokalen, nachhaltigen Energieprojekt: der Wärmewende in Esslingen.

- Legen Sie Ihr Geld renditestark bei Ihrem Stadtwerk an: Sie erhalten 3,2 % pro Jahr. Als SWE-Kundin oder SWE-Kunde in den Bereichen Wasser, Gas, Fernwärme, Nahwärme und Contracting oder als Strom-Kundin oder Kunde des SWE-Tochterunternehmens grünES GmbH erhalten Sie sogar 3,7 % pro Jahr.

Jetzt registrieren:
Scannen Sie den QR-Code oder melden Sie sich unter
Tel. 0711 / 3907 - 444
www.swe.de/buergerbeteiligung

Hinweis nach § 12 Abs. 2 und 3 Vermögensanlagengesetz:
Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. Der in Aussicht gestellte Ertrag ist nicht gewährleistet und kann auch niedriger ausfallen.



VCD Esslingen e.V.

Busse und Bahnen halten die Strasse frei

Strassenbahn sind genial. Würde es sie nicht geben, man müsste sie glatt erfinden!
Und Linienbusse kommen nur knapp dahinter.
Diese beiden Verkehrsmittel sind die Champions, wenn es um die Beförderungsleistung je Quadratmeter geht.
Wir wollen in Esslingen weniger Stau und mehr Platz für grüne Inseln? Dann brauchen wir mehr Busse mit einem zuverlässigen Transportangebot, auch abends und an den Wochenenden. Denn Busse und Bahnen schaffen Platz für mehr Lebensqualität!
VCD - Der ökologische Verkehrsclub in Deutschland
bw.vcd.org/der-vcd-in-bw/esslingen



Nicht über den Bus auf der Strasse ärgern! Würden alle Fahrgäste im Auto sitzen, würde NICHTS mehr gehen. *Foto: VCD*

buntES e.V.

4. buntES Internationales Frühlingsfest


buntES-Frühlingsbaum *Foto: depositphotos*

Der Frühling ist da und er ist bunt! Es ist die Zeit, in der Esslinger:innen wieder zusammenkommen, um die Schönheit der Diversität dieser Stadt zu feiern. buntES e.V. ist ein interkulturelles Netzwerk in Esslingen und lädt euch alle zum internationalen Frühlingsfest im Kulturzentrum Dieselstraße e.V. ein. Bei freiem Eintritt darf die Vielfalt Esslingens bei einem bunten Bühnenprogramm aus Musik und Tanz sowie einem internationalen Büfett zelebriert werden. Eine entspannte Atmosphäre und leckere Gerichten laden zum Gespräch und zur Vernetzung ein. Mehr Infos findest du auf unserer Homepage (www.buntes-esslingen.com).

Wann?
Samstag, 13.Juni.2026 (Ab 15 Uhr; Einlass 14:30 Uhr) im Kulturzentrum Dieselstraße e.V.

Lust auf eine kleine Weltreise? Schau vorbei! Wir freuen uns auf DICH!

Sozialverband VdK - OV RSKN

VdK RSKN sagt Danke für langjähriges Engagement


Jahreshauptversammlung *Foto: I. Roller*

Über 2 Jahrzehnte war Hilde Boßler das Gesicht und die gute Seele des VdK Ortsverbandes RSKN. Wer immer etwas wissen wollte, wer ein Anliegen hatte und wer sich zu einer der vielen Veranstaltungen anmelden wollte – alles lief bei unserer stellvertretenden Vorsitzenden Hilde Boßler zusammen. Über 2 Jahrzehnte hat sie jedes Jahr einige Ausflüge organisiert, viele Ischia-Abende für ganz RSKN, eine Menge sonstige Aktivitäten für unsere Mitglieder. Die helfenden Hände ihres tollen Teams waren ihr immer sicher. Allerdings waren alle froh, wenn Hilde den Hut aufhatte. Ein herzliches Dankeschön sagen Mitglieder und Vorstand.
Mit 85 Jahren darf man guten Gewissens die Arbeit abgeben und sich als Mitglied des Ortsverbandes an die schönen genussvollen Momente herantrauen.
Leider geht es dem OV RSKN aber wie so vielen Vereinen – es findet sich niemand, der sich den Hut des Vorsitzes aufsetzen lässt. Neben Frau Boßler hat auch die Vorsitzende Gertrud Lorentz aus persönlichen Gründen nicht mehr kandidiert bei der Jahreshauptversammlung am 22.04.2026. Somit steht der Verband ohne regulären Vorstand da. Die restlichen Vorstandsmitglieder und Beisitzer werden unter der Regie des VdK Kreisverbandes noch Aktivitäten für die Mitglieder anbieten. Wir hoffen alle, dass sich bald ein oder eine neue Vorsitzende und eine Stellvertretung findet.
Der nächste Termin des VdK OV RSKN ist der Stammtisch bei Eckart's am Donnerstag 28.05. ab 1:30 Uhr. Wir freuen uns auf viele Teilnehmende und guten Austausch.


Familienbildungsmobil *Foto: GWA Zell*

Gemeinwesenarbeit Zell / EWB Alleenstraße

Familienbildungsmobil mit Smoothie-Alarm

Am Samstag, 23. Mai 2026 wird es lecker! Von 13:00 bis 15:30 Uhr können Kinder und Eltern bei der Gemeinwesenarbeit Zell (Alleenstraße 11, 73730 Esslingen) beim ‚Smoothie-Alarm' leckere Smoothies auf dem Smoothie-Bike mixen. Durch das Treten der Pedale wird der Mixer angetrieben. Während einige Kinder kräftig strampeln, können die anderen Kinder und Eltern ihr Wissen zu den Themen Haltbarkeit, Saisonalität und nachhaltiger Umgang mit Lebensmitteln durch verschiedene interaktive Aufgaben testen und dazulernen. Die Mitmachaktion ist ein Angebot von dem IN-Form-Projekt "Gesund und nachhaltig essen mit kleinem Budget".
Zeitgleich bietet das Familienbildungsmobil der Familienbildungsstätte (fbs) Sitzmöglichkeiten, Spielzeug, Malsachen und Bücher für die Kleinen an. Die Mitarbeitenden nehmen sich gerne Zeit für die Eltern und sind an ihren Fragen interessiert. Bei einem Heißgetränk sind sie da, um zuzuhören und passende Informationen weiterzugeben. Sie vermitteln Anlaufstellen, vernetzen und wecken neues Vertrauen in die eigene Selbstwirksamkeit.
Informationen zu Angeboten wie diesem finden sich auch auf der Website ewb-miteinander.de im Kalender der Gemeinwesenarbeit Zell. Die Gemeinwesenarbeit bietet Raum für Aktivitäten, bürgerliches Engagement, Unterstützungsangebote und mehr: für alle Mieter:innen der EWB und für alle Menschen im Quartier. Kontakt zur Gemeinwesenarbeit ist unter Telefon 01637400867 und per E-Mail an m.klung@ewb-es.de möglich.

Freifunk Community Esslingen

Öffentliches WLAN der Innenstadt erhalten

Nicht nur in Esslingen auch in anderen Städten und Gemeinden sind die Kassen leer und bei sozialen Ausgaben wird gespart. Freifunk zeigt, dass es gut funktionierende Alternativen zum Abschalten des kommerziell betrieben offenen WLAN gibt. In Backnang und Beuren wird das WLAN der Innenstadt schon einige Jahre Dank der groeßartigen Unterstützung durch die Bürgermeister ehrenamtlich von Freifunk betrieben. Wenn auch Sie sich für die Idee des freien offenen WLANs also für Freifunk begeistern können, und das öffentliche WLAN der Innenstadt erhalten möchten, dann melden sie sich einfach bei uns und erfahren sie alles über das deutschlandweit einheitliche Freifunknetz, wie es funktioniert und es eingerichtet wird. Sie dürfen auch gerne mitwirken, die Freifunk-Idee weiter zu verbreiten.
Am kommenden Montag 18.5. treffen sich die Freifunk Communities der Region zum Bezirkstreffen im NT-Space in Nürtingen in der SIgmaringer Strasse 14 – Eingang links durch den Hof 1.OG 19:00 Uhr. Wir tauschen uns aus über den Betrieb des öffentlichen WLANs in Städten. Der Termin im MakersInn fällt diesen Monat aus. Alle Interessierten dürfen sich gerne via Email melden, auch um mit Fahrgemeinschaften dort hin zu kommen.
Kontakt: freifunk-esslingen.de/kontakt


Öffentliches WLAN für viele Besucher attraktiv *Foto: Freifunk Esslingen (ai)*

Klinikum Esslingen

Gefäßchirurgie etabliert innovative Notfall-Technologie


Ahmed Alkooja, Patient, Prof. Dr. Serdar Demirel. *Foto: Klinikum ES*

Die Klinik für Gefäß- und Endovaskularchirurgie am Klinikum Esslingen hat erstmals im Landkreis Esslingen eine wegweisende Technologie zur Behandlung komplexer Aorten- und Beckengefäßerkrankungen erfolgreich eingesetzt. Dieses innovative Verfahren eröffnet insbesondere für Patientinnen und Patienten neue Perspektiven, bei denen herkömmliche endovaskuläre Standardlösungen nicht anwendbar sind und bislang häufig nur eine offen-chirurgische Notfalloperation infrage kam.
Verantwortlich für die Einführung dieser neuen Technik sind Prof. Dr.Serdar Demirel, Chefarzt der Klinik für Gefäß- und Endovaskularchirurgie sowie Leiter des Gefäßzentrums, und Herr Ahmad Alkooja, Leitender Oberarzt der Klinik. Nach intensiver Fort- und Weiterbildung sowie der gezielten Aneignung dieser hochspezialisierten Technik konnte der Eingriff erstmals gemeinsam erfolgreich durchgeführt werden.
„Unser Ziel ist es, auch in hochkomplexen und zeitkritischen Situationen eine schonende, minimalinvasive Therapie anbieten zu können. Mit der Etablierung des Physician Modified Grafting erweitern wir unser Behandlungsspektrum entscheidend und können Patientinnen und Patienten versorgen, für die es bislang keine adäquate endovaskuläre Option gab", erklärt Prof. Dr. Demirel.
Bei komplexen anatomischen Ausprägungen der Aorta oder Erkrankungen der Beckengefäße – insbesondere bei Aneurysmen – kommen im Regelfall individuell angefertigte, maßgeschneiderte Stentprothesen zum Einsatz. Diese benötigen jedoch eine gewisse Herstellungszeit und stehen in akuten Notfallsituationen nicht zur Verfügung. In solchen Fällen war bislang häufig eine belastende offene Operation unumgänglich.
Mit der nun etablierten Methode kann das Klinikum Esslingen künftig auch in dringlichen und notfallmäßigen Situationen einen minimalinvasiven Behandlungsansatz anbieten. Im Zentrum steht dabei das sogenannte „Physician Modified Grafting" (PMG), also die durch den behandelnden Arzt im Operationssaal individuell angepasste Stentprothese.
„Die Technik erfordert ein hohes Maß an Präzision, Erfahrung und Planung. Durch spezielle Schulungen und intensive Vorbereitung konnten wir dieses Verfahren erfolgreich in Esslingen etablieren und erstmals anwenden", ergänzt Herr Alkooja.
Bei diesem Verfahren wird eine handelsübliche Stentprothese unter sterilen Bedingungen partiell freigesetzt und präzise modifiziert. Anhand detaillierter CT-Bildgebung und spezieller Messsoftware wird die exakte Position notwendiger Gefäßabgänge bestimmt und auf die Prothese übertragen. Anschließend wird mit einem speziellen elektrischen Instrument eine passgenaue Fensteröffnung in die Prothese eingebracht. Diese wird zusätzlich mit einem feinen, röntgensichtbaren Draht aus einer Nickel-Titan-Legierung (Nitinol) markiert, um während des Eingriffs eine exakte Positionierung im Gefäßsystem zu ermöglichen. Über diese Öffnungen können lebenswichtige Gefäße, wie beispielsweise die Nierenarterien oder Beckenarterien, gezielt erhalten und mittels weiterer Stents versorgt werden.
Der erste im Landkreis Esslingen mit dieser Technologie behandelte Patient litt an einem komplexen Aneurysma der Beckenarterie, das weder mit verfügbaren Standardprothesen noch mit vorgefertigten Speziallösungen therapierbar war. Dank des neuen Verfahrens konnte der Eingriff erfolgreich minimalinvasiv durchgeführt werden. Die postoperative CT-Kontrolle zeigte ein sehr gutes Ergebnis. Der Patient konnte bereits am vierten Tag nach dem Eingriff in gutem Allgemeinzustand entlassen werden.
Mit der Einführung des Physician Modified Grafting stärkt das Klinikum Esslingen seine Rolle als innovativer Versorger in der Gefäßmedizin und erweitert das Behandlungsspektrum insbesondere für Hochrisikopatienten in Notfallsituationen erheblich.

Spielmobil des SJR Esslingen

Das Spielmobil kommt in die Pliensauvorstadt

Das Spielmobil des Stadtjugendring Esslingen ist wieder in verschiedenen Stadtteilen unterwegs. Auf Spielplätzen und in Parks bietet es Kindern ab sechs Jahren ein abwechslungsreiches Programm mit Spiel-, Kreativ- und Bewegungsangeboten. Hier können Kinder gemeinsam Neues ausprobieren und Freundschaften knüpfen.



Sommer, Sonne, Spielmobil *Foto: SJR Esslingen*

Vom 18.–22.05.2026 macht das Spielmobil Halt in der Pliensauvorstadt, Schubartanlage (großer Park), Montag bis Donnerstag 16.30 bis 20 Uhr und am Freitag 14 bis 18 Uhr. Alle Termine sowie die Standorte des Spielmobils in den kommenden Wochen finden Familien online unter: www.sjr-es.de/projekte/spielmobil

Regionalgruppe ES der Teckwerke Bürgerenergie eG

Blackout-Sicher mit PV – Notstromversorgung

Unser nächster Energieabend findet am 19. Mai um 19 Uhr im Bürgerhaus Pliensauvorstadt statt zum Thema „BLACKOUT-SICHER mit Photovoltaik – Notstromversorgung“. Als Referent konnten wir Felix Denzinger vom energieteam süd aus Kirchheim T. gewinnen.

In Berlin kam es zu einem massiven Stromausfall – ganze Stadtteile waren tagelang ohne Strom. Auch in Baden-Württemberg gab es zuletzt einige Meldungen von Stromausfällen. In Stuttgart fiel der Strom gleich mehrfach aus.

Ein Stromausfall kann jederzeit passieren – und dann ist nicht nur die Kaffeemaschine betroffen. Kühlgeräte, Heizung, Licht oder auch die Ladegeräte für E-Autos stehen still. Solche Ereignisse sind zwar selten wer dennoch auf Nummer sicher gehen will entscheidet sich für eine Ersatz- bzw. Notstromversorgung, denn Photovoltaik-Anlagen liefern nicht automatisch Strom bei einem Netzausfall.



Unser nächster Energieabend findet am 19. Mai um 19 Uhr zum Thema „Blackout-Sicher mit Photovoltaik – Notstromversorgung“ statt. *Foto: Teckwerke Bürgerenergie*

- Notstrom: Eine Erweiterungsplatine ermöglicht eine 1-phasige Versorgung mit bis zu 3 kW Dauerleistung und versorgt im Notstromfall sowie im Netzparallelbetrieb entweder eine Steckdose oder einen definierten Stromkreis.
- Ersatzstrom: Die Lösung ermöglicht durch manuelle oder automatische Umschaltung eine vollständige Versorgung des gesamten Haushalts mit AC-Ausgangsleistung.

Bitte um Anmeldung unter: energie@klimagerechtigkeit-esslingen.de

Concordia Wäldenbronn

Was uns und was andere bewegt



Ein Foto, deutlich vor 15 Uhr aufgenommen *Foto: CW*

Musik, die Menschen bevorzugt hören, ändert sich im Laufe des Lebens. Jedes Alter hat seine Musik. Das ist eine Binsenweisheit, aber nur die Hälfte der Wahrheit; denn Menschen leben nicht im luftleeren Raum. Das können Sie am Wochenende wieder erleben, wenn in Wien der diesjährige Eurovision Song Contest stattfindet. Ich gestehe, dass ich zu denen gehöre, die mit dem Großteil der Beiträge wenig anfangen können. Die Siegertitel, die ich einst geliebt habe, kann ich heute noch auswendig – mit Text und Melodie. Irgendwann war plötzlich Schluss mit meiner Fähigkeit, Melodien zu entdecken und nachzusingen. Womit wir beim Geschmack und der Mode wären. Ohne das ebenso vielwie nichtssagende Wort „modern“ strapazieren zu müssen, stelle ich fest, dass die Show, die multimediale Präsentation inzwischen oft wichtiger ist als die Musik selbst. Selbstverständlich begeistern mich auch gute Showchöre, was nicht zuletzt eine Sache des Alters ist. Aber was hat das alles mit den leckeren Kuchen und Torten zu tun, die uns auf dem Bild den Mund wässrig machen? Mehr als Sie denken! Der 1.Mai liegt hinter uns, und mit ihm der Brunnenwandertag durchs Obere Hainbachtal. Die Sonne meinte es gut mit den Wanderern und denen dort, wo „Concordia Wäldenbronn“ zu lesen war. Da gab´s Kaffee und Kuchen satt. Unsere Karin, Herrscherin über mindestens 250 Stückchen Kuchen plus Kaffee, dazu ihre Bäckerinnen und Helferinnen – sie alle haben am Tag der Arbeit für den Verein gearbeitet und ihm einen wichtigen Teil der Einnahmen erwirtschaftet, ohne die der Verein seine musikalischen Aufgaben nicht leisten könnte, z.B. beim Jahreskonzert am 10.10. um 17.00 Uhr in der Hohenkreuzkirche. Danke an alle!

Kreuzworträtsel

Rätseln Sie mit der Zwiebel und gewinnen Sie einen Gutschein oder ein Geschenk von dem in der Werbeinsel inserierenden Geschäft.

Ab sofort können Sie das Lösungswort unter Angabe Ihrer Telefonnummer, Ihres Namens und Ihrer vollständigen Adresse unter **redaktion@zwiebel-es.de** hinterlassen. Telefon, Fax und Postkarte sind leider ausgeschlossen. Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter: www.zwiebel-es.de/gewinnspiel

Viel Glück wünscht Ihnen das Zwiebel-Team.

Die Zwiebel, das Vereinsforum der Eßlinger Zeitung, verarbeitet Ihre Daten zur Ermittlung des Gewinnspiel-Gewinners. Ihre Daten werden gelöscht. Ausführliches zum Datenschutz und zu den Informationspflichten finden Sie unter: www.zwiebel-es.de/datenschutz

Die Gewinner der letzten Woche:
- **Renate Fischer-Espey**
- **Dieter Wegstein**

Herzlichen Glückwunsch!

Auflösung der Vorwoche

■	K	■	■	D	■	■	D	A	■	L	■	■	R	■	■	
■	O	R	A	D	E	■	E	R	K	L	A	E	R	U	N	G
■	S	A	H	I	B	■	P	A	T	■	B	■	A	H	L	E
■	E	I	N	S	A	M	■	G	■	M	O	D	E	R	■	W
A	K	N	E	■	K	■	F	E	D	E	R	■	U	■	R	I
■	A	I	■	S	E	R	I	E	■	M	■	A	B	■	I	N
■	N	E	B	E	L	■	M	■	D	O	Z	I	E	R	E	N
A	S	R	■	M	■	A	M	M	E	■	P	A	R	A	D	E
■	■	■	P	I	N	N	E									
■	A	R	A	■	R	T	L									
K	A	S	S	E	■	O	■									
■	L	■	C	■	L	I	E									
■	S	C	H	I	E	N	E									
■	T	O	A	S	T	E	N									

schottische Inselgruppe		katholische Kultperson	gleichmäßig flach	algerische Geröllwüste		investieren	Großstadt in Pakistan			Quadrillefigur		aus tiefem Herzen	Gartengemüse		Radmittelhülse	zuversichtlich
eisern	→					Unternehmungslust	→									
dt. Arbeiterführer † 1913	→					Rufname von Guevara † 1967	→			Denkschrift (Kw.)		Blasinstrument	→			
Sperrvorrichtung	→		(8)				Pistole (Gaunersprache)		zentraler Bezirk in Berlin	→			(4)		Additionszeichen	
	→	(5)			griechische Göttermutter		Kampf unter Völkern	→	(1)			Tochter des Kadmos (Sage)		Presseabteilung (engl. Abk.)	→	
Holzkohleschachtofen			Huhn	→					englisch: wir		Jupitermond	→		Faultier		
landwirtsch. Arbeit	→					Stadtteil von Hamburg		ein Gebäude	→						(3)	
	→		Teil des Plattenspielers		französische Käseart	→				Einzelmusiker	→	(2)				
englisch: eins	Hauptstadt in Osteuropa	rohes Rindfleisch	→				(9)									
chinesischer Politiker †	→			Inseleuropäer	→	(7)										
	→		(6)		österr. Presseagentur (Abk.)		betagt									
Gesichtsausdruck		kampfunfähig (Abk.)		Mantel der Araber	→											
Gewissensbisse	→															
dicht konzentriert	→															

1	2	3	4	5	6	7	8	9



Frische schnell zu Hause - unseren Lieferservice erreichen Sie unter www.weilerhofladen.de
Bestellung bis Mo 20.00 Uhr - Lieferung Di 10.00-18.30 Uhr.
Bestellung bis Mi 20.00 Uhr - Lieferung Do 10.00-18.30 Uhr.
Andreas u. Petra Rapp, Weilstr. 134, 73734 Esslingen, 0711 - 345 07 07
www.weilerhofladen.de

E-Mail schreiben bis Mittwoch, 20. Mai 2026, 9.00 Uhr.

Ev. Kirchengemeinde Berkheim Team 55+

Wem kann ich noch vertrauen?

Was sind Fakten? Was sind Fakes? Kann ich noch glauben, was ich sehe und höre? Was bestimmt meine Wirklichkeit? Und wem kann ich noch vertrauen?
Der Referent Uwe Bork geht diesen Fragen an verschiedenen Beispielen auf den Grund
Uwe Bork ist freier Journalist, Fachbuchautor, Mitarbeiter der Stiftung Weltethos und ehem. Leiter der Fernsehredaktion „Religion, Kirche und Gesellschaft“ des SWR
Das Team 55+ der Osterfeldkirche Berkheim lädt herzlich ein
Mittwoch, 20. Mai 2026, 19.30 Uhr, Osterfeldkirche Berkheim, Osterfeldstr. 34
Der Eintritt ist frei, über Spenden freuen wir uns.

NABU Gruppe Esslingen

Kartierexkursion und Gruppentreffen



Kleiber *Foto: NABU/Winfried Rusch*

Auf Grundlage von zwei Kartierungen in den Außenbereichen Esslingens zwischen 1992 und 2010 wurde eine kommunale Rote Liste über die Brutvogelarten der Stadt Esslingen erstellt. Zur Fortschreibung der Roten Liste wollen wir nun die Siedlungsbereiche Esslingens miteinbeziehen. Bei der zweiten diesjährigen Stadtvogel-Kartierexkursion am Sonntag, den 17. Mai nehmen wir uns einen weiteren Stadtteil vor. Die Teilnehmenden sollten ornithologische Grundkenntnisse besitzen, wie sie z.B. im Vogelstimmenseminar vermittelt werden. Beginn ist um 5 Uhr. Der Treffpunkt wird nach Anmeldung bei Ralf Hilzinger (07153 / 617294) bekanntgegeben.
Des Weiteren laden wir alle Interessierten zum Gruppentreffen am Mittwoch, den 20. Mai um 19:30 Uhr ins Forum, Zentrum für Bürgerengagement, Schelztorstr. 38 ein. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen!

TSG Esslingen e.V.

Kindermitmachzirkus bei der TSG Esslingen

Vom 24.08. bis 28.08.2026, täglich von 10 -16 Uhr verwandelt sich unser Waldheimgelände in eine große bunte Zirkuswelt. Kinder ab 6 Jahren erleben eine unvergessliche Woche mit Pferden, Clowns, Akrobatik, Hunden und Ziegen – selbst ausprobieren, mitmachen und über sich hinauswachsen!
In kleinen Gruppen erlernen die Kinder das Arbeiten mit den Tieren, Akrobatik, Jonglage und vieles mehr.
Am Freitagnachmittag präsentieren die kleinen Artisten dann stolz ihr Können in einer Galavorstellung für Eltern, Großeltern und Freunde.

Macht mit und informiert euch an unter www.tsg-esslingen.de, oder direkt per Mail unter tsg@tsg-esslingen.de



Kindermitmachzirkus auf dem Zollberg *Foto: Circus Bambi*

Geriatrisches Zentrum ES-Kennenburg

Ostern ist mehr als nur ein „Fest zum Feiern“

Ostern ist mehr als ein Fest – es bedeutet geschenktes Leben. Auch im Pflegestift Esslingen-Kennenburg wird dieses Leben täglich neu gelebt. Trotz altersbedingter Einschränkungen können die Bewohner:innen geistig und seelisch aufstehen und sich für ihr eigenes und anderes Leben interessieren.
Rund 40 Bewohner:innen folgten am 1. April der Einladung zu einer multimedialen Präsentation von Franz Schneider im Begegnungsraum. Der Titel „Dem Frühling folgen und Ostern verstehen“ weckte sofort Interesse. Zu Beginn zeigte Franz Schneider farbenfrohe Bilder zwischen Winter und Frühling, begleitet vom Lied „Nun will der Lenz uns grüßen“. Danach führte er auf eine Zeitreise, beginnend mit Lichtmess am 2. Februar, dem Start der zweiten Winterhälfte. Gleichzeitig sei dies bereits die Zeit der Fastnacht, die in die Fastenzeit übergeht, welche am Aschermittwoch beginnt. Neben vielen Masken der schwäbisch-alemannischen Fasnet erläuterte Schneider deren kulturellen und seelischen Hintergrund. Die 40-tägige Fastenzeit gehe auf Jesu Besinnungszeit in der Wüste zurück.



Ostern ist mehr als nur ein Fest zum Feiern *Foto: Einsender*

Weiter beschrieb er die Karwoche, beginnend mit dem Abendmahl, in dem menschliche Schwächen sichtbar werden – von Petrus’ unsicheren Treueschwüren bis zum Verrat des Judas, dem Materielles näher stand als das Geistig-Seelische seines Meisters. Am Ende der Zeitreise untermalte „Morning has broken“ von Cat Stevens Bilder von Sonnenauf- und -untergängen. Ostern sei schließlich auch von heidnischen Frühlings- und Sonnenfesten abgeleitet. Ohne Sonne gebe es kein Leben, betonte Schneider zum Abschluss.

Geschichts- und Altertumsverein Esslingen

GAV & Ebershaldenfriedhof: Besuch aus Ravensburg

Das GAV-Projektteam freute sich, am 29. April 2026 bei gutem Wetter eine Delegation aus Ravensburg auf dem Ebershaldenfriedhof zu empfangen. Damit wurde der im Oktober 2025 begonnene Austausch mit einem Gegenbesuch der Esslinger in Ravensburg fortgesetzt und vertieft. Der Kontakt kam über Frau Dr. Claudia Dutzi zustande, die das Projekt für das Landesamt für Denkmalpflege (LAD) betreut.
Der Ravensburger Hauptfriedhof feierte 2025 sein 150-jähriges Bestehen. Durch eine frühe Erfassung und Unterschutzstellung von rund 800 Grabstätten in den 1980er Jahren konnten dort viele bedeutende Zeugnisse der Stadtgeschichte bewahrt werden. Grundlage dafür ist die enge Zusammenarbeit von Stadtverwaltung und Ehrenamt, die auch die Delegation prägte.



Der Ebershaldenfriedhof mit Kapelle und Kamin des Krematoriums. *Foto: Peter Dietl (GAV)*

Das Ehrenamtsteam, Mitarbeitende der Friedhofsverwaltung unter Leitung von Juliana Klein sowie der städtische Denkmalpfleger Dr. Andreas Panter stellten den Ebershaldenfriedhof, seine Geschichte und das Dokumentationsprojekt vor. Bei einem Rundgang wurden ausgewählte Grabstätten besucht und aktuelle Fragen diskutiert: Wandel der Bestattungskultur, sinkende Belegung, neue Bestattungsformen sowie Entwicklungen in beiden Städten.
Besichtigt wurden u. a. das neue muslimische Gräberfeld, das jüdische Gräberfeld von 1874 sowie Kriegsgräber und Ehrenmale. Dabei wurde die anhaltende Bedeutung des Gedenkens an Kriegstote und Gewaltopfer deutlich. Ebenso wurde der Friedhof als ökologischer Raum und wichtiger Ort der Naherholung in der Stadt thematisiert.

Schachklub Freibauer Esslingen e.V.

Großmeister Blübaum begeistert in Esslingen

Der Schachklub Freibauer Esslingen freute sich sehr, dass der Großmeister kurz nach seiner Teilnahme beim WM-Kandidatenturnier auf Zypern der Einladung gefolgt war, um simultan gegen 40 Schachfreunde anzutreten. Eine Besonderheit: Blübaum, die deutsche Nr. 2, spielte an der Hälfte der Bretter mit den schwarzen Steinen – eine beachtliche Zusatzbelastung. Dass an den Brettern hart gekämpft wurde, zeigte die Dauer des Turniers von fast sechs Stunden. Selbst als der Großmeister feststellen musste, dass er seinen Zug verpasst hatte und die Rückreise nach Bielefeld schwierig werden würde, schlug er Remis-Angebote aus. Ihm war es wichtig, jede Partie sportlich auszukämpfen. Er nahm sich sogar die Zeit für Analysen direkt am Brett sowie für zahlreiche Autogrammwünsche.
In einem stark besetzten Teilnehmerfeld – vom achtjährigen Nachwuchstalent über erfahrene Vereinsmitglieder bis hin zum 77-jährigen Senior – erzielte Blübaum hervorragende 35,5 Punkte. Die einzige Niederlage des Tages musste er gegen Dietmar Kessler (Oberligaspieler vom SV Ebersbach) hinnehmen. Zudem gab Blübaum sieben Remis ab.



Großer Andrang - auch von Kiebitzen - in der Aula des Georgii Gymnasiums *Foto: SK Freibauer Esslingen e.V.*

Esslingens Oberbürgermeister Matthias Klopfer eröffnete das Turnier mit einer pointierten Rede. Er bemerkte schmunzelnd, dass Blübaums Online-Nickname „KeinSehrStarkerSpieler“ angesichts zweier Europameistertitel wohl das Understatement des Jahres sei. Der Oberbürgermeister ließ es sich nicht nehmen, persönlich den ersten Zug auszuführen. Weitere Infos zum Event unter www.freibauer-esslingen.de

Ev. Kirchen

Ev. Kirchengemeinde Oberesslingen
Sonntag, 17.05.2026:
19.00 Uhr Abendgottesdienst in der Versöhnungskirche (Pfarrer i.R. Hug)
Dienstag, 19.05.2026:
19.30 Uhr öffentliche Kirchengemeinderatssitzung
Pfingstsonntag, 24.05.2026:
10.00 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche (Pfarrer Vögele) mit Abendmahl

Ev. Christuskirche Zollberg
Sonntag, 17. Mai
11.00 Uhr Gottesdienst und Kinderkirche
17.00 Uhr Altenclub
Montag, 18. Mai
14.00 Uhr Spielenachmittag
18.45 Uhr Posaunenchor
Dienstag, 19. Mai
18.00 Uhr Chorprobe
Mittwoch, 20. Mai
09.00 Uhr Walkingtreff
09.30 Uhr Krabbelgruppe
14.00 Uhr Seniorengymnastik
19.00 Uhr Dartgruppe
Sonntag, 24. Mai
11.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Frau Rist
17.00 Uhr Altenclub
Montag, 25. Mai
10.30 Uhr Einladung in die Stadtkirche

Ev. Kirchengemeinde Berkheim
Donnerstag, 14. Mai 2026 - Christi Himmelfahrt
10:30 Uhr Gottesdienst im Grünen auf dem Steinriegelplatz (Pfarrerin Sabine Nollek); es spielt der Posaunenchor
Freitag, 15. Mai 2026
19:30 Uhr Probe kreuz&quer-band
Sonntag, 17. Mai 2026
9:50 Uhr Gottesdienst in der Osterfeldkirche (Dekan i.R. Zimmermann)
Montag, 18. Mai 2026
15:15 Uhr Kinderchor Minis
16:00 Uhr Kinderchor Maxis
17:00 Uhr Kinderchor Teens
Dienstag, 19. Mai 2026
20:00 Uhr Posaunenchor
Mittwoch, 20. Mai 2026
10:00 Uhr Krabbelgruppe für 0- bis 3-jährige Kinder
19:30 Uhr Veranstaltung Team 55+
Donnerstag, 21. Mai 2026
20:00 Uhr Kirchenchor
Veranstaltungen ohne Ortsangabe finden in der Osterfeldkirche statt.

Ev. Kirchengemeinde Sulzgries
Sonntag, 17.05.
10:00 Uhr, Gottesdienst (Pfarrer Forster), anschl. Kirchenkaffee und Angebot von fair gehandelten Waren
14:30 – 17:00 Uhr, Geöffnete Kirche, alle sind eingeladen, sich dort zu begegnen, inne zu halten, zu beten und Musik zu hören
Dienstag, 19.05.
16:00 Uhr, Kleines Chörle, Großer Saal
16:45 Uhr, Großes Chörle, Großer Saal
18:00 Uhr, Bibel- und Gesprächskreis, Paul-Reusch-Zimmer
18:00 Uhr, Streichorchester, Großer Saal
20:00 Uhr, Kirchenchor, Großer Saal
Donnerstag, 21.05.
16:00 Uhr, Singen mit allen – für alle, Großer Saal
20:00 Uhr, Parkettrutscher, Großer Saal
Freitag, 22.05.
18:30 Uhr, Posaunenchor, Großer Saal
Alle Veranstaltungen und aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.sulzgries-evangelisch.de

Ev. Kirchengem.
St. Bernhardt zum Hohenkreuz
Sonntag, 17. Mai
10.30 Uhr einANDERERgottesdienst in Hohenkreuz (M. Guilliard/B. Auer), Kinderkirche und Minikinderkirche, Teenie-Kirche „Powerhouse“ im Jugendtreff Nord
10.45 Uhr Gottesdienst mit Einführung Diakonin Simone Dietrich im GZ Hainbachtal (C. Bäuerle/K. Weeber)
Dienstag, 19. Mai
18.30 Uhr Jungbläser des Posaunenchors im GZ Hainbachtal
20.00 Uhr Posaunenchor im GZ Hainbachtal
19.30 Uhr KGR-Sitzung im GZ Hohenkreuz
Donnerstag, 21. Mai
9.30 Uhr Besuchs- und Gemeindedienst im GZ St. Bernhardt
20.00 Uhr Ökumenischer Kirchenchor im GZ St. Bernhardt
Freitag, 22. Mai
12.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen im GZ St. Bernhardt, Anmeldung bis Dienstag, 19. Mai im Gemeindebüro: Tel. 300600

Ev. Kirchengemeinde
Hegensberg-Liebersbronn
Sonntag, 17.05.2026:
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Matthias Vögele), Minikinder- und Kinderkirche finden parallel dazu statt.
Montag, 18.05.2026:
14.30 Uhr TVH-Seniorentanz
16.45 Uhr Jungschar Pusteblume (für Kinder von Klasse 1-3)
20.00 Uhr Süddeutsche Gemeinschaft: Bibelgespräch
Dienstag, 19.05.2026:
10.00 Uhr Krabbelgruppe
18.30 Uhr Jungbläser
19.30 Uhr Posaunenchor
Mittwoch, 20.05.2026:
09.30 Uhr Krabbelgruppe Bergmäuse
17.30 Uhr Bibelentdecker für Jungscharkinder
18.00 Uhr Jungschar David (für Jungen von Klasse 4-7)
18.30 Uhr Vortrag Sozialstation zum Thema „Prokrastination - wenn das Aufschieben zum Problem wird - warum fängt uns das Anfangen oft so schwer?“ mit Prof. Dr. Friederike Gerstenberg. Eintritt frei.
Donnerstag, 21.05.2026:
10.00 Uhr Krabbelgruppe
19.45 Uhr Jugendgruppe Gooogle
20.00 Uhr Kirchenchor
Pfingstsonntag, 24.05.2026:
kein Gottesdienst in Hegensberg-Liebersbronn
Pfingstmontag, 25.05.2026:
10.00 Uhr Gottesdienst zum Thema „Ich singe dir mit Herz und Mund“ (Paul Gerhardt) mit Pfarrer Andreas Bührer und Jürgen Sohn, bei schönem Wetter im Kirchgarten

Ev. Freikirchen

Begegnungskirche Esslingen,
Ev. Freik. Gemeinde (Baptisten)
Urbanstraße 45, Esslingen
So., 17.05.26
09.45 Uhr Gebet vor dem Gottesdienst
So., 17.05.26
10.00 Uhr Gottesdienst , Predigt: Gemeindepastor Christian Woecht. Parallel findet der Kindergottesdienst und Young Teens statt.
Nach dem Gottesdienst laden wir zum gemütlchen Beisammensein in unser Kirchencafe ein.

Evangelisch-methodistische Kirche
Sonntag, 17.05.
10:00 Uhr Gottesdienst mit Y. Bäuerle (Friedenskirche, Esslingen)
10:00 Uhr Berggottesdienst mit Pastor H. Panteleit (Christuskirche, Berkheim)
Montag, 18.05.
15:00 Uhr Frauentreff (Friedenskirche, Esslingen)
19:30 Uhr Jugendkreis (Christuskapelle, Hegensberg)
Dienstag, 19.05.
09:00 Uhr Maxiclub (Hegensberg)
20:00 Uhr Chorprobe (Christuskirche, Berkheim)
Mittwoch, 20.05.
11:00 – 15:00 Uhr Treppentreff (Friedenskirche, Esslingen)
Donnerstag, 21.05.
14:00 Uhr Big (Bibel im Gespräch) (Friedenskirche, Esslingen)
15:00 – 17:00 Uhr Spieletreff & Handarbeiten (Friedenskirche, Esslingen)
19:00 Uhr Frauen nach Krebs (Anmeldung erbeten 0711-3108181)(Friedenskirche, Esslingen)
19:30 Uhr Posaunenchorprobe (Christuskirche, Berkheim)
Sonntag, 24.05. (Pfingstsonntag)
10:00 Uhr Guter-Morgen-Gottesdienst mit Cl. Altdörfer (Friedenskirche, Esslingen)
10:00 Uhr Berggottesdienst mit Pastor H. Panteleit (Christuskapelle, Hegensberg)
Unsere Online-Angebote und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.emk-esslingen.de. Kontakttelefon 0711-317202 (Panteleit).

Ev. Kirchenbezirk Esslingen

Eine Pfarrerin mit Begeisterung fürs Neue

Sie sei neugierig auf Neues und liebe die Abwechslung, sagt Angelika Gern. Deshalb macht die Pfarrerin auch gerne Vertretungsdienste in verschiedenen Kirchengemeinden. Ab Juni wird die 42-Jährige nun im Kirchenbezirk Esslingen genau für solche Aufgaben eingesetzt. Sie wird zunächst in der Evangelischen Kirchengemeinde Zollberg tätig sein.Esslingen und auch den Kirchenbezirk kennt sie schon lange, lebt die Theologin doch mit ihrem Mann und den vier kleinen Kindern im Alter von drei bis zehn Jahren seit langem in der Stadt. Die Entscheidung, Theologie zu studieren, war auch durch Angelika Gerns Eltern beeinflusst. Mutter und Vater sind Pfarrerin und Pfarrer. „Ich habe gesehen, wie vielseitig und erfüllend der Beruf



Pfarrerin Angelika Gern
Foto: Ulrike Rapp-Hirrlinger

ist. Er bietet sehr viele Möglichkeiten, mit anderen Menschen gemeinsam unterwegs zu sein. Man lernt immer Neues kennen, denn jede Gemeinde ist anders. Ich weiß nie, was mich erwartet.“ Wichtig sei, anpassungsfähig und flexibel zu sein. „Ich lasse mich stets darauf ein, was eine Gemeinde braucht.“In Esslingen übernimmt sie die Hälfte der sogenannten „Transformationspfarrstelle“. Diese wurde geschaffen, um überall einzuspringen, wo in einem Kirchenbezirk durch Veränderungen wie dem Wegfall von Pfarrstellen, deren Reduzierung oder bis zur Neubesetzung aber auch durch die Zusammenlegung von Gemeinden Lücken in der Versorgung entstehen. Die Transformationsstelle im Evangelischen Kirchenbezirk Esslingen umfasst eine volle Pfarrstelle. Die andere Hälfte ist noch nicht besetzt. Sie umfasst vor allen die Bereiche Schule und Jugendarbeit. • Die Investitur von Pfarrerin Angelika Gern ist am 5. Juli im Gottesdienst um 11 Uhr in der Christuskirche in Esslingen-Zollberg.

wellcome Esslingen – Ev. Gesamtkirchengemeinde ES

Werden Sie wellcome-Engel

Zeit zu verschenken? Werden Sie wellcome-Engel! Derzeit unterstützen rund 4.000 Ehrenamtliche im Rahmen des Angebots „wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt“ Familien mit Babys im deutschsprachigen Raum. Die Nachfrage der Familien wächst stetig! Menschen mit einem Herz für Familien und Freude am Umgang mit Kindern werden gesucht und sind herzlich willkommen! Melden Sie sich bei der Infoveranstaltung zum Ehrenamt bei wellcome an unter: www.wellcome-online.de/ehrenamt-veranstaltung/
Der nächste Termin ist am 20.5.26 von 11-12 Uhr. Oder Sie melden sich bei wellcome in Esslingen Sabrina Bayer; esslingen@wellcome-online.de
wellcome in Esslingen wird unterstützt von der Bundesstiftung Frühe Hilfen.



Werden Sie zum Engel für Familien *Foto: ©wellcome gGmbH/BobbiJoBrooks*

Münsterchor St. Paul

AKKORDEON . INSTRUMENT DES JAHRES 2026 & VIOLINE



Maria Schlumberger-Ruiz, Violine, Ulrich Schlumberger, Akkordeon
Foto: © Anna Spieth, © Martin Jakob

Am Samstag, 16. Mai 2026, spielt die junge Geigenvirtuosin und mehrfache Preisträgerin Maria Schlumberger-Ruiz zusammen mit ihrem Vater dem Akkordeon-Virtuosen Ulrich Schlumberger zun Jahr des Akkordeons, dem Instrument des Jahres 2026. Es erklingen von Johann Sebastian Bach der 1. Satz der Sonate II a-moll BWV 1003 für Violine solo, von Domenico Scarlatti 3 Sonaten, von John Cage aus dem Zyklus Harmony die Teile I & XIII (1976), von Jenö Hubay die Fantaisie brillante „Carmen“, von Fritz Kreisler die zwei Kompositionen „Schön Rosmarin“ und „Liebesleid" und von Astor Piazzolla „Le Grand Tango“
Die weiteren Konzerte:
Samstag, 23. Mai 2026, AKKORDEON . INSTRUMENT DES JAHRES 2026, AKKORDEON . SOLOMusik von Girolamo. Frescobaldi, Georg Friedrich Händel, Sigfried Karg-Elert | Nepomuk Golding, Akkordeon
Samstag, 30. Mai 2026, VENI CREATOR SPIRITUS, Orgelkonzert , O. Messiaën, S. Scheidt, J. S. Bach, S.Karg-Elert | Felix Muntwiler, Orgel
Samstag, 6. Juni 2026, SAXOPHON . ORGEL, Der Stuttgarter Jazzsaxophonist Ekkehard Rössle improvisiert zusammen mit Münsterorganist Felix Muntwiler, Orgel, inspirierende lebendige Klänge mit ihren Instrumenten.
Die Samstagsmatinéen beginnen jeweils um 11.15 Uhr.Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

SPD Esslingen

1. Mai: Tag der der Solidarität

Seit über 150 Jahren kämpfen Arbeitnehmer*innen für ihre Rechte, und die SPD steht an ihrer Seite. Heute heißt das konkret:
- Erhöhung des Mindestlohns-Stärkung von Tarifbindung & Mitbestimmung- Entlastung von Familien und Beschäftigten-Mehr Respekt für Pflege, Reinigung, Handwerk und Industrie-Kampf gegen prekäre Arbeit und UnsicherheitGerade in Zeiten von steigenden Preisen, Transformation und Unsicherheit gilt: Arbeit muss fair bezahlt, sicher und würdevoll sein. Die SPD steht an der Seite derjenigen, die jeden Tag dieses Land am Laufen halten. Nicht nur heute am 1. Mai, sondern jeden Tag. Für gute Arbeit. Für soziale Gerechtigkeit. Für eine starke Zukunft.



Tag der Arbeit: Tag der Solidarität und des Zusammenhalts. Für die SPD seit über 160 Jahren Ehrensache und Teil ihrer politischen DNA. *Foto: SPD*

Ev. Kirchengem. St. Bernhardt zum Hohenkreuz

Einführung von Jugend-Diakonin Simone Dietrich

Schon seit Dezember arbeitet Simone Dietrich in der Jugendarbeit unserer Gemeinde. Die junge Diakonin hat beispielsweise für die Konfirmandinnen und Konfirmanden Erlebnis-Nachmittage an der Kletterwand angeboten und gemeinsam mit den Konfiteamern Aktionen beim Konfi-Wochenende und rund um die Konfirmationen durchgeführt.



Diakonin Simone Dietrich *Foto: privat*

Simone Dietrich hat Religions- und Gemeindepädagogik und Soziale Arbeit studiert. Während ihres Studiums hat sie außerdem die Ausbildung zur zertifizierten Erlebnispädagogin gemacht. "Es begeistert mich, Menschen bei Herausforderungen und Veränderungen begleiten zu dürfen", sagt sie.
Im Gottesdienst am kommenden Sonntag, 17. Mai wird Simone Dietrich von Pfarrer Konstantin Weeber offiziell in ihre Aufgabe eingeführt. Herzliche Einladung an alle! Der Gottesdienst im Gemeindezentrum Hainbachtal (Alte Talstraße 52) beginnt um 10:45 Uhr. In der St. Bernhardtkirche ist kein Gottesdienst.

Südkirche Pliensauvorstadt

Geborgen wie in einer Burg



Feierkirche der Südkirche *Foto: Rose Hajdu*

Der HERR ist mein Licht, er rettet mich.Vor wem sollte ich mich noch fürchten?Bei ihm bin ich geborgen wie in einer Burg.Vor wem sollte ich noch zittern und zagen?
So sprechen die, die sich fürchten. So beten die, die zittern und zagen. Sie wollen aber nicht dabei bleiben, sondern sich in das Licht und die Geborgenheit Gottes flüchten. Es ist schön dort. Zum Beispiel bei uns, in der wunderbaren Feierkirche der Südkirche, die von außen wie eine Burg aussieht. Der Gottesdienst beginnt um 9:30 Uhr. Vor der Kirche gibt es einige Parkplätze. Und einen sehr schönen Ausblick ins Neckartal. Herzliche Einladung!

CDU Esslingen

Esslinger CDU beim Landesparteitag

Beim CDU-Landesparteitag zur Verabschiedung des Koalitionsvertrages zwischen Union und Grünen in Baden-Württemberg war die Esslinger CDU in Korntal-Münchingen stark vertreten.
Wir freuen uns besonders über die Berufung unseren Esslinger Mitglieds und direkt gewählten Landtagsabgeordneten Andreas Deuschle als Staatssekretär im Kultusministerium! Herzlichen Glückwunsch!
In der Koalitionsvereinbarung wird ein klares Bekenntnis der beiden Regierungspartner zur Stärkung des Wirtschafts- und Arbeitsplatzstandortes Baden-Württemberg abgegeben. Jetzt geht es mit einer sehr guten Personalaufstellung an die Sacharbeit für unser Land.



v.l.n.r.: JU-Kreisvorsitzender Lukas Schwarz, CDU-Vorsitzende Aglaia Handler, Markus Grübel, Jessica Gödel, Dr. Natalie Pfau-Weller MdL, Andreas Deuschle MdL *Foto: M.Ditrich*

Den lesenswerten Text des Koalitionsvertrages finden Sie unser www.cdu-bw.de.

Aglaia Handler,
Vorsitzende CDU-Stadtverband Esslingen a.N.

Alternative für Deutschland Esslingen

Warum es die AfD gibt

Esslingen war mit seinem Industriebesatz eine der wohlhabendsten Städte. Dieses Bild ändert sich. Es ist noch nicht richtig spürbar, weil vom geschaffenen Wohlstand noch gezehrt wird. Nicht mehr zu übersehende Vorboten sind aber die schrumpfenden Einkünfte aus der Gewerbesteuer. Zuerst als Schwarzmalerei bezeichnet, dann als konjunkturelle Delle und nun wird zugegeben, dass wir in einer strukturellen Krise sind. Auch die Schuldzuweisungen an Corona, Putin und nun Trump greifen zu kurz. Das gut aufgestellte Ländle hat frühere Krisen im Bundesvergleich immer schnell überwunden. Das ist nun anders. Die Ursachen sind vielfältig.
Seit 2011 werden die Landesregierungen von CDU, Grünen und SPD gestellt. Baden-Württemberg ist in dieser Zeit vom Vorzeigeländle zum Sanierungsländle geworden. Angefangen mit der Bildungspolitik, die vom ehemaligen Klassenprimus zum Nachhilfeschüler geführt hat. Die Wirtschaftspolitik, seit Jahrzehnten in CDU-Hand hat nicht zum Erhalt des industriellen Kerns geführt, sondern zur Erosion der hochbezahlten Arbeitsplätze in der Industrie. Die CO^2 Bilanz ist durch das Abschalten der Kernkraftwerke schlechter geworden. Die Verkehrspolitik hat dazu geführt, dass Straße und Schiene schlechter geworden sind.
Die unkontrollierte Zuwanderung bei gleichzeitigem Verzicht auf sozialen Wohnungsbau und unsinnigen hohen Baukosten durch überzogene Anforderungen an die Bausubstanz führt zu Wohnungsmangel und zu hohen Mieten. Gleichzeitig werden Steuern und Abgaben erhöht und in der gesetzlichen Krankenversicherung sollen Ehepartner nicht mehr beitragsfrei mitversichert werden! Wir wollen das nicht! Unsere Konzepte finden Sie hier: www.alternative-fuer-esslingen.de



Stephan Köthe, Jürgen Häußler und Alexander Anderka (von links nach rechts) *Foto: Stephan Köthe*

Die Linke Esslingen

Erinnern bedeutet Verantwortung

Der 8. Mai erinnert an die Befreiung vom Faschismus und vom Krieg. Er mahnt uns, dass Demokratie, Frieden und Menschenwürde keine Selbstverständlichkeit sind. Gerade in einer Zeit, in der rechte Ideologien wieder an Sichtbarkeit gewinnen, ist es wichtiger denn je, Haltung zu zeigen und die Erinnerung lebendig zu halten.
Gemeinsam mit VVN BdA Esslingen und Denk-Zeichen e.V. Esslingen haben wir als Die Linke den Tag mit einer Kundgebung in Esslingen begangen. Zusammen haben wir an die Opfer des Nationalsozialismus erinnert und deutlich gemacht, dass der 8. Mai nicht nur ein Tag des Gedenkens ist, sondern auch ein Auftrag für die Gegenwart. Es geht darum, entschieden gegen Antisemitismus, Rassismus und jede Form von Menschenfeindlichkeit einzutreten.



Nie wieder Faschismus! *Foto: privat*

Im Anschluss haben wir Stolpersteine gereinigt. In Esslingen gibt es mittlerweile mehr als 70 dieser kleinen Messingtafeln, die an Menschen erinnern, die von den Nationalsozialisten verfolgt, deportiert und ermordet wurden. Sie machen Geschichte sichtbar, mitten in unserer Stadt und direkt vor unserer Haustür.
Diese Form des Erinnerns ist wichtig, weil sie Geschichte greifbar macht und uns daran erinnert, welche Verantwortung wir heute tragen. Erinnerung darf nicht beim Rückblick stehen bleiben. Sie muss Ansporn sein, sich auch heute für eine solidarische und demokratische Gesellschaft einzusetzen.
Für uns bleibt klar: Nie wieder Faschismus, nie wieder Krieg. Erinnerung heißt Verantwortung und Verantwortung heißt handeln.

B90/Die Grünen Sebastian Schäfer berichtet

Esslinger Besuchergruppe im Berliner Reichstag

Im Rahmen der ersten politischen Bildungsreise in diesem Jahr durfte ich eine Besuchergruppe aus Esslingen und meinen Betreuungswahlkreisen Main-Tauber und Göppingen in Berlin begrüßen. Mit dabei waren unter anderem Mitglieder des TV Nellingen sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger aus Esslingen, die an vier Tagen unsere Hauptstadt hautnah erleben konnten.

Das abwechslungsreiche Programm bot spannende Einblicke in die politische Arbeit auf Bundesebene. So standen ein Gespräch und eine Führung im Reichstagsgebäude ebenso auf der Agenda wie ein Besuch der Landesvertretung Baden-Württemberg. Ergänzt wurde das Programm durch eine Stadtrundfahrt, Besuche von Gedenkstätten sowie einen Einblick in die Arbeit des Bundesrates.

Ein besonderes Highlight der Reise war die gemeinsame Beteiligung am Kunstwerk „Der Bevölkerung“ von Hans Haacke, bei der die Teilnehmenden mit ihrer mitgebrachten Erde aus dem Wahlkreis selbst aktiv werden konnten. Neben den offiziellen Programmpunkten blieb auch Zeit für den Austausch mit der Besuchergruppe – gerade in der aktuellen Zeit ist mir ein offener und ehrlicher Austausch besonders wichtig, denn wir dürfen nicht aufhören miteinander zu diskutieren und einander zuzuhören. Jedes Jahr dürfen wir dreimal Bürgerinnen und Bürger einladen nach Berlin. Melden Sie sich bei Interesse gerne in meinem Wahlkreisbüro in Esslingen!



Der Esslinger Bundestagsabgeordnete von Bündnis 90/Die Grünen Sebastian Schäfer begrüßt Esslinger Bürgerinnen und Bürger im Berliner Reichstagsgebäude. Foto: Bundespresseamt

Bündnis 90/Die Grünen Esslingen

Lindlohr neue Finanz-Staatssekretärin

Der Ortsverband Bündnis 90/Die Grünen gratuliert Andrea Lindlohr MdL herzlich zu ihrer neuen Aufgabe als Staatssekretärin im Finanzministerium des Landes Baden-Württemberg.

„Wir freuen uns sehr, dass mit Andrea Lindlohr eine engagierte, kluge und den Menschen zugewandte Politikerin aus Esslingen diese verantwortungsvolle Aufgabe übernimmt“, freut sich Ortsvorständin Uli Hallenbach. „Seit 2011 setzt Andrea Lindlohr sich mit großer Leidenschaft im Landtag für unsere Stadt und die Region ein, hört zu, sucht Lösungen und verliert dabei nie den Blick für die Menschen vor Ort.“

Als Staatssekretärin im Finanzministerium wird Lindlohr mit ihren über Jahre erworbenen Kompetenzen im Bereich Bauen künftig für die Bauverwaltung und damit den Landesbetrieb Vermögen und Bau Baden-Württemberg zuständig sein.

„Die Herausforderungen für die kommenden Jahre sind klar umrissen: Das Bauen muss einfacher werden, Kommunen und Land müssen in diesen finanziell schwierigen Zeiten eng zusammenarbeiten“, betont Ortsvorstand Andreas Fritz. Gerade deshalb brauche es im Finanzministerium Menschen mit Weitblick, Verantwortungsbewusstsein und einem klaren Verständnis für die Situation der Städte und Gemeinden.

„Wir sind überzeugt, dass Andrea Lindlohr diese Herausforderungen mit Kompetenz, Herz und großer Tatkraft angehen wird. Für ihre neue Aufgabe wünschen wir ihr viel Erfolg und eine glückliche Hand bei wichtigen Entscheidungen“, so Hallenbach.



Unsere Grüne Regierungsmannschaft Foto: Leo Hartmann

FÜR Esslingen

FESTO:Profitmaximierung auf Kosten der Belegschaft

Bei FESTO: sollen 1300 von 8200 Arbeitsplätzen in Deutschland vernichtet werden. Dabei geht es nicht um einen Sparkurs! Im Gegenteil, weltweit will man weiter wachsen und expandieren. Und der Umsatzrekord von 2023 soll unbedingt wieder erreicht und möglichst übertroffen werden. Profitmaximierung auf Kosten der Belegschaft ist das Gebot der Stunde. Möglicherweise sind die Angestellten im indirekten Bereich besonders betroffen. Dabei haben die teilweise bereits eine indirekte Lohnkürzung zu verkraften von 30 unbezahlten zusätzlichen Urlaubstagen im Jahr. Gleichzeitig wurde in der Produktion MTM eingeführt und die Stückzahlen nach oben getrieben.

1300 Stellen weniger bedeuten auch schwindende Chancen auf einen Arbeits- bzw. Ausbildungsplatz für die nachkommende Generation. Bereits vor 3 Jahren wurde die Zahl der Ausbildungsplätze bei Festo halbiert

Die ersten Reaktionen der Beschäftigten: Schock – Angst – Wut!

Da hilft es auch wenig, wenn die Geschäftsleitung angeblich erst mal auf „Freiwilligkeit“ setzt. Betriebsbedingte Kündigungen werden jedenfalls nicht ausgeschlossen. Für den kommunalen Haushalt wird dies eine weitere Verringerung der Gewerbesteuereinnahmen zur Folge haben. So kann das nicht weitergehen. Nein zur Arbeitsplatzvernichtung egal ob in der Kommune oder in den Betrieben!

In den 1980er-Jahren wurde die 35-Stunden-Woche erkämpft, nach über 6 Wochen Streik. Seither hat sich die Produktivität jedes/r einzelnen Arbeiter/in vervielfacht. Höchste Zeit also für die 30-Stunden-Woche bei vollem Lohnausgleich!

Wir von FÜR wünschen der IGM einen kräftigen Mitgliederzuwachs und erklären unsere uneingeschränkte Solidarität mit dem Kampf der Kollegen um jeden Arbeitsplatz.



Du einer von 1300?! #Festo - Organisier dich jetzt! @ IG Metall. Foto: eigene Aufnahme

Freie Wähler Esslingen

Funktionale Räume für Bildung und Entfaltung

Vor Jahren haben sich die Stadtverwaltung und der Gemeinderat gemeinsam auf den Weg gemacht, dass die Grundschulen für den Ganztagesbetrieb fit gemacht und entsprechend erweitert werden sollen. Nach einem umfassenden Sanierungs- und Erweiterungskonzept folgt nun zum Abschluss noch die Erweiterung der Eichendorff-Schule auf dem Zollberg. Zusätzlich zur Erweiterung der Mensa bekommt die Schule im Anbau multifunktionale Räume, die entweder Klein- und Lerngruppen beherbergen können oder durch das Öffnen der multiplen Raumteilungen auch einen großen Raum für Schulveranstaltungen oder Musikveranstaltungen ermöglicht. Das Ganze kann so gebaut werden, dass der Schulbetrieb nur teilweise eingeschränkt wird und sich das Gebäude in den bisherigen Gebäudebestand einfügt – ohne den Blick in die Natur oder auf die Sportbereiche einzuengen. Wir Freien Wähler sind von dieser Idee und Umsetzung der Vorgaben beeindruckt und danken dem Team der Planung ausdrücklich. Gerne unterstützen wir auch diese Idee zur Erweiterung für den Ganztagesbereich von ganzem Herzen. „Jeder Euro wird hier bestens in die Zukunft unserer Kinder investiert!“ – finden auch unsere beiden Bildungsexperten Ulrike Schlecht und Marco Di Pilla. Nach Vorstellung in den jeweiligen Gremien können nun die weiterführenden Planungen angegangen werden. Rund 3,5 Millionen €uro wird die Erweiterung laut Plan kosten. Entsprechend wurden auch Fördergelder beantragt und in Aussicht gestellt. Dafür bekommt die Schule rund 1000 Quadratmeter neue und funktionale Schulräume mit barrierefreiem WC und zusätzlichen Klassenzimmern. Wir Freien Wähler und die Schulgemeinschaft freuen uns auf die Fertigstellung Ende 2028 und sagen Dankeschön.



Ulrike Schlecht und Marco Di Pilla freuen sich auf die Erweiterung der Eichendorf-Schule Foto: Team Öffentlichkeitsarbeit Team Frei Wähler

CDU David Preisendanz berichtet

David Preisendanz lud zum Hauptstadtbesuch ein



David Preisendanz gemeinsam mit der Besuchergruppe unter der Kuppel des Deutschen Bundestages. Foto: Bundesregierung / StadtLandMensch-Fotografie

Auf Einladung des CDU-Wahlkreisabgeordneten David Preisendanz MdB reiste vom 27. bis 30. April eine 50-köpfige Besuchergruppe aus dem Wahlkreis Esslingen nach Berlin. Darunter Mitglieder des Blasmusikverbands Esslingen, Gewinner des Wettbewerbes Jugend debattiert aus Esslingen sowie politisch Engagierte und Interessierte aus Esslingen und dem Wahlkreis.

Bei frühlingshaftem Wetter nutzte die Gruppe die viertägige Reise, um das politische Berlin in seinen vielfältigen Facetten kennenzulernen. Auf dem Programm standen unter anderem eine Führung durch das Bundeskanzleramt, die Teilnahme am „ZDF-Morgenmagazin“ mit anschließender Besichtigung des Hauptstadtstudios und einem Redaktionsgespräch sowie ein Besuch im Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt.

Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch des Deutschen Bundestages, bei dem die Teilnehmenden den Arbeitsplatz ihres Wahlkreisabgeordneten kennenlernen konnten. Neben der Besichtigung des Plenarsaals und der Kuppel bot sich die Gelegenheit zu einem persönlichen politischen Austausch mit David Preisendanz. Im Mittelpunkt des Gesprächs standen aktuelle außenpolitische Entwicklungen und deren Auswirkungen sowie geplante Reformvorhaben der kommenden Monate. David Preisendanz stand Rede und Antwort und stellte sich gerne den Fragen und Problemen der Bürgerinnen und Bürger.

Mit vielen neuen Eindrücken trat die Gruppe schließlich die Rückreise in die schwäbische Heimat an. Einig waren sich alle Teilnehmenden darin, dass dies sicherlich nicht ihr letzter Besuch in der Bundeshauptstadt gewesen ist.

An einer Informationsfahrt interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich gerne unter david.preisendanz@bundestag.de melden.

Häußer & Partner
Traumböden nach Maß
Wir bringen Behaglichkeit in Ihre Räume
Unser Service: Kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause
Ausstellung/Verkauf: Mittlere Beutau 19, 73728 Esslingen
Winterzeit: Do. 10–18 Uhr, Fr. 10–19 Uhr, Sa. 10–14 Uhr
Tel. (07 11) 50 62 66 25, Mobil: (01 77) 4 22 55 54



Leander Schade
Ihr Schreinermeister fertigt für Sie nach Maß:
• Küchen • Bad-Möbel
• Büroeinrichtungen • Wohnräume
• Einbauschränke
Möbel mit Ideen
Innenausbau
Kronenstraße 39 · 73734 ES-Berkheim
www.schreinerei-schade.de
Tel. 07 11-3 45 63 02

ELEKTROFRANZ
der kann's
Elektroinstallationen
VDE-Messungen
Elektro- und Lichtplanung
Wärmetechnik
Kommunikationstechnik
Störfeldanalyse
JOCHEN FRANZ
Elektromeister
Langer Weg 23
73732 Esslingen
Tel. 0711 - 37 17 63
www.franz-elektro.de

Die Terrasse im Öko-Check

Studie: Welcher Bodenbelag überzeugt mit einem geringen CO2-Fußabdruck?



Zeitlos und nachhaltig: Betonplatten punkten neben ihrer eleganten Optik mit einer sehr guten Ökobilanz. *Foto: DJD/betonstein.org*

(DJD). Welcher Bodenbelag soll die heimische Terrasse schmücken? Dies ist nicht allein eine Frage des persönlichen Geschmacks und des Budgets. Für viele Hauseigentümer sind ökologische Aspekte und die Umweltverträglichkeit ebenso wichtig. Wie energieintensiv ist beispielsweise die Herstellung, welche Wege legt das Material bis zum heimischen Garten zurück und kann es später in einem geschlossenen Kreislauf erneut verwendet werden? Eine umfassende Lebenszyklus-Analyse geht diesen und weiteren Fragen auf den Grund.

Den gesamten Lebenszyklus im Blick

Wie sieht der ökologische Fußabdruck verschiedener beliebter Bodenbeläge für die Terrasse aus? Um diese Frage wissenschaftlich fundiert zu beantworten, hat die LifeCycle Competence GmbH im Auftrag des Betonverbandes Straße, Landschaft, Garten e. V. (SLG) eine detaillierte Ökobilanzstudie durchgeführt. Als Referenz diente eine übliche Standardterrasse von 17,5 Quadratmetern, verglichen wurden Betonwerkstein, Naturstein, keramische Fliesen, klassische Holzdielen, Wood-Plastic-Composites (WPC) sowie Thermowood. Dabei folgten die Experten einem ganzheitlichen Ansatz: Sie betrachteten den gesamten Lebenszyklus der Materialien, vom Abbau der Rohstoffe über den Transport bis zu den Möglichkeiten der Wiederverwertung nach Jahrzehnten der Nutzung. Laut Studie schneiden dabei Betonwerksteinplatten in der ungebundenen Bauweise vergleichsweise günstig ab. Ein Hauptgrund ist nach Angaben der Studie die gute Recyclingfähigkeit des Materials. Betonstein lässt sich demnach zu fast 100 Prozent wiederverwerten oder erneut verlegen. Dadurch relativieren sich die bei der Zementherstellung entstehenden CO_2-Emissionen über die lange Nutzungsdauer hinweg deutlich.

Regionalität als wichtiger Klimafaktor

Ein oft unterschätzter Faktor in der Ökobilanz sind die Transportwege. Auch hier zeigt die Studie Unterschiede zwischen den Materialien. Während Natursteinplatten nicht selten einen weiten Weg aus Übersee, etwa aus China, per Schiff und Lkw zurücklegen, wird Betonwerkstein meist regional produziert. Im Schnitt liegen zwischen Werk und Baustelle laut Untersuchung 100 Kilometer. Die vollständige Studie „Vergleichende Ökobilanz – Bericht/Terrassenaufbauten mit unterschiedlichen Deckschichten“ ist unter www.betonstein.org abrufbar. Neben den ökologischen Aspekten hat sich auch die gestalterische Bandbreite von Betonwerkstein stark weiterentwickelt. Dank neuer Fertigungsverfahren stehen vielfältige Designs, Farben und Oberflächenstrukturen zur Verfügung, die sich beispielsweise an Naturstein oder Holz anlehnen können – und je nach Ausführung unterschiedliche Anforderungen an Pflege und Nutzung erfüllen.

SEYFRIED & WIEDEMANN
...die Komplettsanierer
8 Handwerksberufe unter einem Dach!
Meisterbetrieb GmbH
Aloys-Senefelder-Str. 3
72636 Frickenhausen
Tel. 0 70 22 - 21 22 99
Fax 0 70 22 - 21 46 99
www.seyfried-wiedemann.de



FLIESENSPIETH
www.fliesenspieth.de
Fliesen.
Naturstein.
Mosaik.
Fliesenleger - Meisterbetrieb
Weiherstraße 27
Esslingen
T. 0711 378334

„Flex“ ist das neue Sparen

Intelligentes Energiemanagement: Mit Flexibilität die Kosten im Haushalt senken



Bares Geld sparen mit Flexibilität: Immer mehr Verbraucherinnen und Verbraucher entdecken die Vorteile beispielsweise beim Laden des Elektroautos. *Foto: DJD/E.ON/Getty Images/AzmanL*



Flexibel laden und sparen: Dabei steuert der Energieversorger den Ladevorgang so, dass das E-Auto automatisch zu den optimalen Zeitpunkten geladen wird. Foto: DJD/E.ON/Max Kruse

(DJD). Der Umgang mit Energie wandelt sich grundlegend. Flexibilität gewinnt stark an Bedeutung und kommt zunehmend im Alltag der Verbraucherinnen und Verbraucher an. Denn mit dem zeitlichen Verschieben von Stromverbräuchen in Tageszeiten, die für das Energiesystem optimal sind, lässt sich bares Geld sparen. „Schon heute halten es fast 40 Prozent für wichtig, dass Haushalte ihren Stromverbrauch künftig flexibler an das Angebot von Ökostrom anpassen“, berichtet Martin Endress, CCO bei E.ON Energie Deutschland, aus einer aktuellen, repräsentativen Umfrage des Energieversorgers.

Flexibler Stromverbrauch gewinnt an Bedeutung

Ein bewussterer Umgang mit Strom war der Umfrage zufolge bereits 2025 für viele Menschen ein relevantes Thema: Mehr als jeder Vierte (rund 27 Prozent) gibt an, zuletzt konkret Energie gespart zu haben. Gut 13 Prozent setzen auf effizientere Geräte. Und immerhin fast jeder Zehnte sagt, auf einen flexibleren Stromverbrauch zu bestimmten Zeiten geachtet zu haben. Für das aktuelle Jahr plant laut Umfrage fast ein Viertel der Befragten, den eigenen Stromverbrauch flexibler zu gestalten. Dabei stehen klassische Haushaltsgeräte wie Waschmaschinen und Geschirrspüler im Vordergrund. „Wir wollen 2026 auch den 22 Prozent Unentschiedenen und den restlichen 39 Prozent die Chancen von Flexibilität näherbringen“, erklärt Martin Endress: „Denn Flex bedeutet, Verbrauch intelligenter zu machen. Davon können nicht nur Einzelne durch geringere Kosten profitieren – von einem nachhaltigen und kostengünstigen Energiesystem hat die ganze Gesellschaft etwas.“

Zu Hause laden und automatisch sparen

Ein wesentlicher Hebel für Kostensenkungen liegt in der Kombination aus geeigneten Stromtarifen und moderner Technik, insbesondere bei der E-Mobilität und Wärmeerzeugung. Ob Wallbox, Wärmepumpe oder Batteriespeicher, der modular aufgebaute Service E.ON Home Comfort etwa ermöglicht es, ohne Komforteinbußen von den Flexibilitäten finanziell zu profitieren. Ein zentrales Energiemanagementsystem (HEMS) steuert die Energieflüsse im Hintergrund automatisch und netzdienlich. Ladevorgänge an der heimischen Wallbox lassen sich problemlos in die Nachtstunden verlagern. Das Energiemanagementsystem steuert den Prozess dabei so, dass das Elektroauto automatisch zu optimalen Zeitpunkten geladen wird und am nächsten Morgen fahrbereit zur Verfügung steht. Die Bewohner zahlen ihren gewohnten Arbeitspreis pro Kilowattstunde und erhalten Boni für jede flexibel gesteuerte Komponente. In einem Vier-Personen-Haushalt sind so jährliche Einsparungen von bis zu 990 Euro möglich. Der modulare Aufbau des Systems erlaubt es zudem, neue Energielösungen im Laufe der Zeit einfach zu ergänzen.

Fenstersanierung mit Komfort-Plus



Neue Fenster und Sonnenschutzsysteme leisten einen wesentlichen Beitrag, um Energie zu sparen und den Wohnkomfort spürbar zu verbessern. *Foto: DJD/Somfy*

Beim Einbau neuer Fenster auch an den Sonnenschutz denken

(DJD). Hohe Wärmeverluste im Winter, überhitzte Räume im Sommer: Dieses Phänomen kennen viele Besitzerinnen und Besitzer einer älteren Immobilie. Oft liegt die Ursache bei Fenstern, die zu einer Zeit eingebaut wurden, als Energieeffizienz noch eine geringe Rolle spielte. Eine aktuelle Studie des Verbands Fenster und Fassade (VFF) und des Bundesverbands Flachglas (BF) bestätigt, dass rund 200 Millionen Fenstereinheiten in deutschen Wohngebäuden als sanierungsbedürftig gelten. Ein Austausch kann deshalb spürbare Effekte haben. Moderne Fenster mit Wärmeschutzverglasung reduzieren den Wärmeverlust, sparen Heizenergie und senken die Raumtemperaturen in der warmen Jahreszeit um bis zu sieben Grad.

Automatischen Sonnen- und Sichtschutz gleich mit einplanen

Wenn ein Fensteraustausch beschlossen ist, lohnt es sich, die anstehende Modernisierung ganzheitlich zu betrachten. Denn mit relativ geringem Mehraufwand lassen sich zusätzliche Komfort- und Energiesparfunktionen mit einplanen. Besonders sinnvoll ist die Integration von automatisierten Sonnenschutzsystemen. Außenliegende Rollläden und Jalousien schützen in der heißen Jahreszeit zuverlässig vor Überhitzung. Sie halten die energiereichen Sonnenstrahlen draußen und bieten einen präzisen Blend- und Sichtschutz. Manuell betriebene Systeme sind nicht mehr zeitgemäß, heute übernehmen Funkantriebe das Öffnen und Schließen. Diese benötigen Strom – eine Verkabelung ist jedoch gerade in Altbauten mit zusätzlichem Aufwand verbunden. Hersteller wie Somfy bieten auch Lösungen an, die ganz ohne Anschluss an das Stromnetz auskommen.

Funk und Solar: Installation ohne zusätzliche Verkabelung

Bei Systemen mit integrierter Solarversorgung liefert ein kleines Solarmodul am Rollladenkasten die Energie für den Antrieb und speichert sie in einem Akku. Eine separate Stromleitung oder zusätzliche Abstimmung mit einem Elektriker ist nicht nötig. Das erleichtert den Einbau ganz ohne Schmutz und Staub erheblich. Zusätzlich lassen sich Sonnenschutzanwendungen flexibel erweitern und bei Bedarf in umfangreichere Smarthome-Systeme wie TaHoma von Somfy einbinden, etwa mit intelligenten Sensoren, die auf Sonne und Schatten reagieren. Eine automatisierte Steuerung kann nicht nur den Komfort verbessern, sie ermöglicht auch zusätzliche Einspareffekte, da der Sonnenschutz ganzjährig optimal gesteuert wird.

Von Grund auf behaglich

So lässt sich eine Fußbodenheizung auch im Altbau platzsparend nachrüsten

(DJD). Bei der Sanierung im Bestand stehen Themen wie Energieeffizienz und Wärmewende im Mittelpunkt. Der Wechsel von fossilen Energieträgern zu einer Wärmepumpe trägt dazu bei, Heizkosten zu senken und dabei von staatlichen Zuschüssen zu profitieren. Allerdings arbeiten Wärmepumpen besonders effizient in Verbindung mit Flächenheizungen, etwa im Fußboden – eine Ausstattung, über die ältere Eigenheime meist nicht verfügen. Ein nachträglicher Einbau scheitert oft an einer nicht vorhandenen Raumhöhe. Die Sanierung eines Eigenheims in Alsdorf (Nordrhein-Westfalen) zeigt, wie sich ein schlanker Aufbau verwirklichen lässt.



Etwas älter und dennoch auf der Höhe der Zeit: Beim Umstieg auf eine Wärmepumpe im Altbau bietet sich gleichzeitig die Nachrüstung einer Fußbodenheizung an. *Foto: DJD/Saint-Gobain Weber*

Nachrüstung mit geringer Aufbauhöhe

Das 1993 erbaute Eigenheim wurde bislang mit einer Ölheizung beheizt. Die neuen Eigentümer wünschten sich den Wechsel auf eine moderne Wärmepumpe. Da ohnehin alle Bodenbeläge im Haus erneuert werden sollten, fiel die Entscheidung auf eine vollständige Fußbodensanierung inklusive Flächenheizung. Möglich wurde das durch eine Sonderkonstruktion, die bei den Rohrleitungen eine nur geringe Estrichüberdeckung zulässt. Nach dem Rückbau der alten Böden erhielten die Bodenplatte und Stahlbetondecken eine jeweils zwei Zentimeter starke Wärmedämmung sowie eine Tackerplatte mit Wärme- und Trittschalldämmung als Grundlage für die Heizschleifen. Bei der Planung des Aufbaus fiel die Wahl auf den faserarmierten Dünn-Heizestrich weber. floor 4180 von Saint-Gobain Weber. Das fließfähige Material eignet sich für Sanierungsprojekte, da es im Vergleich zu konventionellen Zementestrichen mit geringeren Schichtdicken auskommt.

Nie mehr kalte Füße

Beim Bodenbelag entschied sich der Eigentümer für geklebtes Stabparkett, das mit lediglich 10,5 Millimetern zur geringen Gesamtaufbauhöhe des Bodens beiträgt. Die Fußbodenheizung darunter ermöglicht nicht nur ein effizientes Heizen, die Strahlungswärme wird von vielen auch als besonders angenehm und behaglich empfunden. Auch kalte Füße gehören für die Bewohner damit endgültig der Vergangenheit an. Neben den knappen Höhenreserven sind für viele Immobilienbesitzer die Kosten ein entscheidender Faktor bei der Modernisierung. Im Falle des Einfamilienhauses in Alsdorf überzeugt die dünnschichtige Konstruktion sowohl technisch mit guten Werten hinsichtlich Trittschall- und Wärmedämmung und Wärmeleitfähigkeit als auch mit einer wirtschaftlichen Modernisierung. Hilfestellung bei eigenen Planungen bietet etwa der Fußbodenheizungsselektor auf dem Portal www.de.weber, hier lassen sich zudem Fachhandwerker in der Nähe finden. Ob eine solche Lösung infrage kommt, hängt allerdings immer vom Bestand, vom Aufbau des Bodens und von den geplanten Materialien ab.











Uhren-Reparatur-Service
JUWELIER
burkhardt
www.juwelierburkhardt.com
Michael Burkhardt
Uhrmachermeister
Küferstraße 25 • 73728 Esslingen
Telefon 07 11 / 6 64 66 77

Es Goldrausch
Innere Brücke 1 | Esslingen
Telefon 07 11/93 27 78 06
www.goldankauf-es.de

Mai - Aktion
gültig bis 31.05.2026

Goldankauf zu Top Konditionen
Der Preis ist der Beweis

An- und Verkauf von Goldschmuck aller Art durch Experten – fair, seriös und transparent ausgeführt. Sofortige Bezahlung! Wir kaufen Zahngold (auch mit Zähnen), Schmuck + Altgold, Diamanten-Ankauf, Silber und versilbertes Besteck.

Uhrenbatteriewechsel 7,- € schnell, fachgerecht, preiswert –
Fassarbeiten, Schmuckreparatur, edler Schmuck aus 2. Hand

Nutzen Sie jetzt den historischen Höchststand und verkaufen Sie Ihr Gold zum Spitzenpreis.

Bei Vorlage dieses Coupons erhalten Sie auf Altgold zusätzlich 30 € auf den Endpreis ab 300,- €
Inhaber: Bashar Rahin

Heizöl
liefert
Schlienz
Baltmannsweiler
07153/94690
www.schlienz.com

Haustechnik vom Profi.
Sanitär · Heizung · Flaschnerei · Energietechnik · Bad Komplett
Über 112 Jahre beste Qualität
HAUG & SOHN
Beratung, Planung, Ausführung, Wartung – alles aus einer Hand
Max-Eyth-Straße 1 · 73733 Esslingen · Telefon 0711 48 90 80-0
info@haug-sohn.de · www.haug-sohn.de



MODERNE UND MAßGESCHNEIDERTE
DUSCHABTRENNUNGEN
Ihr Duschen-Profi aus Esslingen
Ausstellung
Berkheimer Straße 14
Esslingen Tel. 345 04 03
GLAS RAPP



Wir kochen täglich frisch
Bestellen Sie ein Testessen!
0711 39 05-153
Diakoniestation Esslingen

Schöll Rolladen
Sektionaltore
Ästhetisch, individuell und anspruchsvoll!
SCHÖLL ROLLADEN GmbH
Max-Eyth-Straße 9
73733 Esslingen-Mettingen
Zuverlässig und qualitätsbewusst! Wir haben unser Handwerk gelernt!
- Variationsvielfalt durch Farben und verschiedenen Oberflächen.
- Innovative Lüftungsfunktion.
- Platzsparende Montage.
- Gutes Preis-Leistungsverhältnis!
Hoher Schutz und lange Haltbarkeit!
Besuchen Sie uns! Rufen Sie uns an! Lassen Sie sich beraten!
0711 91 89 81-0
www.schoell-rolladen.de



ELEGANZ TRIFFT GENUSS
125 JAHRE
TEAM WERK ESSLINGEN
WHITE PARTY
13. JUN · 18 UHR
Weitere Infos & Tickets unter:
TEAMWERK-ESSLINGEN.DE

Sichere Baumfällung
In jeder Lage und Größe -Klettertechnik-
! Alle Garten - Arbeiten !
Neu- / Umgestaltung, Baum-, Gehölz- u. Heckenrückschnitt, etc!!
- J. Kälberer staatl. gepr. Forstwirt -
Alles Festpreise!
Kostenl. Besichtigung u. Beratung
Stgt., Tel. 0711 / 69 82 41

20. Mai bis 14. Juni 2026
Di- Sa von 15 - 22 Uhr, So und Feiertag von 11 - 22 Uhr
Mo Ruhetag!
Hahn's Most- & Weinbesen
Talstraße 186, 73732 Esslingen (Wäldenbronn)
Telefon 07 11 / 37 63 94, www.hahns-mostbesen.de

Die Dachdecker in Esslingen.
Bodtländer
IHR DACH IN GUTEN HÄNDEN.
Telefon 0711-370350-0
www.bodtlaender.de

Malerbetrieb Wargowsky
Vielseitig ist unser Programm
Detlef Wargowsky
Maler- und Lackierarbeiten
Faißtstr. 7
73734 Esslingen am Neckar
Tel: 0711/82 09 468
Mobil: 0174/93 21 580
de-wargowsky@t-online.de
www.malerbetrieb-wargowsky.de

malermeister marcel frey
Malerarbeiten & Bodenbeläge
Im Kugelbrettle 3
73734 Esslingen
Mobil 0163 / 349 12 91
Büro 0711 / 34 15 34 49
malermeisterfrey.de
info@malermeisterfrey.de

Holzwerkstatt Kienle
Innentüren
Tel. 07 11.3 70 94 47
Mobil 01 72.2 16 81 06

ESSLINGEN informiert

AMTSBLATT DER STADT ESSLINGEN AM NECKAR | 15.5.2026 AUSGABE 19

Wie bei Bauen, Mobilität und Klimaschutz gespart wird

STADT Detaillierte Einblicke in die Konsolidierungsvorschläge der Verwaltung aus den Bereichen Straßen, Grünflächen und Verkehr

Mehr als 40 Millionen Euro pro Jahr muss die Stadt Esslingen bis 2029 einsparen. Der Grund: Die dramatisch gesunkenen Einnahmen aus der Gewerbesteuer. Dazu hat die Stadtverwaltung Ende April eine Liste mit 103 Maßnahmen vorgelegt, wie dieses Sparziel erreicht werden soll. In dieser Woche werden nun die Vorschläge aus dem Bereich Bauen, Mobilität und Klimaschutz vorgestellt. Ein Überblick:





Die Pflege von Grünflächen soll im Rahmen der Konsolidierung reduziert werden; die große Kehrmaschine soll ebenfalls eingespart werden. Fotos: Stadt Esslingen

Straßen und Bauwerke
Oberstes Ziel bleibt es, die Verkehrssicherheit der Straßen und Wege zu gewährleisten. Allerdings sollen die Mittel des **Bauhofs** für den Straßenbau gekürzt werden. Zudem soll bei den Mitarbeitenden bis 2029 Personal eingespart werden. Dadurch können mittelfristig weniger Straßen grundlegend saniert werden und weniger Schlaglöcher geflickt werden. Auf diese Weise sollen bis 2029 rund 750.000 Euro eingespart werden.
Insgesamt umfasst das Esslinger **Straßennetz** rund 480 Kilometer. Davon befinden sich laut aktuellen Untersuchungen aus dem Jahr 2025 derzeit rund 30 Kilometer in einem Zustand, der eine baldige Sanierung notwendig machen würde. „Je weniger Kilometer wir also künftig pro Jahr sanieren, desto mehr steigt unser Sanierungsstau auf den Straßen an“, erklärt Bürgermeister Hans-Georg Sigel. „Daher versuchen wir, auch mit geringeren Mitteln für möglichst gute Straßen zu sorgen.“ Außerdem soll der geplante Neubau der **Adenauerbrücke** frühestens im Jahr 2035 beginnen. Dieser wird voraussichtlich eine dreistellige Millionensumme kosten.
Gleichzeitig sollen die Masten der **Straßenbeleuchtung** in den kommenden Jahren Schritt für Schritt auf moderne Systeme umgestellt werden. Das reduziert den Aufwand bei der Unterhaltung durch die Stadt und soll so rund 100.000 Euro einsparen. Zudem wurden Anfang des Jahres die Stromverträge für die Straßenbeleuchtung und die Ampeln im Stadtgebiet neu vergeben. Durch einen besseren Tarif können jährlich über 200.000 Euro eingespart werden.

Grünflächen und Reinigung
Auch bei der Pflege der **Grünanlagen** und der öffentlichen Flächen sind Veränderungen geplant. „Unser Grundsatz wird hier lauten: Was gut besucht ist, wird gut gepflegt“, kündigt Hans-Georg Sigel an. So sollen attraktive und vielgenutzte Bereiche wie der Maillepark, die Burganlage, die Schulhöfe oder die Friedhöfe weiterhin gut ausgestattet und gepflegt werden. Andernorts hingegen sollen die Grünflächen nicht mehr so intensiv gepflegt werden, was auch für Verkehrsinseln oder Beete entlang der Straßen gilt. Künftig könnten auf diesen Flächen mehr Blühwiesen entstehen, die den Insekten zugutekommen.
Sichtbar werden könnten die Sparmaßnahmen auch auf den **Spielplätzen**: „Grundsätzlich wollen wir keine Spielplätze vollständig schließen und abbauen“, betont Bürgermeister Sigel. „Aber auch dort werden wir uns auf die großen, attraktiven Spielplätze konzentrieren.“ So kann es sein, dass defekte Spielgeräte oder Bänke auf weniger häufig genutzten Anlagen nicht mehr ersetzt werden. Durch alle Maßnahmen im Zusammenhang mit Grünanlagen ließen sich jährlich mehr als 800.000 Euro einsparen.
Hinzu kommen 140.000 Euro, die bei der **Straßenreinigung** eingespart werden sollen. So werden die Standorte der Mülleimer auf ihre Auslastung hin überprüft. Wo diese seltener genutzt werden, sollen sie künftig weniger oft geleert oder an manchen Stellen ganz abgebaut werden. Zudem endet 2028 das Leasing einer großen **Kehrmaschine**. Dieses soll nicht verlängert werden, was bis 2029 rund 50.000 Euro einsparen soll. Stattdessen ist geplant, die Einsatzpläne der anderen beiden Fahrzeuge zu optimieren.

Mobilität
Im Bereich Mobilität schlägt die Stadtverwaltung unter anderem die Abschaffung des Esslinger **Stadttickets** ab 2028 vor. Damit ließen sich jährlich 760.000 Euro einsparen. Derzeit können Bürgerinnen und Bürger damit für vier Euro einen Tag lang mit dem ÖPNV durch Esslingen fahren. Für jedes dieser Tickets muss die Stadt aktuell 2,51 Euro zuschießen. „Damit sind unsere Kosten für das Stadtticket einfach zu hoch“, erklärt Erster Bürgermeister Ingo Rust. „Und auch wenn es durchaus Fans dieses Tickets gibt, ist der Effekt des Stadttickets bei den Fahrgastzahlen unseres Verkehrsbetriebs nicht messbar.“ Um weitere 94.000 Euro soll der städtische Haushalt durch die Ausweitung des **Bewohnerparkens** entlastet werden. Geplant ist die Bewirtschaftung der Parkflächen in der Weststadt. So sollen dort ausreichend Parkplätze für die Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers zur Verfügung gestellt werden. Im vorangegangenen Verwaltungsausschuss wurde durch das Ordnungsamt für den Bereich Verkehr die Modernisierung von **Geschwindigkeitskontrollen** vorgestellt. Um gezieltere Kontrollen in besonders schützenswerten Bereichen, zum Beispiel vor Schulen oder Kitas, durchzuführen, sollen die bisherigen Anlagen zur Geschwindigkeitskontrolle modernisiert und Mehrkontrollen durchgeführt werden. Dadurch sollen sich zum einen die Verkehrssicherheit und die Belastungen durch Verkehrslärm verbessern, zum anderen könnten dadurch Mehreinnahmen entstehen. Geplant wird für das Jahr 2029 hier mit 675.000 Euro.

Klimaschutz und Klimaanpassung
Einsparungen sind auch im Bereich des Klimaschutzes vorgesehen. Bei der gleichnamigen Stabsstelle sollen etwa weniger übergreifende Analysen erstellt werden.
Stattdessen liegt der Fokus fortan auf der Umsetzung von konkreten Maßnahmen. Zusammen mit der Einsparung einer Stelle sollen damit bis 2029 über 126.000 Euro eingespart werden. Weitere 25.000 Euro sollen eingespart werden, indem das **Förderprogramm „Vitale Bäume“** künftig ausgesetzt wird. Damit wurden Privatpersonen bislang beim Erhalt ihrer wertvollen älteren Bäume oder bei der Neupflanzung klimaresilienter Bäume auf Ihrem Grundstück unterstützt. „Nichtsdestotrotz werden wir die Anpassung Esslingens an das Klima der Zukunft weiter vorantreiben“, sagt Bürgermeister Hans-Georg Sigel. Dank Bundesfördermitteln in Höhe von 2,25 Millionen Euro können in den nächsten Jahren in den Stadtteilen entlang des Neckars 200 Bäume gepflanzt werden, die für Schatten sorgen. Auch neue Trinkwasserbrunnen sind geplant und stehen nicht auf der Liste der Sparmaßnahmen.

Stadtplanung und Baurecht
Zu guter Letzt sind auch im Bereich der Stadtplanung und des Baurechts Einsparungen geplant. Durch Effizienzsteigerungen, mehr Digitalisierung und Personalabbau sollen im **Baurechtsamt** mehr als 400.000 Euro eingespart werden. Das hat zur Folge, dass in den kommenden Jahren weniger Bauberatungen durchgeführt werden können und der Service des Bürgerbüro Bauens etwas zurückgefahren wird. Zudem könnte die Genehmigung von Solaranlagen in der Altstadt länger dauern, auch die Forschung und Dokumentation an Kulturdenkmälern soll zurückgefahren werden.
Im Bereich der **Stadtplanung** soll es künftig weniger Entwicklungskonzepte für die Esslinger Stadtteile geben, auch die Aufwertung von Stadtteilmitten wird zunächst zurückgestellt. Konzentriert werden soll sich vor allem auf große, anstehende Projekte – darunter etwa die Planungen zur Bundesgartenschau 2043. Zusammen mit weiteren Fokussierungen auf Pflichtaufgaben, etwa im Umweltschutz und Lärmschutz, und einer internen Prozessoptimierung soll das Stadtplanungsamt bis zum Jahr 2029 mehr als 600.000 Euro einsparen.
In Summe sollen im Bereich Bauen, Mobilität und Klimaschutz etwas mehr als 6,6 Millionen Euro eingespart werden. Auf der städtischen Website findet sich unter **esslingen.de/konsolidierung** eine detaillierte Auflistung aller 103 Vorschläge mitsamt der geplanten Einsparsummen. So können sich alle Bürgerinnen und Bürger transparent über die geplanten Maßnahmen der Haushaltskonsolidierung informieren. In der kommenden Woche werden dann an dieser Stelle im Amtsblatt die geplanten Maßnahmen aus dem Bereich Kultur, Sport und Soziales vorgestellt. mam

Mehr Schatten für den Bahnhofplatz

KLIMASCHUTZ Baumbeete und Sitzmöglichkeiten verbessern Aufenthaltsqualität – Umsetzung bis zum Stadtjubiläum

Tausende Pendlerinnen und Pendler auf dem Weg zum Zug, jede Menge Fahrgäste des Busverkehrs sowie Besucherinnen und Besucher in Richtung Innenstadt: Der Bahnhofplatz ist der wohl meistfrequentierte Platz in Esslingen. Doch so viele Menschen ihn tagtäglich überqueren, so wenige verweilen dort für längere Zeit.
Das soll sich nun ändern: Der Gemeinderat hat vergangene Woche beschlossen, dass der Bahnhofplatz aufgewertet und stärker begrünt werden soll. „Ziel ist es, aus dem stark frequentierten Verkehrsknotenpunkt Schritt für Schritt einen Ort mit mehr Aufenthaltsqualität zu machen“, sagt Bürgermeister Hans-Georg Sigel. „So wollen wir diesen zentralen Eingang unserer Stadt spürbar aufwerten, klimaresilienter gestalten und einladender machen.“

Belasteter Untergrund
Bereits seit Längerem wird über den Bahnhofplatz und seine Gestaltung diskutiert. „Oft wurden wir gefragt, warum es dort so wenig Grün und an heißen Tagen kaum Schatten gibt, und warum der Platz eher wie ein Durchgangsort wirkt“, berichtet Axel Fricke, Leiter des Stadtplanungsamts. Doch die Wünsche nach mehr Pflanzen und mehr Aufenthaltsqualität sind alles andere als einfach umzusetzen.
Denn was vielen nicht bewusst ist: Direkt unter dem Bahnhofplatz befand sich im 19. Jahrhundert das Esslinger Gaswerk. Noch heute liegen unter der Oberfläche belastete Bodenschichten und umweltgefährdende Altlasten. „Daher erscheint der Platz auf den ersten Blick relativ versiegelt“, erklärt Axel Fricke. „Denn das Regenwasser soll möglichst nicht in tiefere Bodenschichten eindringen, damit die Schadstoffe nicht ins Grundwasser gelangen.“ Das ist auch der Grund, weshalb sich dort nicht so einfach Bäume pflanzen lassen wie zum Beispiel auf dem Marktplatz.

Neun zusätzliche Bäume
Im ersten Schritt soll nun der Bereich zwischen der Ampel zum ZOB und dem Einkaufszentrum „ES“ angegangen werden. Dort steht bereits heute ein Baum, der künftig um drei große grüne Inseln ergänzt wird. Insgesamt sollen in diesem Bereich neun zusätzliche Bäume gepflanzt werden, die künftig Schatten spenden. Zudem sind rings um die Baumbeete neue Sitzmöglichkeiten geplant, wie man sie von den Baumbeeten auf dem Marktplatz oder in der Ritterstraße kennt. Aufgrund des belasteten Bodens werden die Bäume nicht direkt in den Untergrund gepflanzt, sondern in speziell abgedichtete Pflanzbereiche gesetzt. So kann das überschüssige Wasser kontrolliert gesammelt und abgeführt werden, ohne dass es die belasteten Bodenschichten erreicht. „Mit dieser Lösung erzielen wir gleich mehrere Effekte“, fasst Hans-Georg Sigel zusammen. „Wir passen den Bahnhofplatz an das heißere Klima der Zukunft an, verbessern die Aufenthaltsqualität und schützen gleichzeitig die Umwelt und das Grundwasser. Ich bin mir sicher, dass die neuen Bäume und schattigen Sitzmöglichkeiten künftig an heißen Sommertagen eine gute Gelegenheit zur Abkühlung bieten.“

Umsetzung bis zum Jubiläum
Nach dem erfolgten Beschluss des Gemeinderats wird in den kommenden Monaten die weitere Ausführungsplanung bearbeitet und die Baumaßnahme ausgeschrieben. Bis zum Stadtjubiläum 2027 sollen die neuen Bäume gepflanzt und die Sitzbänke fertiggestellt werden. Perspektivisch soll der Bahnhofplatz mit einem zweiten und dritten Bauabschnitt, abhängig von den notwendigen Haushaltsmitteln, weiter aufgewertet werden.
Die mittel- bis längerfristige Planung sieht vor, am Eck des Platzes in Richtung Berliner Straße und vor dem QBUS ebenfalls neue Bäume zu pflanzen und Sitzgelegenheiten zu schaffen. „So wollen wir den Bahnhofplatz Schritt für Schritt grüner, attraktiver und lebenswerter gestalten“, kündigt Hans-Georg Sigel an. „Schließlich ist er für viele Menschen der erste Eindruck von Esslingen.“ mam


Grüner, attraktiver und lebenswerter soll der Bahnhofplatz werden. Foto: mam

Die VHS am Eck bereichert die Innenstadt

Standort der Volkshochschule in der Strohstraße hat sich bewährt und ist ein lebendiger Ort für Bildung, Begegnung und Kreativität

Seit ihrer Eröffnung im September 2024 hat sich die „VHS am Eck“ zu einem lebendigen Treffpunkt für Bildung, Austausch und kreative Begegnungen in der Innenstadt entwickelt. Gleichzeitig ist sie mit ihrem Standort in der Strohstraße als Schaufenster für das vielfältige Kursprogramm der Volkshochschule Esslingen (VHS) gedacht.
„Die ‚VHS am Eck‘ bringt Menschen zusammen – offen, kreativ und mitten im Stadtleben“, sagt Fachbereichsleiterin Stefanie Klee Castellanos. „Es hat sich schnell herumgesprochen, dass wir hier sind. Die Menschen kommen vorbei und wollen diesen Ort mit Leben füllen. Genau das war unser Ziel: ein dritter Ort, quasi ein Wohnzimmer für die Stadtgesellschaft.“
In den flexibel nutzbaren Räumen finden nicht nur Kurse statt, sondern auch Vorträge, Kulturveranstaltungen und Mitmachangebote. Rund 50 Personen haben Platz. Dank mobiler Tische und offener Gestaltung lassen sich die Räume je nach Bedarf individuell anpassen. „Dozentinnen und Dozenten gestalten den Raum oft gemeinsam mit den Teilnehmenden – das verändert die Atmosphäre spürbar“, erklärt Claus Lüdenbach, Leiter der Volkshochschule. „Der Werkstattcharakter hier schafft eine ganz andere Dynamik als im klassischen Unterrichtsraum.“
Neben Sprachkursen und Vorträgen gehören kreative Formate inzwischen fest zum Programm. Besonders beliebt ist das offene Atelier am Samstagvormittag für Erwachsene und Kinder ab acht Jahren. Während Eltern über den Wochenmarkt schlendern, können Kinder malen, gestalten und kreativ werden. „Unser Ziel ist es, Kultur und Kreativität niedrigschwellig in den Alltag zu holen“, betont Claus Lüdenbach. „Gleichzeitig beleben wir mit der ‚VHS am Eck‘ die Innenstadt.“



Angela Amezquita, Stefanie Klee Castellanos und Claus Lüdenbach (v. li.) freuen sich über Besuch in der „VHS am Eck“. Foto: sbi

Wie vielseitig der Standort genutzt wird, zeigen Veranstaltungen wie die Reihe „Komm.Mit! – Kultur gemeinsam statt einsam“, die in Kooperation mit dem Kulturamt zu Gast war. Oder das Projekt „The Music in Me“, das gemeinsam mit dem städtischen Integrationsmanagement umgesetzt wurde und Menschen unterschiedlicher Herkunftsländer zum Musizieren zusammenbrachte. „Die ‚VHS am Eck‘ erreicht Menschen, die sonst vielleicht nicht den Weg zur Volkshochschule gefunden hätten“, sagt Stefanie Klee Castellanos.

Anlaufstelle mit offenen Türen
Seit Kurzem ist zudem regelmäßig eine Ansprechperson für den persönlichen Kontakt vor Ort. „Wir beantworten Fragen zu unseren Angeboten und beraten bei der Kurswahl“, berichtet Angela Amezquita, zuständig für Information und Anmeldung. „Zudem nehmen wir gerne Wünsche oder Anregungen für neue Themen auf. Wir freuen uns über den Austausch, wenn jemand hereinschaut.“

Viele Pläne für die Zukunft
Neben dem regulären Programm will die „VHS am Eck“ auch künftig aktiv und sichtbar im Stadtleben sein: Sie beteiligt sich dieses Jahr erneut beim Straku-Festival am 16. Mai, beim Schwörfest am ersten Juli-Wochenende sowie beim AktionsTag KULTUR und bei „Esslingen funkelt“, die beide im September stattfinden.
„Auch für das Stadtjubiläum 2027 haben wir schon erste Ideen“, verrät Stefanie Klee Castellanos. „Geplant ist unter anderem ein ‚Good Vibes Generator‘, an dem Bürgerinnen und Bürger positive Botschaften über Esslingen aufnehmen können.“ Diese sollen anschließend über Social Media verbreitet werden. „Von der ‚VHS am Eck‘ sollen positive Impulse ausgehen“, so Klee Castellanos. „Wir wollen gute Stimmung in die Stadt bringen – davon kann es derzeit gar nicht genug geben.“ sbi

Aktuelles

Bekanntmachungen

Aktuelle Bekanntmachungen der Stadt Esslingen finden sich online unter **esslingen.de**

- 1. Bekanntmachung Bebauungsplanergänzung westl. Wilhelmstr./Hauptstr.
- 2. Bekanntmachung Aufhebungssatzung Zweckentfremdungsverbot

Seelische Gesundheit

In der Veranstaltungsreihe „TrialogischES“ treffen sich Betroffene, Angehörige und Fachkräfte, um sich über psychische Gesundheit auszutauschen. Der nächste Termin findet am **Mittwoch, 27. Mai,** von 18 bis 20 Uhr zum Thema „Der Sinn des Lebens – woran halte ich mich fest?“ im Forum Esslingen – Zentrum für Bürgerengagement in der Schelztorstraße 38 statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Informationen gibt es online unter **esslingen.de/trialogisches**.

Tiefgarage gesperrt

Der Esslinger Marktplatz nimmt immer weiter an Gestalt an. Zur Pflasterung des Platzbereichs vor der Tiefgarage Kleiner Markt muss die Zufahrt nochmals von **Montag, 18. Mai, bis Freitag, 22. Mai**, für eine Woche gesperrt werden, da aufgrund einer neu gesetzten Stufe keine Umleitungszufahrt möglich ist. Anliegende können Fahrzeuge abstellen, jedoch nicht ein- oder ausfahren. Weitere Informationen zum Baufortschritt gibt's online unter **esslingen.de/marktplatz**.

Außenpolitik im Fokus

Der Krieg und die Spannungen im Nahen Osten zeigen, wie eng globale Krisen mit unserem Alltag verbunden sind. Kevin Oswald arbeitet im Auswärtigen Amt als Länderreferent für die Golfstaaten und ist am **Donnerstag, 21. Mai,** zu Gast im A22, Augustinerstraße 22. Ab 19.30 Uhr führt er kurz in die Grundlagen deutscher Außenpolitik ein und freut sich dann auf einen regen Austausch. Die Online-Anmeldung ist möglich unter **esslingen.de/veranstaltungen**.

Aktuelle Sitzungen

Mo., 18. Mai, 16 Uhr,
Gemeinderat

Alle Sitzungen und Vorlagen finden sich unter **ris.esslingen.de**.

Beiträge aus dem Gemeinderat

CDU

Burgparkplatz: CDU-Vorschlag wird umgesetzt



Nach der Kritik an den hohen Parkgebühren auf dem Burgparkplatz wird dort nun offiziell eine Parkscheibenregelung eingeführt. Die CDU hatte sich gegen die Gebühren ausgesprochen und stattdessen eine kostenfreie Lösung mit Parkscheibe vorgeschlagen.
Ziel der Stadtverwaltung war es, Dauerparker zu verdrängen und die Stellplätze auf der Burg für Besucherinnen und Besucher freizuhalten. Dieses Anliegen unterstützte die CDU grundsätzlich, kritisierte jedoch die eingeführten Gebühren von 2,50 Euro pro Stunde mit einem Höchstbetrag von 15 Euro als unverhältnismäßig.
Daraufhin brachte die CDU-Fraktion einen Antrag für eine Parkscheibenregelung in den Gemeinderat ein. Der Vorschlag: Parkscheibe statt Gebühren – einfach, fair und wirksam gegen Dauerparker, ohne zusätzliche Belastung für Besucher. Oberbürgermeister Klopfer sagte anschließend zu, diesen Vorschlag zu prüfen.
Inzwischen wird die Parkscheibenregelung offiziell umgesetzt. Damit ist das Parken auf dem Burgparkplatz mit Parkscheibe wieder kostenfrei. **Tim Hauser**

Bündnis 90/Die Grünen

Sparen mit Augenmaß



Die Haushaltsberatungen gestalten sich schwierig. Einsparungen von 40 Mio. € werden nicht ohne Auswirkungen auf die Stadt und ihre Bürgerinnen und Bürger bleiben. Die Verwaltung hat 103 Sparvorschläge erarbeitet. Diesen Einsatz würdigen wir ausdrücklich. Dennoch prüfen wir jeden Vorschlag und sehen einzelne Punkte kritisch. Unser Ziel ist: Der Haushalt muss genehmigungsfähig und die Liquidität gesichert sein – dabei soll die Handlungsfähigkeit der Stadt gewährleistet bleiben. Uns ist wichtig, bestehende Strukturen nicht zu zerschlagen, sondern mit Augenmaß zu kürzen. Entscheidungen werden wir verantwortungsvoll treffen. Besonders kritisch sehen wir Einsparungen im sozialen Bereich, bei Kindern und Jugendlichen sowie bei Maßnahmen zur Klimafolgenanpassung. Es muss verhindert werden, dass Kürzungen an einer Stelle höhere Folgekosten an anderer Stelle verursachen. Die Grüne Gemeinderatsfraktion nimmt ihre Verantwortung ernst und wird die finanzielle Zukunft der Stadt mitgestalten. Wichtig ist uns: Trotz Stellenstreichungen wird es keine Kündigungen geben. Frei werdende Stellen durch Ruhestand oder Wechsel werden teilweise nicht neu besetzt. Gleichzeitig investiert die Stadt weiterhin in die Ausbildung junger Menschen. Wir sind zuversichtlich, für Bürgerinnen und Bürgern Kompromisse zu finden. **Carmen Tittel**

SPD

Zusammenstehen und zusammenhalten. Mit Mut und Zuversicht.



Die jetzt anstehende weitere Haushaltskonsolidierung stellt uns alle vor große Herausforderungen. Ursächlich dafür sind insbesondere die stark eingebrochenen Gewerbesteuereinnahmen in der Stadt aufgrund der aktuellen geopolitischen Lage in Europa wie im Nahen und Mittleren Osten, der geänderten transatlantischen Beziehungen sowie der Umbrüche durch die Transformation der Wirtschaft. Diesen Entwicklungen sollten wir mit Besonnenheit und Mut begegnen.
Für die Stadtverwaltung, die Mitglieder des Gemeinderates und die Stadtgesellschaft insgesamt gilt es deswegen jetzt und in den kommenden Jahren, dass wir alle in dieser herausfordernden Zeit Verantwortung übernehmen. Bei den anstehenden, für die Menschen spürbaren Einsparmaßnahmen in allen Bereichen, sollten wir unser gemeinsames Ziel im Blick behalten, nämlich eine handlungsfähige Stadt zu erhalten, die auch in Zukunft attraktiv und lebenswert bleibt.
Für uns als SPD-Fraktion ist klar, dass wir das nur gemeinsam schaffen können. Indem wir zusammenstehen und zusammenhalten. So kann in der Krise auch eine Chance bestehen, aus der wir gestärkt herausgehen können. Esslingen ist und bleibt trotzdem eine lebenswerte und schöne Stadt, die sich insbesondere durch eine starke und aktive Stadtgesellschaft auszeichnet – heute wie in Zukunft. **Nicolas Fink**

Freie Wähler Esslingen am Neckar e.V.

Interimsstandort Bücherei



Die Bücherei wird im Pfleghof bleiben, so haben die Esslinger am 8. März entschieden. Nun muss die notwendige Sanierung ohne unnötige Verzögerungen angegangen werden. Dabei gilt es zu entscheiden, ob die Bücherei während der jahrelangen Bauarbeiten im Gebäude bleiben kann oder ein Interimsstandort benötigt wird.
Um nicht im Theoretischen verhaftet zu bleiben, sondern endlich konkret zu werden, haben wir Freie Wähler beantragt, dass die Verwaltung unverzüglich mit einer Marktsondierung möglicher Interimsstandorte beginnt.
Untersucht werden sollen potenzielle Standorte im Stadtgebiet u. a. hinsichtlich Größe, Lage, Erreichbarkeit, Verfügbarkeit und Kosten. Die Ergebnisse sollen dem Gemeinderat im 4. Quartal 2026 vorgelegt werden. Dann wird sich zeigen, welche Standorte zeitlich und wirtschaftlich für ein Interim in Frage kommen können.
Dabei soll der Blick nicht nur auf die Innenstadt gerichtet werden. Auch alternative Standorte wie beispielsweise das Hochschulgebäude in der Flandernstraße mit der dort vorhandenen Bibliothek sollen in die Prüfung einbezogen werden.
Die Freien Wähler sehen darin die notwendige Grundlage für eine sachliche Entscheidung über eine mögliche Interimslösung. Wir freuen uns, dass die Mehrheit im Bauausschuss unserem Antrag gefolgt ist.
Annette Silberhorn-Hemminger

Freie Demokraten FDP / Volt

Haushaltskonsolidierung nicht überwiegend über höhere Steuern



Die FDP/Volt-Fraktion im Esslinger Gemeinderat sieht die von der Verwaltung vorgeschlagenen Konsolidierungsmaßnahmen teilweise mit großer Skepsis. Die nun vorgelegte Liste zeit erneut, dass ein erheblicher Teil der Konsolidierung über höhere Steuern finanziert werden solle. Allein die geplante Erhöhung der Gewerbesteuer um 30 Hebesatzpunkte soll jährlich rund 5,9 Millionen Euro einbringen. Hinzu kommen höhere Grundsteuern, Vergnügungssteuern, Hundesteuern sowie die Verdopplung der Zweitwohnungssteuer. Damit stammt rund ein Viertel des Konsolidierungsvolumens aus zusätzlichen Belastungen für Bürgerinnen, Bürger und Unternehmen. „Die strukturellen Probleme des Haushalts dürfen nicht überwiegend über höhere Steuern gelöst werden“, erklärt die FDP/Volt-Fraktion. In wirtschaftlich schwierigen Zeiten sind weitere Belastungen für Unternehmen, Eigentümer und Bürger das falsche Signal. Besonders kritisch bewertet die Fraktion die geplante Erhöhung der Gewerbesteuer. Esslingen stehe im Wettbewerb mit anderen Kommunen der Region. Höhere Hebesätze schwächten den Standort und belasteten insbesondere den Mittelstand. Für die FDP/Volt-Fraktion ist klar: Eine nachhaltige Konsolidierung gelingt nur über echte Strukturreformen, konsequente Aufgabenkritik und die Konzentration auf kommunale Kernaufgaben – nicht über immer neue Steuererhöhungen. **Rena Farquhar**

DIE LINKE.

Das liebe Geld oder von politischen Prioritäten und unpopulären Entscheidungen



Esslingen vorm Nachtragshaushalt: Viele Konsolidierungsmaßnahmen reichen bis ins Jahr 2029 – über mehrere Haushaltsentscheidungen und mögliche personelle Veränderungen an der Verwaltungsspitze hinaus. Ziel: Haushalt um rund 40 Millionen Euro zu entlasten. Gleichzeitig wurde noch vor kurzer Zeit über Kauf und die Sanierung des „Kögel“ diskutiert – ebenfalls in einer Größenordnung von rund 20 Millionen Euro. Auch für ein neues Kulturquartier stellte der Oberbürgermeister öffentlich Summen von 15 – 20 Millionen Euro in den Raum. Beides kommt nicht- Einsparung also vollzogen? Nein und die Folgen dieser Konsolidierung sind keineswegs nur theoretisch! Streichung von 172,25 Stellen, ebenso erneute Abschaffung des Stadttickets. Besonders betroffen: Beschäftigte, Rentner*innen und Menschen mit geringem Einkommen und eben all jene, die auf bezahlbare Mobilität, städtische Infrastruktur und funktionierenden Sozialstaat angewiesen sind! Finanzpolitik: Keine Frage fehlenden Geldes- eine Frage politischer Prioritäten. Für die FG DieLinke/FÜREsslingen ist klar: Keine Zustimmung zu Konsolidierungen zulasten von Beschäftigten, sozialer Teilhabe und klimafreundlicher Mobilität. Hier finden Sie den ganzen Artikel: https://ov-esslingen.die-linke-bw.de/gemeinderatsfraktion und weitere Informationen!
Martin Auerbach

AfD

4 Dinge, die in Esslingen schief laufen



1) 60.000 Euro futsch: Am 04.05.2026 überraschte OB Klopfer den Verwaltungsausschuss: Er beauftragte ein Beratungsunternehmen mit Vorschlägen zur Verwaltungsentwicklung in der bestehenden 4-Dezernate-Struktur. Dabei hatten FDP/Volt, Linke/FÜR und Wir/Sportplätze bereits im April 2025 beantragt, die Bürgermeisterstellen bis 2029 von 4 auf 3 zu reduzieren. CDU/Grüne/SPD/Freie Wähler wollten einen 5. Bürgermeister, der glücklicherweise verhindert werden konnte. Nun wurden 60.000€ für ein sinnloses Gutachten ausgegeben.
2) Heugasse 11: Seit 30 Jahren ist die Heugasse 11 als Bücherei-Erweiterung vorgesehen. Trotzdem kündigte OB Klopfer in der Nacht des Bürgerentscheids den schnellen Verkauf an. Der politische Wille zur Prüfung fehlt. Wir haben einen Antrag gestellt.
3) Schwörfest ohne Stadträte der AfD: Vom 3. bis 5. Juli findet das Schwörfest statt. Wir beantragten fristgerecht einen Stand. Der Antrag wurde abgelehnt, weil es zu wenig Fläche gibt. Wir sagen: Wenn es für Stadträte keinen Platz auf ihrem eigenen Fest gibt, dann stimmt etwas nicht.
4) Skulptur am Rathausplatz: Am 01.07.2026 wird eine Skulptur ohne Beteiligung von Gemeinderat und Mitarbeitern enthüllt – ohne Auswahlverfahren für regionale Künstler. Rat, Beschäftigte und Bürger werden zu Statisten degradiert. **Stephan Köthe**

WIR+ Sportplätze erhalten

Kommunalpolitik mit Augenmaß



Die Gruppe WIR/Sportplätze erhalten hat den Anspruch, Kommunalpolitik mit Leidenschaft und Augenmaß zu machen, für die Bürgerinnen und Bürger. Verantwortungsvoll, besonnen, vernünftig und bürgernah. Was das aktuell konkret bei der desolaten Finanzsituation bedeutet, vor der sich niemand verschließen kann, wollen wir transparent und anschaulich darstellen. Dabei gilt für uns der Grundsatz: Wir werden uns nicht dem Diktat der Finanzen beugen, sondern an Grundüberzeugungen festhalten. Klimaschutz: Wer es damit ernst meint, darf das Stadtticket nicht schon wieder abschaffen und Sportplätze nicht bebauen. Attraktivität der Innenstadt: Reinigungsintervalle um des Sparens willen zu verlängern und damit Sauberkeit vernächlässigen – nicht mit uns. Auch nicht an Blumenschmuck und Sitzgelegenheiten sparen. Der finanzielle Vorteil ist nicht alles, die Auswirkungen müssen bedacht werden. Deshalb ist die Abwägung von Vor- und Nachteilen unverzichtbar. Kaputtsparen ist Quatsch, reine Symbolsparerei auch. Eine Bürgermeisterstelle kann eingespart werden, zumal die Zahl der Mitarbeitenden sinkt und das Klinikum auf Landkreisebene integriert wird. Eine Erhöhung der Kitagebühren kommt für uns nicht in Frage. Schreiben Sie uns Ihre Vorschläge: info@wirundsportplatz.de. **Hermann Beck**

Museumsvielfalt in Esslingen erleben

Seit fast 50 Jahren wird der Internationale Museumstag in zahlreichen Ländern gefeiert, um auf die Vielfalt und Bedeutung der Museen aufmerksam zu machen. Dieses Jahr findet der Aktionstag am **Sonntag, 17. Mai,** statt, das Motto lautet „Baden-Württemberg erzählt." An diesem Tag ist der Eintritt in alle Esslinger Häuser frei, die Teilnahme an den Angeboten kostenlos und eine Anmeldung nicht erforderlich. Eine detaillierte Übersicht über alle Museen findet sich unter **esslingen.de/museumstag**.

Das Lapidarium unter der Inneren Brücke sowie das Ausgrabungsmuseum St. Dionys unter der Stadtkirche können nur bei Führungen besichtigt werden. Um 12:15 Uhr findet ein Rundgang durch das **Lapidarium** statt. Zu sehen sind architektonische Fundstücke aus dem ehemaligen Karmelitenkloster wie Grabsteine und Maßwerk. Das Kloster befand sich 1281 und 1531 im Gebiet der heutigen Kiesstraße und wurde im 17. und 18. Jahrhundert großteils abgerissen.

Im **Ausgrabungsmuseum St. Dionys** unter der Stadtkirche am Marktplatz werden um 14 Uhr, 15 Uhr und 16 Uhr geführte Rundgänge zu den mittelalterlichen Ausgrabungen angeboten. Es ist eine spannende Zeitreise zu den Vorgängerbauten der Kirche und zu den Ursprüngen Esslingens. Hier findet sich auch der Nordmannstein, eine Grabplatte, deren Grabinschrift zu den ältesten in Südwestdeutschland gehört.

Besonders interessant für Familien und Kinder ist auch am Internationalen Museumstag „flott, flott!", eine **Mitmachausstellung** über Mobilität für Kinder und alle anderen im Museum im Schwörhaus. Aspekte des Themas lassen sich an vielfältigen Aktivstationen erkunden. Ebenso beliebt bei kleinen und großen Gästen ist das **J. F. Schreiber-Museum** im Salemer Pfleghof. Höhepunkte sind hier die Wurzelhöhle mit der Geschichte von den Wurzelkindern und der große Basteltisch. Um 14:30 Uhr beginnt das Kreativprogramm, bei dem ein „Nachtlicht" gestaltet wird.

Im **Stadtmuseum** im Gelben Haus starten um 13:15 Uhr und 14:15 Uhr geführte Rundgänge durch die Dauerausstellung mit interessanten Informationen zur Geschichte der Stadt und den Menschen, die in Esslingen lebten.

Villa Merkel feiert mit

Auch die **Villa Merkel** beteiligt sich mit Führungen am Internationalen Museumstag. Eine Führung für Kinder ab 6 Jahren mit Workshop findet um 12 Uhr statt. Der Eintritt ist ebenfalls frei. red

Tourismus in Esslingen bleibt auf Erfolgskurs

FREIZEIT Kaufkraftbindung von rund 150 Millionen Euro – Mehr Übernachtungsgäste als Tübingen oder Ludwigsburg

Die aktuellen Zahlen des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg zeigen: Der Tourismus in Esslingen bleibt auf Erfolgskurs. 2025 verzeichnete die Stadt 147.792 Gästeankünfte und 302.957 Übernachtungen. Damit wird das bisherige Rekordjahr 2024 bei den Ankünften um 6,6 Prozent getoppt und bei den Übernachtungen mit 1,1 Prozent nur knapp verfehlt. Dieses Ergebnis in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten ist ein starkes Signal für die nachhaltige touristische Attraktivität der Stadt.

Im Langzeitvergleich ist die Entwicklung bemerkenswert: 2010 verzeichnete Esslingen noch knapp 173.000 Übernachtungen. Das entspricht einem Wachstum von rund 75 Prozent innerhalb von 15 Jahren. „Esslingen hat sich in den vergangenen Jahren zu einer echten Tourismusdestination entwickelt. Diese Zahlen sind das Ergebnis einer gemeinsamen Leistung der touristischen Partner und unserer Marketing- und Tourismusgesellschaft, die täglich daran arbeiten, dass sich Gäste in unserer Stadt willkommen fühlen", betont Oberbürgermeister Matthias Klopfer.

„Nach dem Rekordjahr 2024, das von externen Sondereffekten geprägt war, beweisen wir 2025, dass Esslingen sich touristisch aus eigener Kraft trägt. Wir sehen dies aber auch als Auftrag und Verpflichtung, nicht nachzulassen und neue Impulse zu setzen, denn die Rahmenbedingungen bleiben weiterhin herausfordernd", so Michael Metzler, Geschäftsführer der Esslinger Stadtmarketing & Tourismus GmbH (EST).

Eine besondere Nachricht rundet die Tourismusbilanz ab: Zum ersten Mal seit Beginn der Datenerhebung verzeichnet Esslingen mehr Übernachtungen als die Städte Ludwigsburg und Tübingen – zwei Städtereiseziele, die traditionell als touristische Schwergewichte der Region gelten. Esslingen hat damit nicht nur absolut zugelegt, sondern sich auch im regionalen Wettbewerb stärker positioniert.

Erfolgreiche Stadtführungen

Auch das Geschäftsfeld Stadtführungen blickt auf ein erfolgreiches 2025 zurück. Insgesamt wurden rund 2.400 Touren durchgeführt. Bei individuell gebuchten Gruppenführungen verzeichnete die EST einen Auftragszuwachs von fünf Prozent zum Vorjahr. Die öffentlichen Führungen legten um sieben Prozent zu. Rund ein Drittel aller Führungen wird von Esslingerinnen und Esslingern gebucht.

Mittel, die in die touristische Vermarktung der Stadt investiert werden, haben vielfältige positive Effekte, Tourismusförderung ist Wirtschaftsförderung: Knapp 150.000 Übernachtungsgäste mit über 300.000 Übernachtungen sowie rund 2,5 Millionen Tagesgäste sorgen für eine Kaufkraftbindung von rund 150 Millionen Euro pro Jahr in der Hotellerie und Gastronomie, im Einzelhandel und bei lokalen Dienstleistern. Sie sichern damit zahlreiche Arbeitsplätze und Einkommen in der Stadt und generieren Steuereinnahmen im städtischen Haushalt.

Die EST wird in Zusammenarbeit mit den touristischen Leistungsträgern auch 2026 die Vermarktung der Stadt vorantreiben, um diese positiven Effekte auszubauen und noch mehr Menschen für Esslingen zu begeistern. red

Stadt treibt Toilettensanierung an Schulen voran

182 WC-Räume werden modernisiert – Investitionen von 7,15 Millionen Euro – Abschluss der Arbeiten bis Ende 2028

Damit sich in der Schule alle wohlfühlen, sind moderne und hygienische Toiletten unerlässlich. Die Stadt Esslingen modernisiert daher in einer umfassenden Sanierungsoffensive insgesamt 182 WC-Räume in 30 Schulgebäuden und investiert dafür 7,15 Millionen Euro. Im Ausschuss für Bildung, Erziehung und Betreuung haben die Städtischen Gebäude (SGE) nun den aktuellen Stand zum Sanierungsfahrplan präsentiert.

Baupakete in Eigenleistung der SGE

„Um die große Zahl an Maßnahmen effizient umzusetzen, haben wir die Arbeiten in mehrere Baupakete aufgeteilt", sagt Oliver Wannek, Technischer Betriebsleiter der SGE. „Wir haben einzelne WC-Anlagen aus den geplanten Paketen entnommen, um die Realisierung zu beschleunigen. Diese setzen wir in Eigenregie in Form von Einzelvergaben um."

Schon fertiggestellt sind die Schülertoiletten im Altbau an der Grundschule Sulzgries. Die Planung und Ausschreibung für weitere Schulen laufen bereits, sodass ab Mitte 2026 weitere Umbaumaßnahmen beginnen können. Saniert werden die WCs im Erdgeschoss des Mensabaus der Lerchenäckerschule, in der Hainbachschule, in der Sporthalle der Herderschule, sowie im Musikpavillon des Georgii-Gymnasiums.

Des Weiteren werden die WC-Anlagen der Lehrkräfte im Fachklassentrakt des Mörike-Gymnasiums und in der Schillerschule Berkheim modernisiert. Bis Ende 2027 sollen all diese Arbeiten abgeschlossen sein.



Die Toiletten im Mörike-Gymnasium sind bereits saniert. Foto: Stadt Esslingen

Maßnahmen unter externer Planung und Ausführung

„Weitere Arbeitspakete werden parallel mit externer Planung und Generalausführung realisiert", sagt Oliver Wannek. „Dabei müssen wir aufgrund des Umfangs der Maßnahmen das Vergaberecht einhalten, teilweise sind auch EU-weite Ausschreibungen nötig." Zunächst müssen jeweils die Aufträge zu Planung, Schadstoffsanierung und Generalplanung ausgeschrieben und vergeben werden. Für Mitte 2027 ist der Baustart der Maßnahmen geplant. Diese beinhalten die WC-Räume der folgenden Schulen: Theodor-Heuss-Gymnasium, Mörike-Gymnasium, Waisenhofschule, Herderschule, Realschule Oberesslingen, Schillerschule, Grundschule Mettingen, Georgii-Gymnasium, Silcherschule, Schelztor-Gymnasium und Grundschule St. Bernhardt. Bis Ende 2028 sollen sämtliche Sanierungen abgeschlossen sein.

Mehr als die Hälfte der Schultoiletten betroffen

Von den insgesamt 370 WC-Räumen an Esslinger Schulen wurden 182 als sanierungsbedürftig eingestuft – das entspricht rund 58 Prozent des Bestands. Die betroffenen Anlagen sind teilweise mehrere Jahrzehnte alt und entsprechen in Ausstattung und Erscheinungsbild nicht mehr den heutigen Anforderungen.

„Das gesamte Bauvorhaben ist nicht zu unterschätzen", betont Wannek. „Wir sprechen hier von insgesamt 2.300 Quadratmetern Fläche, die zunächst abgebrochen und dann wieder neu aufgebaut werden muss." Dafür wurde eigens eine Stelle geschaffen, die sich seit Mai 2025 bis zum Ende der Projektlaufzeit ausschließlich um die Sanierung der Schultoiletten kümmert.

„Die neuen Toilettenanlagen werden mit robusten und langlebigen Materialien nicht nur optisch modernisiert, sondern auch funktional verbessert", berichtet Klaus-Rainer Hillmann, Abteilungsleiter Instandhaltung der SGE. „Vorgesehen sind beispielsweise großformatige Bodenfliesen für bessere Hygiene, optimierte Waschbereiche zur einfacheren Reinigung, sowie moderne Trennwände und eine, dem Bestand angemessene, zeitgemäße Farbgestaltung."

Zudem sollen auch die Nutzerinnen und Nutzer selbst bei der Gestaltung mitreden können. „Je nach Schulart und Altersgruppe ist vorgesehen, die Schulgemeinschaft in die Ausgestaltung der Toilettenanlagen einzubeziehen", sagt Wannek. „Damit wollen wir die Identifikation mit den neuen Räumen stärken und so zu einem sorgsameren Umgang beitragen."

Die Toilettensanierungen sind Teil der umfassenden Investitionen der Stadt Esslingen in ihre Bildungsinfrastruktur. Neben Neubauten, Erweiterungen und Generalsanierungen an mehreren Schulstandorten, fließen bis 2030 insgesamt über 100 Millionen Euro in die Esslinger Schulen. sbi

IMPRESSUM

Stadt Esslingen am Neckar

Büro des Oberbürgermeisters
Rathausplatz 2
73728 Esslingen am Neckar

esslingen.de/amtsblatt
pressestelle@esslingen.de
Redaktionsleitung:
Isabelle Butschek (isa)
Mitarbeit:
Nicole Amolsch (nia), Sabine Birk (sbi), Gudrun Fretwurst (gfr), Marcel Meier (mam), Corinna Pehar (cop), Martina Schober (mas), Redaktion (red)

Amtsblatt nicht bekommen? Reklamationen bitte an:
esslingen.de/amtsblatt
0711 9310–242
Verantwortlich für den Inhalt:
OB Matthias Klopfer

Verteilung: wöchentlich freitags an alle Haushalte
Druck und Verteilung:
MHS Print GmbH
Plieninger Straße 150
70567 Stuttgart